

de Gebrauchsanleitung
en Instructions for use
fr Notice d'utilisation
it Istruzioni per l'uso
es Instrucciones de uso
pt Instruções de serviço



Household Appliances

KSU 32630 FF
KSU 40630 FF

Internet: <http://www.bosch-hausgeraete.de>

BOSCH



de	3
en	18
fr	37
it	57
es	74
pt	98

Inhalt

	Seite		Seite
Entsorgungshinweise	4	Lebensmittel eingefrieren, und lagern	12
Entsorgung des Altgerätes	4	Beim Einkauf von Tiefkühlkost beachten	12
Entsorgung der Neugeräte-Verpackung	4	Lebensmittel selbst eingefrieren	12
Sicherheitshinweise	5	Lebensmittel verpacken	13
Gerät aufstellen	6	Gefriervermögen	13
Umgebungstemperatur	6	Supergefrieren	13
Aufstellort	6	Lagerdauer	14
Aufstellen	6	Auftauen von Gefriergut	14
Belüftung	6	Eis bereiten	14
Nach dem Transport ...	6	Reinigen	14
Wechsel des Türanschlages	6	Energiespartips	15
Elektrischer Anschluß	6	Betriebsgeräusche	15
Gerät kennenlernen	7	Kleine Störungen selbst beheben	16-17
Über No-frost...	7	Kundendienst	17
Gesamtansicht	7	Typenschild	17
Die Funktion der Schalt-und Kontrollelemente	8-9	Lebensmittelhygiene - Vorschriften	18-19
Einschalten, Ausschalten	10		
Gerät einschalten	10		
Temperatur einstellen	10		
Gerät ausschalten	10		
Gerät stilllegen	10		
Lebensmittel einordnen	11		
Beim Einordnen beachten	11		
Einordnungsbeispiel	11		
Die Inneneinrichtung	11		

de

Entsorgungshinweise

Entsorgung des Altgerätes

Bitte beachten, wenn Ihr neues Gerät ein Altgerät ersetzt.

Ausgediente Geräte sofort unbrauchbar machen, Netzstecker ziehen und Anschlußkabel durchtrennen.

Kühl- und Gefriergeräte enthalten Isolationsgase und Kältemittel, die eine fachgerechte Entsorgung erfordern. Außerdem enthalten sie wertvolle Stoffe, die einer Wiederverwertung zugeführt werden sollen. Nehmen Sie deshalb zum Entsorgen Ihre zuständige kommunale Entsorgungsstelle in Anspruch. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung oder Ihren Händler. Achten Sie bitte darauf, daß die Rohrleitungen Ihres Kältegerätes bis zum Abtransport zu einer sachgerechten, umweltfreundlichen Entsorgung nicht beschädigt werden.

Entsorgung der Neugeräte-Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar. Die Kartonagen bestehen aus 80 % bis 100 % Altpapier.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE), die Umbänderung aus Polypropylen (PP) und die FCKW-freien Polsterteile aus geschäumtem Polystyrol (PS). Diese Materialien sind reine Kohlenwasserstoff-Verbindungen und recycelbar.

Durch die Aufbereitung und Wiederverwendung werden Rohstoffe eingespart und das Müllvolumen verringert.

Anschriften von Wertstoffcentern für die Entsorgung von Altgeräten erfahren Sie über Ihre Gemeindeverwaltung. Bitte helfen Sie auf diese Weise mit für eine umweltfreundliche Entsorgung bzw. Wiederverwertung.

Sicherheitshinweise

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme des Gerätes die in der Gebrauchs- und Montageanweisung aufgeführten Informationen sorgfältig durch. Sie enthalten wichtige Hinweise für die Installation, den Gebrauch und die Wartung des Gerätes.

Gebrauchs- und Montageanweisung ggf. für Nachbesitzer sorgfältig aufbewahren.

Der Hersteller haftet nicht, wenn die nachstehenden Hinweise nicht beachtet werden:



Dieses Gerät enthält in geringer Menge das Kältemittel Isobutan (R 600a), ein Naturgas mit hoher Umweltverträglichkeit aber brennbar. Beim Transportieren und Aufstellen des Gerätes darauf achten, daß keine Teile des Kältemittelkreislaufes beschädigt werden. Bei Beschädigungen offenes Feuer oder Zündquellen vermeiden und den Raum, in dem das Gerät steht, für einige Minuten durchlüften

Warnung: Zum Beschleunigen der Abtauung keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstige künstlichen Hilfsmittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.

- Verwenden Sie zum Reinigen oder Abtauen auf keinen Fall ein Dampfreinigungsgerät. Der Dampf kann an spannungsführende Teile des Gerätes gelangen und einen Kurzschluß oder Stromschlag verursachen.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes verwenden.
- Beschädigtes Gerät nicht in Betrieb nehmen, im Zweifel beim Lieferanten rückfragen.
- Anschluß und Aufstellung nach der Montageanweisung vornehmen. Elektrische Anschlußbedingungen und Angaben auf dem Typenschild müssen übereinstimmen.
- Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur gewährleistet, wenn das Erdungssystem der Hausinstallation vorschriftsmäßig installiert ist.
- Im Fehlerfall, bei Wartung und bei der Reinigung Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlußkabel.
- Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern. Erzeugnisse mit brennbaren Treibgasen (z. B. Sahnespender, Spraydosen usw.) und explosive Stoffe nicht im Gerät lagern – Explosionsgefahr!
- Die Teile des Kältemittelkreislaufes nicht beschädigen, z. B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen, Abkratzen von Oberflächenbeschichtungen usw. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nicht abdecken oder zustellen.
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen mißbrauchen.
- Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen. Auf keinen Fall sollten sich Kinder z. B. auf Auszüge setzen oder an die Tür hängen.
- Bei Gerät mit nachgerüstetem Schloß Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Eis am Stiel und Eiswürfel nicht direkt vom Gefrierraum in den Mund nehmen (Verbrennungsgefahr durch sehr tiefe Temperaturen).
- Flüssigkeit in Flaschen und Dosen, im besonderen kohlenensäurehaltige Getränke, nicht im Gefrierraum lagern. Flaschen und Dosen platzen.
- Gefriergut nicht mit nassen Händen berühren, die Hände könnten daran festfrieren.
- Wenn Sie die Kühlfachtür schliessen, ist eine leichte Bewegung an der Gefrierfachtürdichtung zu sehen. Dadurch wird die Funktion des Kühlschranks nicht beeinträchtigt.

de

Gerät aufstellen

Umgebungstemperatur beachten

Abhängig von der „Klimaklasse“ (siehe Typenschild) kann Ihr Gerät bei folgenden Umgebungstemperaturen betrieben werden: (Das Typenschild befindet sich oben im Gerät. Bild 14)

Klimaklasse	Umgebungstemperatur von ... bis
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+18 °C bis 38 °C
T	+18 °C bis 43 °C

Beim Unterschreiten des Umgebungstemperaturbereiches wird es im Kühlraum zu kalt, beim Überschreiten im Gefrierraum zu warm.

Bei Umgebungstemperaturen unter +8 °C kann es zu Störungen beim vollautomatischen Abtauen kommen.

Aufstellort

Als Aufstellort eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein.

Zu Elektroherden 3 cm.

Zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Beim Aufstellen neben einem anderen Kühl- oder Gefriergerät ist ein seitlicher Mindestabstand von 2 cm erforderlich, um Schwitzwasserbildung zu vermeiden.

Aufstellen

Das Gerät muß fest und eben stehen. Unebenheiten des Bodens durch die beiden Schraubfüße an der Vorderseite ausgleichen

Elektrischer Anschluß

Geräte nur an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktsteckdose anschließen. Die Steckdose muß mit einer 10-A-Sicherung oder höher abgesichert sein. Bei Geräten für **nichteuropäische Länder** ist auf dem Typenschild zu überprüfen, ob die Anschlußspannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich im Kühlraum links oben. Bild 14.

Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlußleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

Warnung! Auf keinen Fall darf das Gerät an elektronische „Energiesparstecker“ (z. B. Sava Plug, Ecoboy) und an Wechselrichter, die Gleichstrom in 230 V Wechselstrom umwandeln, angeschlossen werden (z. B. Solaranlagen, Schiffsnetze).

Belüftung

Bild 3

Die an der Rückwand des Gerätes erwärmte Luft muß ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muß sonst mehr leisten, und das erhöht den Stromverbrauch. Deshalb auf keinen Fall die Belüftungs- und Entlüftungsöffnungen abdecken.

Nach dem Transport ...

vor dem ersten Einschalten, Gerät ca. 1/2 Stunde senkrecht stehen lassen.

Wechsel des Türanschlages

Arbeitsschritte in der Reihenfolge der Zahlen (Bild 15).

Gerät kennenlernen

Bestimmungen

Das Gerät eignet sich zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln und zur Eisbereitung.

Es ist für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

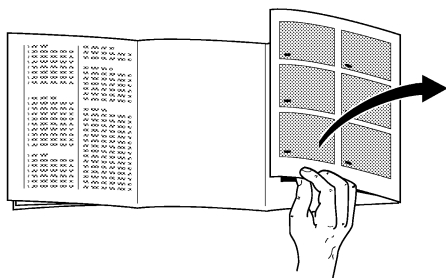
Bei Einsatz im gewerblichen Bereich sind die für das Gewerbe gültigen Bestimmungen zu beachten.

Es entspricht der Unfallverhütungsvorschrift für Kälteanlagen (VBG 20).

Es entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Das Gerät ist als ein Standgerät konzipiert. Es darf nicht als Einbaugerät aufgestellt werden.



Bitte klappen Sie vor dem Lesen die letzten Seiten mit den Abbildungen aus.

Die Gebrauchsanleitung gilt für mehrere Modelle, Ausstattungs- und Detailabweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Gesamtansicht

Bild ①

- 1–11 Bedienblende
- 12 Schnellgefrierfach
- 13 Eisbereiter
- 14 Vorratsbehälter für Eiswürfel
- 15 Innenbeleuchtung Gefrierraum
- 16 „Chiller“-Fach
- 17 Ablage
- 18 Flaschenablage
- 19 Innenbeleuchtung Kühlraum
- 20 Mehrzweckbehälter
- 21 Feuchtigkeitsregler für Obst- und Gemüsebehälter
- 22 Obst- und Gemüsebehälter
- 23 Absteller für Gefrierwaren
- 24 Eierablage
- 25 Butter- und Käsefach
- 26 Absteller für kleine Flaschen
- 27 Absteller für große Flaschen, Milchtüten usw.
- 28 Türdichtung

- A Gefrierraum
- B Kühlraum

* nicht bei allen Modellen.

Bedienblende (Kurzübersicht)

Bild ②

- 1 ① Taste
Geräte-Hauptschalter ein/aus
- 2 "super" Taste für Kühlraum
für max. Kühlleistung.
- 3 Einstelltaste für Kühlraumtemperatur
kälter, wärmer
- 4 Anzeige für
Einstelltemperatur für Kühlraum
- 5 Anzeige "super" für Kühlraum
- 6 Anzeige "super" für Gefrierraum
- 7 Anzeige für
 - a) Einstelltemperatur für Gefrierraum
 - b) "Wärmste" Temperatur im Gefrierraum

de


Gerät kennenlernen

c) "AL" (alarm) Anzeige

8 Anzeige "alarm"

9 Einstelltaste für Gefrierraumtemperatur
kälter, wärmer

10 "super" Taste für Gefrierraum
für max. Gefrierleistung

11 "alarm"  Taste ("alarm-aus"-Taste)
a) zum Abschalten des Warntons
b) zum Anzeigen der wärmsten Temperatur, die im Gefrierraum geherrscht hat (nur wenn Anzeige 7 blinkt).


Durch das vollautomatische Nofrost-System bleibt der Kühl- und Gefrierraum eisfrei. Ein Abtauen ist nicht mehr notwendig.

Funktion:

Die Lebensmittel im Kühl- und Gefrierraum werden durch Kaltluft gekühlt bzw. eingefroren.
Ein Verdampfer, der sich im Nofrost-System befindet, kühlt die Luft im Gerät ab. Die Kaltluft wird durch einen Ventilator umgewälzt. Die in der Luft enthaltene Feuchtigkeit schlägt sich am Verdampfer nieder. Wenn notwendig, wird der Verdampfer vollautomatisch abgetaut. Das Tauwasser wird zur Kühlmaschine geleitet und dort verdunstet. Der Kühl- und der Gefrierraum sowie die Lebensmittel bleiben eisfrei.

Die Funktion der Schalt- und Kontrollelemente

Bild 

- 1  Taste**
Geräte-Hauptschalter, dient zum Ein- und Ausschalten des gesamten Gerätes.
- 2 "Super"-Taste für Kühlraum**
Dient zum Ein- und Ausschalten des Superkühlens. Die Inbetriebnahme wird durch die Erscheinung der Anzeige "SU" **4** und Leuchten der Anzeige **5** (orangenes Lämpchen) gekennzeichnet.

Nach Einschalten wird der Kühlraum 6 Stunden lang entsprechend der kältesten Temperaturwähleinstellung gekühlt. Danach wird auf die eingestellte Kühlraumtemperatur umgeschaltet.

Das Super-Kühlen verwenden:

- Beim Einlegen grosser Mengen frischer Lebensmittel
- Zum Schnellkühlen von Getränken

3 Einstelltaste für Kühlraumtemperatur
(Die Kühlraumtemperatur ist von +2 °C bis +8 °C einstellbar).

Die Einstelltaste wiederholt oder ständig drücken, bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird. Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert. (Die Einstelltemperatur wird in fortlaufender Reihenfolge von + 8 °C bis + 2 °C angezeigt. Nach +2 °C erscheint wieder +8 °C).

4 Temperaturanzeige für Kühlraum
Sie zeigt **zwei Funktionen** an :

a) Eingestellte Temperatur für Kühlraum

b) Anzeige "SU" (Super-Cooling)
Nach Drücken der Super-Taste **2** wird die Anzeige "SU" angezeigt.

5 Anzeige "super" (kühlen)
Sie leuchtet nur, wenn das Superkühlen in Betrieb ist.

6 Anzeige "super" (gefrieren)
Sie leuchtet nur, wenn das Supergefrieren in Betrieb ist.


7 Temperaturanzeige für Gefrierraum
Sie zeigt **drei Funktionen** an :

a) Eingestellte Temperatur fuer Gefrierraum

b) "AL"(alarm)-Anzeige
Wird angezeigt, wenn der Gefrierraum zu warm ist.

c) "Wärmste Temperatur" im Gefrierraum
Wenn die Anzeige "AL" **7** blinkt, dann

Einschalten und Temperaturwahl / Ausschalten, Gerät stilllegen

war es in der Vergangenheit, bedingt durch einen Stromausfall oder einer Störung im Gefrierraum zu warm. Nach Drücken der  Alarm-Aus-Taste wird auf der Anzeige **7** fünf Sekunden lang die "wärmste Temperatur", die im Gefrierraum geherrscht hat, angezeigt. Danach wird dieser Wert gelöscht – die Anzeige **7** zeigt dann die "AL" (Alarm) – Anzeige ohne zu blinken an.

8 Anzeige "alarm"


leuchtet gleichzeitig mit Ertönen des Warntones, also wenn es im Gefrierraum zu warm ist.

Sie **erlischt**, wenn der Gefrierraum seine Betriebstemperatur erreicht hat.

9 Einstelltaste für Gefrierraumtemperatur

Die Einstelltaste wiederholt oder ständig drücken, bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird. Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert (Die Einstelltemperatur wird in fortlaufender Reihenfolge von -16 °C bis -26 °C angezeigt. Nach -26 °C erscheint wieder -16 °C).

Hinweis

Die "AL" – Anzeige (Bild /7) erscheint, wenn der Gefrierraum bedingt durch einen Stromausfall oder eine Störung, zu warm ist. Durch Drücken der Einstelltaste **9** kann die Temperatur eingestellt werden. Die eingestellte Temperatur erscheint auf dem Display für 5 Sekunden. Danach wird wieder die "AL" – Anzeige angezeigt. Die eingestellte Temperatur erscheint auf der Anzeige, sobald der Gefrierraum die eingestellte Temperatur erreicht hat.

10 "Super"-Taste

Dient zum Ein- und Ausschalten des Supergefrierens.

Die Inbetriebnahme wird über die "SU" – Anzeige **7** und die "Super"-Anzeige **6** (oranges Lämpchen) angezeigt. Das Supergefrieren dient zum Einfrieren großer Mengen frischer Lebensmittel und ist bis zu **24 Stunden vor dem Einlegen** der frischen Lebensmittel einzuschalten.

Die Kältemaschine arbeitet nach dem Einschalten ständig, im Gefrierraum wird eine sehr tiefe Temperatur erreicht.

11 "alarm" -Taste

Dient zum Abschalten des Warntons.

Der Warnton schaltet sich ein, wenn es im Gefrierraum zu warm, also das Gefriergut gefährdet ist. (Gleichzeitig blinkt die Anzeige **7**).

Ohne Gefahr für das Gefriergut kann sich der Warnton einschalten

- bei Inbetriebnahme des Gerätes
- beim Einlegen frischer Lebensmittel ohne Einschalten des Supergefrierens
- und bei zu lange geöffneter Gefrierraumtür.

Nach Abschalten des Warntones wird die „akustische Warnung“ automatisch neu in Bereitschaft versetzt, wenn der Gefrierraum seine Betriebstemperatur wieder erreicht hat.

de

Einschalten und Temperaturwahl / Ausschalten, Gerät stilllegen

Bild ②

- **Stecker in Steckdose stecken.**
- **Beim Drücken der Tasten ertönt ein Betätigungston.**
- **Geräte-Hauptschalter 1 drücken**
Warnton ertönt, Anzeige Kühltemperatur (4 °C) **4** und Anzeige "Alarm" **8** leuchten. Anzeige "AL" (Alarm) **7** blinkt.
- **☒ - Taste 11 drücken**
Alarm-Aus-Taste **11** drücken. Warnton verstummt und die "wärmste Temperatur" wird auf dem Display **7** für 5 Sekunden angezeigt. Anzeige "AL" **7** hört auf zu blinken. Damit ist das Gerät in Betrieb.
- **Temperatur für den Gefrierraum einstellen**
Dazu die Einstelltaste **9** wiederholt oder ständig drücken, bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird. Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert. (Die Einstelltemperatur wird in fortlaufender Reihenfolge von -16 °C bis -26 °C angezeigt. Nach -26 °C erscheint wieder -16 °C).

Wir empfehlen Ihnen eine Einstellung der Gefrierraumtemperatur auf -20 °C.

Hinweis

Die "AL"-Anzeige wird auf der Anzeige **7** angezeigt, wenn der Gefrierraum bedingt durch einen Stromausfall oder eine Störung zu warm ist. Durch Drücken der Einstelltaste **9** kann die Gefrierraumtemperatur eingestellt werden. Die eingestellte Temperatur wird 5 Sekunden lang auf der Anzeige **7** angezeigt. Danach erscheint wieder die "AL"-Anzeige. Die eingestellte Temperatur wird auf der Anzeige **7** angezeigt, sobald der Gefrierraum die eingestellte Temperatur erreicht hat.

- **Temperatur für den Kühlraum einstellen**
Die Einstelltaste **3** wiederholt oder ständig drücken, bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird. Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert. (Die

Einstelltemperatur wird in fortlaufender Reihenfolge von + 8 °C bis + 2 °C angezeigt. Nach +2 °C erscheint wieder +8 °C).

Wir empfehlen Ihnen eine Einstellung der Kühlraumtemperatur auf +4 °C.

Hinweise

- Die Temperatur im Kühlraum kann schwanken durch:
 - häufiges Öffnen der Gerätetür
 - Einlegen großer Mengen frischer Lebensmittel im Kühlraum und Gefrierraum
 - Veränderungen der Umgebungstemperatur
 - Änderung der Temperaturwähler-Einstellung für Gefrierraum oder durch Supergefrieren.
- **Die Stirnseiten des Gehäuses werden teilweise beheizt, dies verhindert Schwitzwasserbildung im Bereich der Türdichtung.**
- Sollte sich nach dem Schließen des Gefrierraumes die Tür nicht sofort wieder öffnen lassen, warten Sie bitte zwei bis drei Minuten, bis sich der entstandene Unterdruck ausgeglichen hat.

Ausschalten

Hauptschalter Bild ②/1 drücken; damit ist das Gerät ausgeschaltet.

Gerät stilllegen

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird:

Hauptschalter Bild ②/1 drücken, Gerät reinigen, die Türen geöffnet lassen.

Lebensmittel einordnen

Beim Einordnen beachten

- Warme Speisen und Getränke außerhalb des Gerätes abkühlen lassen.
- Lebensmittel möglichst verpackt oder gut abgedeckt einordnen. Dadurch bleiben Aroma, Farbe, Feuchtigkeit und Frische erhalten, außerdem werden Geschmacksübertragungen vermieden. Unverpackt sollten nur Gemüse, Obst und Salat in den Gemüsebehältern gelagert werden.
- Lebensmittel möglichst gleichmäßig in den Fächern verteilen um eine effiziente Zirkulation der Kühlluft zu gewährleisten.
- Lufteintritts- und austrittsöffnungen nicht mit Lebensmitteln blockieren, um die Luftzirkulation nicht zu beeinträchtigen.
- Lebensmittel, die unmittelbar vor den Luftaustritts-Öffnungen gelagert werden, können durch die ausströmende Kallluft gefrieren.
- Öl und Fett nicht mit den Kunststoffteilen und der Türdichtung in Berührung bringen (diese könnten sonst porös werden).
- Im Gerät keine explosiblen Stoffe aufbewahren und hochprozentigen Alkohol nur verschlossen und stehend lagern.
– **Explosionsgefahr!**
- Flaschen mit Flüssigkeiten, die gefrieren können, nicht im Gefrierraum lagern. Beim Gefrieren platzen die Flaschen.

Einordnungsbeispiel

Bild ①

Gefrierraum (A)

Im **Eisbereiter (13-14)** Eis bereiten und lagern.

Im **Schnellgefrierfach (12)** Lebensmittel eingefrieren und lagern.

Auf der **Ablage und am Boden des Gefrier-raumes** Lebensmittel lagern.

In den **Abstellern (23)** kleines Gefriergut, hochprozentige alkoholische Getränke.

Kühlraum (B)

Auf den **Ablagen (17)** von oben nach unten Backwaren, fertige Speisen, Molkereiprodukte.

Auf der Ablage **(18)** Flaschen.

In der **Gemüseschale (22)** Gemüse, Obst, Salat.

Im **Fach (25)** Butter und Käse.

Im **Eiereinsatz (24)** Eier.

Im **Flaschenabsteller (27)** große Flaschen.

Die Inneneinrichtung

“Chiller” - Fach (Bild ④/16)

Boden des Faches nach vorne ziehen, Klappe öffnet sich.

Im “Chiller” - Fach herrschen tiefere Temperaturen als im Kühlraum. Dabei können auch Temperaturen unter 0°C auftreten. Ideal zum Lagern von Fisch, Fleisch und Wurst. Nicht für Salate und Gemüse und kälteempfindliche Waren geeignet.

Temperatur- und Feuchtigkeits-Regler für Gemüse-Behälter (Bild ⑥/21)

Bei langfristiger Lagerung von Gemüse, Salat und Obst, Regler ganz nach links schieben

– Belüftungsöffnung ist offen –

Temperatur wird kälter.

* Nicht bei allen Modellen

de

Lebensmittel einordnen

Bei kurzfristiger Lagerung Regler nach rechts schieben. Belüftungsöffnung ist geschlossen – hohe Luftfeuchtigkeit –

Temperatur wird wärmer.

Die Ablagen im Kühlraum können auch bei 90°-geöffneter Tür umgesetzt werden. Zum Umsetzen Ablage nach vorne ziehen, absenken, herausnehmen und an gewünschter Stelle neu einsetzen (Bild 5).

Flaschenablage (Bild 9/18)

In den Mulden lassen sich die Flaschen sicher ablegen und stapeln.

Alle Absteller und Behälter in der Tür können zum Reinigen herausgenommen werden.

Zum Herausnehmen Behälter und Absteller anheben (Bild 7).

Mehrzweckbehälter (Bild 10/20)

Sie können die Schublade zum Beladen und Entladen herausnehmen. Dazu Schublade anheben.

Die Halterung der Schublade ist variabel.

Flaschenhalter (Bild 8)

Der Flaschenhalter verhindert ein Kippen der Flaschen beim Öffnen und Schließen der Tür.

Gefrieren und Lagern

Beim Einkauf von Tiefkühlkost beachten

- Wenn Sie bereits gefrorene Lebensmittel kaufen, achten Sie auf die Verpackung, sie sollte nicht beschädigt sein.
- Das Haltbarkeitsdatum darf nicht überschritten sein.
- Die Temperaturanzeige der Verkaufstruhe sollte -18 °C oder kälter anzeigen.
- Tiefkühlkost ganz zum Schluß einkaufen und gut eingepackt in Zeitungspapier oder in einer Kühltasche schnell nach Hause transportieren und in den Gefrierraum legen.

Lebensmittel selbst eingefrieren

Werden Lebensmittel selbst eingefroren, nur frische, einwandfreie Lebensmittel verwenden.

Zum Einfrieren geeignet sind

Fleisch- und Wurstwaren, Geflügel und Wild, Fisch, Gemüse, Kräuter, Obst, Backwaren, Pizza, fertige Speisen, Speisereste, Eigelb und Eiweiß.

Zum Einfrieren nicht geeignet sind

Ganze Eier in der Schale, Sauerrahm und Mayonnaise, Blattsalate, Radieschen, Rettiche und Zwiebeln.

Blanchieren von Gemüse und Obst

Damit Farbe, Geschmack, Aroma und Vitamin „C“ erhalten bleiben, sollte Gemüse und Obst vor dem Einfrieren blanchiert werden.

(Beim Blanchieren wird das Gemüse und Obst kurzzeitig in kochendes Wasser getaucht – Literatur über das Einfrieren, wo auch das Blanchieren beschrieben wird, gibt es im Buchhandel.)

Gefrieren und Lagern

Lebensmittel verpacken

Die Waren portionsgerecht für Ihren Haushalt abpacken.

Gemüse und Obst nicht schwerer als 1 kg, Fleisch bis zu 2,5 kg portionieren. Kleinere Portionen frieren schneller durch und die Qualität bleibt beim Auftauen und Zubereiten so am besten erhalten.

Die Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht ihren Geschmack verlieren oder austrocknen.

Zum Verpacken geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauchfolien aus Polyäthylen, Alu-Folien und Gefrierdosen. Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

Ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Die Lebensmittel in die Verpackung einlegen. Luft völlig herausdrücken und Packung dicht verschließen.

Zum Verschließen eignen sich:

Gummiringe, Kunststoffklipse, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder oder ähnliches. Beutel und Schlauchfolien aus Polyäthylen können mit einem Folienschweißgerät verschweißt werden.

Vor dem Einlegen in den Gefrierraum den Inhalt der Gefrierpakete kennzeichnen und mit dem Einlegedatum versehen.

Max. Gefriervermögen

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden. Nur so bleiben Vitamine, Nährwerte, Aussehen und Geschmack erhalten. Das max. Gefriervermögen Ihres Gerätes deshalb nicht überschreiten.

Sie können innerhalb 24 Stunden folgende Mengen Lebensmittel im Gefrierfach auf einmal eingefrieren:

KSU 32630 FF	max. 6 kg
KSU 40630 FF	max. 6.5 kg

Kleine Mengen (bis zu 1 Kg.) ins

Schnellgefrierfach Bild ①/12 legen. Wird sehr schnell durchgefroren.

Größere Mengen breitflächig auf den Boden des Gefrierfaches legen. Achten Sie darauf, daß bereits gefrorene und frisch einzufrierende Lebensmittel nicht miteinander in Berührung kommen.

Gefrorene Lebensmittel gegebenenfalls umstapeln. Ein Erwärmen oder Antauen der gefrorenen Lebensmittel wird so vermieden.

Heiße Speisen und Getränke vor dem Einlegen in den Gefrierraum auf Zimmertemperatur abkühlen lassen.

Super-Kühlen

Bevor Sie einkaufen gehen, sollten Sie 3-4 Stunden oder spätestens beim Einlegen frischer Lebensmittel das Super-Kühlen einschalten. Zum Einschalten des Super-Kühlens einfach die Super-Kühltaste "super" (Bild ②/2) drücken. Die "SU" – Anzeige (Bild ②/4) und die "Super" – Anzeige (Bild ②/5) zeigen die Inbetriebnahme an. Beim Super-Kühlen wird der Kühlraum 6 lang auf eine tiefere Temperatur abgesenkt. Danach wird automatisch auf die vor dem Super-Kühlen eingestellte Temperatur umgestellt.

Supergefrieren

Lagern bereits Lebensmittel in dem Gefrierraum, ist einige Stunden vor dem Einlegen frischer Ware das Supergefrieren einzuschalten.

Im allgemeinen genügen 4-6 Stunden. Soll das max. Gefriervermögen genutzt werden, benötigt man 24 Stunden. Kleinere Mengen Lebensmittel (bis zu 2 kg) können ohne Supergefrieren eingefroren werden. Zum Einschalten des Supergefrierens einfach die Supergefrierertaste Bild ②/10 drücken.

de

Gefrieren und Lagern

Die "SU" – Anzeige (Bild 2/7) und die "Super" – Anzeige (Bild 2/6) zeigen die Inbetriebnahme an. Nach dem Einschalten wird im Gefrierraum eine sehr tiefe Temperatur erreicht. Das Supergefrrieren schaltet sich ca. **52 Std.** nach dem Einschalten automatisch ab.

Lagerdauer

Um Qualitätsminderungen des Gefriergutes zu vermeiden, ist es wichtig, daß die zulässige Lagerdauer nicht überschritten wird.

Die Lagerdauer richtet sich nach der Art der Lebensmittel.

Bei -18 °C können Fisch, Wurst, fertige Speisen und Backwaren bis zu 4 Monate, Käse, Geflügel, Fleisch bis zu 6 Monate und Gemüse und Obst bis zu 8 Monate gelagert werden.

Auftauen von Gefriergut

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

Bei Raumtemperatur,
im Kühlschrank,
im elektrischen Backofen,
mit/ohne Heißluftventilator,
im Mikrowellengerät.

An- und aufgetautes Gefriergut kann erneut eingefroren werden, wenn Fleisch und Fisch nicht länger als einen Tag, anderes Gefriergut nicht länger als drei Tage über +3 °C angestiegen sind.

Andernfalls, wenn Geschmack, Geruch und Aussehen unverändert sind, durch Kochen, Braten oder zu einem Fertiggericht weiterverarbeiten und erneut eingefrieren.

Die max. Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Reinigen

Eis bereiten

Bild 11/13

1. Die Eisschale herausnehmen, zu $\frac{3}{4}$ mit Wasser füllen und wieder einsetzen.
2. Wenn die Eiswürfel gefroren sind, Drehgriffe der Eisschalen mehrmals nach rechts drehen und loslassen. Die Eiswürfel lösen sich und fallen in den Vorratsbehälter.
3. Eiswürfel aus dem Vorratsbehälter entnehmen.

Der Eiswürfelzubereiter kann nach Belieben an der Unterseite einer der beiden Ablagen im Gefrierraum auf der linken oder rechten Seite eingehängt werden.

* nicht bei allen Modellen.

Vor dem Reinigen grundsätzlich Netzstecker ziehen bzw. Sicherung abschalten oder herausschrauben.

Keinen Dampf- oder Dampfdruckreiniger verwenden. Der heiße Dampf kann die Oberflächen und die Elektrik beschädigen – Stromschlaggefahr!

Reinigungswasser darf nicht in die Kontrollarmatur und Beleuchtung gelangen. Zur Reinigung des gesamten Gerätes außer der Türdichtung eignet sich lauwarmes Wasser mit einem milden, leicht desinfizierenden Reinigungsmittel, z. B. Handspülmittel. Ungeeignet sind sand-, scheuermittel- oder säurehaltige Putzmittel bzw. chem. Lösungsmittel.

Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trockenreiben.

Wenn möglich, sollte alle zwei Jahre auch der Wärmetauscher (schwarzes Gitter) auf der Geräterückseite mit einem Pinsel oder Staubsauger gereinigt werden. Das erhält die volle Leistungsfähigkeit des Gerätes und spart Strom.

Energiespartips

- Gerät in einem kühlen, gut belüfteten Raum aufstellen, vor direkter Sonnenbestrahlung schützen und nicht im Bereich einer Wärmequelle (Heizkörper etc.) anordnen.
- Die Be- und Entlüftungsöffnungen des Gerätes nicht zustellen.
- Warme Speisen erst nach dem Abkühlen in den Gefrierschrank geben.
- Zum Auftauen Gefrierwaren in den Kühlraum legen. Sie nutzen damit die Kälte, die in der Gefrierware steckt, zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlraum.
- Zum Be- oder Entladen Gerätetüren so kurz wie möglich öffnen.

Hinweise zu Betriebsgeräuschen

Betriebsgeräusche

Um die gewählte Temperatur konstant zu halten, schaltet Ihr Gerät von Zeit zu Zeit den Kompressor ein.

Die dabei entstehenden Geräusche sind funktionsbedingt.

Sie verringern sich automatisch, sobald das Gerät die Betriebstemperatur erreicht hat.

Das **Brummen** kommt vom Motor (Kompressor). Es kann kurzfristig etwas lauter werden, wenn sich der Motor einschaltet.

Das **Blubbern, Gurgeln** oder **Surren** kommt vom Kältemittel, das durch die Rohre fließt.

Das **Klicken** ist immer dann zu hören, wenn der Thermostat den Motor ein- oder ausschaltet.

● Knackgeräusche können auftreten, wenn....

- die automatische Abtauung erfolgt
- sich das Gerät abkühlt bzw. erwärmt (Materialausdehnungen)

Sollten die funktionsbedingten Geräusche zu laut sein, hat dies womöglich einfache Ursachen, die sich vielfach ganz leicht beheben lassen.

Das Gerät steht uneben

Bitte richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage eben ein. Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Das Gerät „steht an“

Bitte rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg.

Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Flaschen oder Gefäße berühren sich

Rücken Sie bitte die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

de

Kleine Störungen selbst beheben

Nicht jede Störung ist ein Fall für den Kundendienst. Oft ist nur eine Kleinigkeit zu beheben. Prüfen Sie deshalb bitte, bevor Sie den Kundendienst rufen, ob Sie auf selbst beheben können.

In solchen Fällen muß nämlich auch während der Garantiezeit der volle Aufwand des Monteureinsatzes berechnet werden.

Wenn die Anzeige Bild 2/4-7 nicht leuchtet:
Prüfen Sie bitte, ob Strom vorhanden ist, der Stecker richtig in der Steckdose sitzt und ob das Gerät eingeschaltet ist.

Wenn während der Inbetriebnahme des Gerätes wird die Anzeige Bild 2/4 "E1" (blinkend) angezeigt:

Im Kühlraum herrscht eine sehr hohe Temperatur. Wenige Minuten nach der Inbetriebnahme des Gerätes wird die eingestellte Temperatur angezeigt.

Wenn während der Inbetriebnahme des Gerätes wird die Anzeige Bild 2/7 "E2" (blinkend) angezeigt:

Im Gefrierraum herrscht eine sehr hohe Temperatur. Wenige Minuten nach der Inbetriebnahme des Gerätes wird die "AL"-Anzeige angezeigt. Die eingestellte Temperatur wird auf der Anzeige 7 angezeigt, sobald der Gefrierraum die eingestellte Temperatur erreicht hat.


Wenn die Kühlraumbeleuchtung nicht funktioniert:

- Die Glühlampe ist defekt. Netzstecker ziehen, Abdeckung (Bild 12/b) abnehmen, Glühlampe max. 15 W, 220 V, Sockel E 14 auswechseln. (Bild 12/c-d)
- Der Lichtschalter (Bild 12/a) klemmt. Prüfen Sie, ob er sich bewegen läßt. Wenn nicht, rufen Sie bitte den Kundendienst.

Wenn die Gefrierfachbeleuchtung nicht funktioniert:

- Die Glühlampe ist defekt. Netzstecker ziehen, Abdeckung (Bild 13/a-b) abnehmen, Glühlampe max. 15 W, 220 V, Sockel E 14 auswechseln. (Bild 13/c)
- Der Lichtschalter klemmt. Prüfen Sie, ob er sich bewegen läßt. Wenn nicht, rufen Sie bitte den Kundendienst.

Wenn die Anzeige Bild 2/7 blinkt, das akustische Warnsignal aber nicht ertönt, dann war es in der Vergangenheit, bedingt durch einen Stromausfall oder eine Störung, im Gefrierraum zu warm.


Nach Drücken der **alarm**  -Taste wird auf der Anzeige 7 (nicht blinkend) fünf Sekunden lang die wärmste Temperatur, die im Gefrierraum geherrscht hat, angezeigt. Danach wird dieser Wert gelöscht. Die Anzeige 7 zeigt dann die eingestellte Temperatur ohne zu blinken an.

Wenn Geschmack, Geruch und Aussehen unverändert sind, Gefriergut durch Kochen, Braten zu einem Fertiggericht weiterverarbeiten und erneut eingefrieren.

Die max. Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.


Wenn nach längerem Betrieb die Anzeige "AL" (Bild 2/7) blinkt und der Warnton ertönt:

Störung, im Gefrierraum ist es zu warm !

Zum Abschalten des Warntones "Alarm"-Aus- Taste 11 drücken.

Mögliche Ursachen der Störung:

- Der Luftspalt oben am Gerät bzw. im Sockel ist verdeckt,
- die Gefrierraumtür ist nicht richtig geschlossen,
- es wurden frische Lebensmittel ohne Supergefrieren eingefroren,
- es wurden zu viele frische Lebensmittel auf einmal zum Gefrieren eingelagert,
- hohe Umgebungstemperatur.

Nach Beheben der Störung "Alarm"-Aus- Taste 11 drücken ; das Blinken der Anzeige "AL" hört auf. Die eingestellte Temperatur wird angezeigt, sobald der Gefrierraum die eingestellte Temperatur erreicht hat.

Wenn die Gefrierraumtür lange Zeit offen war und nun der Gefrierraum seine eingestellte Temperatur nicht mehr erreicht, ist der Verdampfer (Kälteerzeuger) so stark vereist, daß das vollautomatische Abtausystem die Eismenge nicht mehr abtauen kann. In diesem Fall Gefrierwaren aus dem Gerät herausnehmen und gut isoliert an einem kühlen Platz lagern.

Kleine Störungen selbst beheben / Kundendienst

● Zu warme Temperaturen im Kühl-oder Gefrierraum können auftreten, wenn....

- die Tür nicht richtig geschlossen ist
 - grössere Mengen von warmen Lebensmitteln eingelegt wurden
 - die Luftzirkulation im Kühl-oder Gefrierraum durch eingelagerte Lebensmittel stark beeinträchtigt ist.
 - bei hohen Umgebungstemperaturen die Türen häufig geöffnet wurden
- Häufiges Türöffnen bei hohen Umgebungstemperaturen und hoher Luftfeuchte kann zu Kondenswasserbildung im Kühlraum und Reifbildung im Gefrierraum führen.

Typenschild

Bild 14

Bitte geben Sie bei der Anforderung des Kundendienstes die E-Nummer und die FD-Nummer an.

Beide Ziffern finden Sie im schwarz-umrandeten Feld des Typenschildes oben links im Kühlraum.

Die Anschrift und die Telefonnummer des Kundendienstes finden Sie im Kundendienststellen-Verzeichnis oder im amtlichen Telefonbuch.

de

Lebensmittelhygiene-Vorschriften

Verehrter Kunde,

entsprechend der französischen Verordnung zur Vermeidung von Listerien im Kühlraum, möchten wir Sie bitten, folgende Hinweise zu beachten.

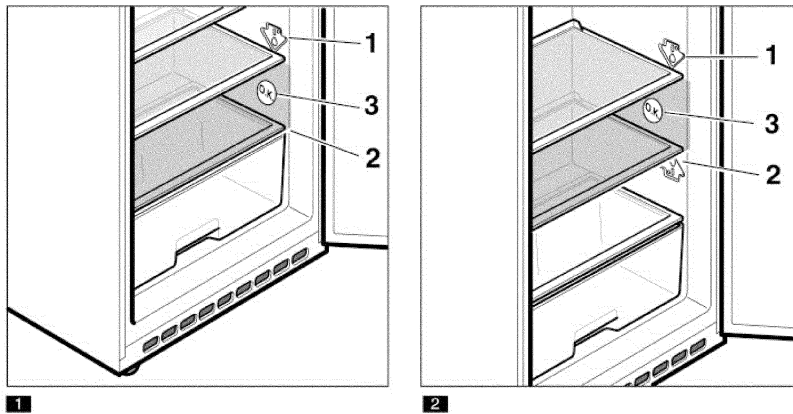
- Reinigen Sie den Innenraum des Kühlschranks häufig mit einem schonenden Reinigungsmittel das die Metallteile nicht oxidieren lässt (z.B. lauwarmes Wasser mit etwas Handspülmittel).
Die gereinigten Oberflächen anschließend mit Hilfe von Essig- bzw. Zitronenwasser oder einem im Handel erhältlichen keimtötendem Mittel, das für Kühlgeräte geeignet ist desinfizieren. (Bei Metallteilen zuvor die Verträglichkeit an einer unauffälligen Stelle testen).
- Entfernen Sie die Handelsverpackungen bevor Sie die Lebensmittel in den Kühlraum einlegen (z.B. Karton auf dem die Joghurtbecher angeboten werden).
- Damit es im Kühlraum nicht zu warm wird,
gekochte Speisen außerhalb des Gerätes auf Raumtemperatur abkühlen lassen.
Die Tür nicht unnötig öffnen und nicht zu lange geöffnet lassen.
Die Lebensmittel so einlagern, dass die Luft frei zirkulieren kann.
- Um eine Kontaminationen zwischen artverschiedenen Lebensmittel zu vermeiden, die Lebensmittel getrennt voneinander, gut verpackt oder in Behältern abgedeckt einordnen.
- Beim Zubereiten der Speisen, die Lebensmittel nur mit gewaschenen Händen anfassen. Vor Zubereitung von weiteren Speisen die Hände wiederholt waschen. Vor dem Essen ebenfalls die Hände die Hände waschen.
- Reinigen Sie bereits benutzte Küchenutensilien (Kochlöffel, Schneidebrett, Küchenmesser usw.) bevor Sie diese neu einsetzen.

Zone für empfindliche Lebensmittel

Bewahren Sie die Lebensmittel entsprechend ihrer Art in der richtigen Temperaturzone auf (siehe Gebrauchsanweisung).



Die „Zone für empfindliche Lebensmittel“ ist gekennzeichnet mit hier aufgeführtem Pfeil. Je nach Modell liegt diese Zone ganz unten zwischen dem seitlich eingepprägten Pfeil und der darunter liegenden Glasablage (Bild **1**/1 und 2) oder zwischen den beiden Pfeilen (Bild **2**/1 und 2) oder wenn keine eingepprägten Pfeile vorhanden sind im ganzen Kühlraum ausgenommen der Türbereich.



Diese Zone ist optimal zum Frischhalten von leicht verderblichen Lebensmitteln die eine **Lagertemperatur kälter als 4 •C** benötigen, wie: Fleisch, Geflügel, Fisch, Wurstwaren, Fertiggerichte, Salatmischungen, Süßspeisen auf Eier- bzw. Cremebasis, frische Teige, Pizza, Quiche, frische Produkte und Rohmilchkäse, verwendungsfertige Käse im Kunststoffbeutel.

Temperaturanzeiger (Bild **1/3** und **2/3**)

Den Temperaturanzeiger nicht der Sonnenbestrahlung aussetzen und nicht in den Mund nehmen.

Der **Temperaturanzeiger zeigt Temperaturen unter 4 •C an** und dient zum Ermitteln der dazu notwendigen Einstellung des Temperaturreglers. Temperaturregler, je nach Umgebungstemperatur zwischen Ziffer 2 und 3 einstellen. Bei gradgenauer Einstellmöglichkeit auf 4 •C oder kälter einstellen.

Nach ca. 12 Stunden, wenn die Temperatur unter 4 •C abgesunken ist, wechselt die Farbe des Temperaturanzeigers von schwarz auf grün, zusätzlich ist „**O.K.**“ lesbar. (Wenn nicht, Temperaturwähler, Schritt für Schritt kälter stellen.)



Korrekte
Einstellung



Temperatur zu hoch,
Temperaturregler kälter
stellen

en

Contents

	Page		Page
Information concerning (waste) disposal	21	Arranging food in the appliance	28
Disposal of your old appliance	21	Instructions on arranging food in the appliance	28
Disposal of packaging from your new appliance	21	Example of arranging food in the appliance	28
Safety information	22	Interior fittings	28-29
Siting the appliance	23	Freezing, storing food, making ice cubes	29
Ambient temperature	23	Purchasing deep-frozen food	29
Installation location	23	Freezing food yourself	29
Installation	23	Packing food	30
Electrical connection	23	Freezing capacity	30
Ventilation	23	Fast freezing	30
Following delivery ...	23	Storage duration	30
Changing over door hinges	23	Defrosting frozen foods	30
Getting to know your appliance	24	Making ice cubes	31
Requirements	24	Cleaning	31
Overwiev	24	Tips for saving energy	32
Function of the switching and control elements	25-26	Operating noises	32
Switching ON/OFF and setting temperatures	27	Eliminating minor faults yourself	33-34
Switching ON the appliance	27	Customer service	34
Setting the temperature	27	Rating plate	34
Switching OFF the appliance	27	Food hygiene regulations	35-36
Disconnecting the appliance	27		

Information concerning (waste) disposal

Disposal of your old appliance

When replacing your old appliance with a new one, please comply with the following:

Immediately render your old appliance unusable. Pull out the mains plug and cut off the power cord. To prevent children from locking themselves in the refrigerator and suffocating, remove or destroy spring locks and deadlocks.

Refrigerators and freezers contain insulation gases and refrigerant which must be disposed of properly. They also contain valuable raw materials which can be recycled. Therefore, enlist the aid of your municipal disposal centre. Please enquire at your local authority or ask your dealer about current means of disposal. Please ensure that the refrigeration tubing is not damaged prior to its proper disposal.

Disposal of packaging from your new appliance

All packaging materials are environmentally friendly and recyclable. The cardboard packaging consists of 80–100 % waste-paper. Wooden components have not been chemically treated.

The plastic film is made of polyethylene (PE), the tapes are made of polypropylene (PP) and the CFC-free packing is made of foamed polystyrene (PS). These materials are pure hydrocarbon compounds and are recyclable.

Reclaiming and recycling packaging conserves raw materials and the volume of waste.

In the Federal Republic of Germany you can return the packaging for recycling to the dealer from whom you purchased the appliance. Addresses of recycling centres which dispose of old appliances can be obtained from your local authority. Please contribute to a better environment by disposing of packaging materials in an environmentally-friendly manner.

en

Safety information

Before switching ON the appliance, please read the operating and installation instructions carefully. They contain important information on how to install, use and maintain the appliance.

Please retain these operating and installation instructions as they may be required by a subsequent appliance user.

The manufacturer is not liable if you fail to comply with the following information:



This unit contains the coolant isobutane (R 600a), a natural gas which is very environmentally friendly but also combustible. When transporting and installing the unit care must be taken to ensure that none of the refrigeration circuit components become damaged. In the event of damage avoid naked flames or ignition sources and ventilate the room in which the unit is placed for a few minutes.

Warning - Do not use mechanical devices or other artificial means to accelerate the defrosting process, other than those recommended by the manufacturer.

- NEVER use a steam cleaner to defrost or clean the appliance. Steam may come into contact with live components in the appliance and cause a short-circuit or an electric shock.
- NEVER use electrical appliances inside the appliance.
- Do NOT switch on a damaged appliance. If in doubt, contact the supplier.
- Connect and install the appliance according to the installation manual. Electrical supply conditions must correspond with the specification on the rating plate.
- The electrical safety of the appliance is not guaranteed unless the earthing system in the building electrical system has been correctly installed.

- If a fault occurs while the appliance is being serviced or cleaned, disconnect the appliance from the power supply. Remove the mains plug or switch OFF the fuse. Do NOT pull out the mains plug by the cable.
- Repairs may only be performed by qualified customer-service technicians. Improper repairs may put the user in considerable danger.
- Bottles which contain a high percentage of alcohol must be sealed and placed vertically in the refrigerator. NEVER store products which contain flammable propellant gases (e.g. cream dispensers, aerosols, etc.) or explosive substances in the appliance – Explosion hazard!
- Do NOT damage the refrigeration circuit, e.g. by puncturing the refrigerant tubing on the evaporator with a sharp object, kinking tubes, scratching surface coatings, etc. Spurting refrigerant may cause eye injuries.
- Do NOT cover or block the ventilation slots.
- Do NOT stand or support yourself on the base, drawers or doors, etc.
- Do NOT allow children to play with the appliance. Children must NEVER sit on drawers or hang from the door.
- If the appliance features a lock, keep the key out of the reach of children.
- Do NOT put ice lollies or ice cubes directly from the freezer compartment into your mouth. Risk of burns from very low temperatures.
- When fridge door is closed, you can see a little movement on the freezer door gasket. This situation doesn't affect to fridge work

Installation

Observe ambient temperature

Depending on the “climatic category” (see rating plate), the appliance can be operated at the following ambient temperatures. (The rating plate can be found inside the appliance at the upper left-hand side. Fig. 14).

Climatic category	Ambient temperature from ... to
SN	+10 °C to 32 °C
N	+16 °C to 32 °C
ST	+18 °C to 38 °C
T	+18 °C to 43 °C

If the temperature drops below the ambient-temperature range, the refrigerator compartment will become too cold. If the temperature exceeds the ambient-temperature range, the freezer compartment will become too warm.

If ambient temperatures are below +8 °C, fully automatic defrosting may malfunction.

Installation location

The appliance should be installed in a dry, well ventilated room, but not exposed to direct sunlight and not placed near a heat source, e.g. a cooker, radiator, etc. If installation next to a heat source is unavoidable, use a suitable insulating plate or comply with the following minimum distances to a heat source:

- 3 cm to an electric cooker
- 30 cm to an oil or coal-fired cooker.

If the appliance is installed next to another refrigerator or freezer, observe a minimum distance of 2 cm to prevent condensation.

Installation

The appliance must stand firmly and level on the floor. Use the two front height-adjustable feet to compensate for an uneven floor

Electrical connection

Connect the appliance only to 220–240 V/ 50 Hz alternating current via a correctly installed earthed socket. The socket must be fused with a fuse ≥ 10 A.

If the appliance is to be operated in a **non-European country**, check on the rating plate whether the supply voltage and current type correspond with the values of your mains supply. The rating plate is located in the upper left-hand side of the refrigerator compartment. Figure 14.

The mains connection cable may be replaced only by an electrician.

Warning! NEVER connect the appliance to electronic energy saver plugs (e.g. Sava plug, Ecoboy) or to power inverters which convert the direct current to 230 V alternating current (e.g. solar equipment, power supplies on ships).

Ventilation

Figure 15

The heated air must be able to escape through the rear of the appliance. If the air flow is obstructed, the refrigerating unit must work harder which increases the power consumption. Therefore, NEVER cover the ventilation slots.

After transportation ...

Before switching on the appliance for the first time, leave in a vertical position for approx. 1/2 hour.

Changing the side at which the door is hinged

Steps in numerical sequence (Fig. 16).

en

Getting to know your appliance

Regulations

The appliance is suitable for cooling and freezing food and for making ice.

The appliance is designed specifically for use in the house.

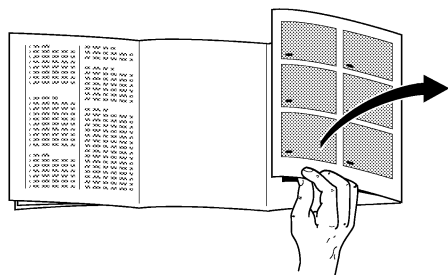
If the appliance is used in the commercial sector, the relevant regulations must be observed.

The appliance corresponds to the Regulations for the Prevention of Accidents for Refrigeration Appliances (VBG 20).

The appliance corresponds to the relevant safety regulations for electrical appliances.

The refrigeration circuit has been checked for leaks.

This unit is produced for free standing applications. It can not be built-in.



Before reading the instructions, please fold out the back pages.

The operating instructions refer to several models. Equipment and details in the diagrams may vary.

* Not all models

Overview

Figure ①


- 1-11 Control panel
- 12 Rapid freezing compartment
- 13 Ice maker
- 14 Container for ice cubes
- 15 Interior light (Freezer compartment)
- 16 "Chiller" compartment
- 17 Shelf
- 18 Bottle rack
- 19 Interior light (Refrigerator compartment)
- 20 Fruit Drawer
- 21 Humidity regulator for fruit and vegetable container
- 22 Fruit and vegetable container
- 23 Storage compartment for frozen produce
- 24 Egg rack
- 25 Butter and cheese compartment
- 26 Storage compartment for small bottles
- 27 Storage compartments for large bottles, milk cartons, etc.
- 28 Door seal
- A Freezer compartment
- B Refrigerator compartment

Control panel (Quick guide)

Figure ②

- 1 ① Button
Appliance main switch for on/off
- 2 "super" button
Maximum capacity for Refrigerator Compartment
- 3 Temperature selection button for Refrigerator Compartment
Colder/Warmer
- 4 Display for Refrigerator Compartment:
Selected temperature
- 5 "super" display of Refrigerator Compartment

Getting to know your appliance

- 6 "super" display of Freezer Compartment**
- 7 Display for Freezer Compartment**
 - a) Selected temperature
 - b) "warmest" temperature
 - c) "AL" (alarm) display
- 8 "alarm" display**
- 9 Temperature selection button for Freezer Compartment**
Colder/Warmer
- 10 "super" button**
Maximum capacity for Freezer Compartment
- 11 "alarm"  button ("alarm off" switch)**
 - a) For switching off the warning buzzer.
 - b) For displaying the warmest temperature which has prevailed in the freezer compartment (only if display **7** flashes).

The fully automatic No-Frost system prevents ice from forming in the refrigerator and freezer compartments. Defrosting is therefore no longer required.


Function:

The food in the refrigerator and freezer compartments is cooled and frozen by cold air!

An evaporator in the No-Frost system cools the air in the appliance. The cold air is circulated by a fan. The humidity in the air is condensed on the evaporator. If required, the evaporator is automatically defrosted. The condensation is conveyed to the refrigerating unit where it evaporates. The refrigerator and freezer compartments, as well as the food, remain ice-free.

Description of control functions

Figure 

- 1  Button**
Appliance main switch, serves for switching on and off the entire appliance.
- 2 "Super" button for refrigerator compartment**
Used for switching "super cooling" on and off. Display "SU" **4** and display **5** (orange lamp) indicate that "super cooling" is on. When "fast cooling" has been switched on, the refrigerator compartment is cooled for 6 hours at the coldest temperature selector setting. The temperature in the refrigerator compartment is then switched back to the set temperature. "Fast cooling" is ideal for the rapid cooling of beverages.
- 3 Button for selecting temperature in refrigerator compartment**
(The temperature in the refrigerator compartment can be selected from +2 °C to +8 °C)

Press the selection button repeatedly or continuously until the desired temperature is displayed. (The temperature selection is displayed consecutively from +8 °C to +2 °C. +8 °C is redisplayed after +2 °C).
- 4 Temperature display for refrigerator compartment**
Indicates **two functions** :
 - a) Selected temperature for refrigerator compartment**
 - b) Display "SU" (super cooling)**
When the Super button **2** is pressed, "SU" is displayed.

en

Getting to know your appliance

- 5 "super" display (cool)**
Illuminates only if "fast cooling" is on.
- 6 "super" display (freeze)**
Illuminates only if "fast freeze" is on.
- 7 Temperature display for freezer compartment**
Indicates **three functions** :
- a) Selected temperature for freezer compartment**
- b) "AL"(alarm) display**
Is displayed when the freezer compartment is too warm.
- c) "Warmest temperature" in the freezer compartment**
If "AL" flashes on display **7**, the freezer compartment was too warm due to a power failure or a fault in the freezer compartment.
When the Alarm Off button is pressed, the warmest temperature reached in the freezer compartment is indicated on display **7** for five seconds.
This value is then cleared – "AL" (Alarm) is then indicated on display **7** without flashing.
- 8 The "alarm" display**
Illuminates and the warning tone sounds simultaneously, when it becomes too warm in the freezer compartment.
This **extinguishes** when the freezer compartment has reached its operation temperature.
- 9 Button for selecting temperature in freezer compartment**
Press the selection button repeatedly or continuously until the desired temperature is displayed. The value last selected is stored. (The temperature selection is displayed consecutively from -16 °C to -26 °C. -16 °C is redisplayed after -26 °C).

Note

"AL" (Fig. ②/7) is displayed if the freezer compartment is too warm caused by a power failure or a fault. The temperature can be selected by pressing the selection button **9**. The selected temperature is displayed for 5 seconds. "AL" is then redisplayed. The selected temperature is displayed as soon as the freezer compartment has reached the selected temperature.

10 "super" button

Serves to switch fast-freeze on and off. Display "SU" **7** and the "Super" display **6** (orange lamp) indicate that "super cooling" is on. The fast freezing serves for freezing of large quantities of fresh food and should be switched on up to **24 hours before placing** the fresh food in the freezer compartment.

The refrigerating unit operates continually after being switched on, a very low temperature is achieved in the freezer compartment.

11 "alarm" ~~7~~ button

Serves for switching off the warning buzzer.

The warning buzzer sounds if the freezer temperature is too warm, i.e. if the frozen-food is in danger (display **7** flashes simultaneously).


There are occasions when the warning buzzer may sound without the frozen-food being in any danger:

- when you start up the appliance
- when placing fresh food in the freezer without switching on fast freezing
- and if the freezer compartment door is open too long.

Once the warning buzzer has been switched off, the "acoustic warning" automatically returns to stand-by, if the freezer compartment has reached its operating temperature again.

Switching ON and setting temperatures

Fig. ②

- **Put the plug in the socket.**
- **When the buttons are pressed, an acknowledgement signal is emitted.**
- **Press the appliance main switch 1.**
Warning signal is emitted, refrigerator temperature display (4 °C) 4 and "Alarm" display 8 illuminate. "AL" (Alarm) 7 flashes.
- **Press "alarm"  button 11.**
Press the Alarm Off button 11. Warning signal stops and the "warmest temperature" is indicated on display 7 for 5 seconds. "AL" 7 stops flashing. The appliance is now running.
- **Set the temperature for the freezer compartment.**
Repeatedly press or hold down the selection button 9 until the required temperature is displayed. The value last selected is saved. (The temperature selection is displayed consecutively from -16 °C to -26 °C. -16 °C is redisplayed after -26 °C).

We recommend setting the temperature of the freezer compartment at -20 °C.

Note

"AL" is indicated on display 7 if the freezer compartment is too warm caused by a power failure or a fault. The freezer compartment temperature can be selected by pressing the selection button 9. The selected temperature is indicated for 5 seconds on display 7. "AL" is then redisplayed. The selected temperature is indicated on display 7 as soon as the freezer compartment has reached the selected temperature.

- **Set the temperature for the refrigerator compartment.**
Press the selection button 3 repeatedly or continuously until the desired temperature is displayed. The value last selected is stored. (The temperature selection is

displayed continuously from 8 °C to 2 °C. 8 °C is redisplayed after 2 °C). We recommend setting the temperature of the refrigerator compartment at 4 °C.

Note

- The temperature in the refrigerator compartment may fluctuate because:
 - The appliance door is opened frequently
 - Large quantities of fresh food are placed in the refrigerator compartment and/or freezer compartment
 - The ambient temperature changes
 - The temperature-selector setting for the freezer compartment changes or "super" freeze has been activated.
- **To prevent condensation in the area of the door seal, the sides of the housing are partially heated.**
- If you cannot open the freezer compartment door immediately after closing it, wait 2-3 minutes until the partial vacuum has equalised.

Switching OFF

To switch OFF the appliance, press the main switch, Figure ②/1.

Longer periods of disuse

If the appliance is not to be used for a prolonged period:

Press the main switch, Fig. ②/1, clean the appliance and leave the doors open.

en

Food arrangement

When arranging food, please note

- Allow warm food and drinks to cool outside the appliance.
- If possible, always wrap the food or cover well. The food will then retain its aroma, colour, moisture and freshness. Furthermore, the flavour of one food will not be transferred to another. Only vegetables, fruit and lettuce do not require covering and should be stored in the vegetable containers.
- To ensure that the cooling air circulates efficiently, distribute produce as uniformly as possible in the compartments.
- Do not block the air inlets or outlets with produce, otherwise the air circulation will be impaired.
- Produce which is stored directly in front of the air outlets may freeze due to the outflowing cold air.
- Do NOT allow oil or fat to come into contact with the plastic components or the door seal (otherwise they could become porous).
- Do NOT store any explosive substances in the appliance. Bottles containing a high percentage of alcohol must be sealed and stored upright.
– **EXPLOSION HAZARD!**
- Bottled liquids which can freeze must NOT be stored in the freezer compartment. The bottles will explode during the freezing process.

Example of food arrangement

Figure 1

Freezer compartment (A)

Make and store ice in the **ice maker (13-14)**.

Freeze and store food in the **rapid freezing compartment (12)**.

Store food **on the shelf* and on the base of the freezer compartment**.

Store small amounts of frozen produce and alcoholic drinks containing a high percentage of alcohol in the **storage compartments (23)**.

Refrigerator compartment (B)

Cakes and pastries, ready meals, dairy products on **shelves (17)** from top to bottom.

Bottles on the **shelf (18)**.

Vegetables, fruit and lettuce in the **vegetable drawer (22)**.

Small bottles and tins in the **storage compartment (26)**.

Butter and cheese in the **compartment (25)**.

Eggs in the **egg rack (24)**.

Large bottles in the **bottle storage compartment (27)**.

Interior fittings

“Chiller” compartment (Fig. 4/16)

Pull the base of the compartment forwards, the flap opens.

The temperature in the “Chiller” compartment is lower than in the refrigerator compartment. Ideal for storing, such as fish, meat and sausage. **Not suitable for salad ingredients, vegetables or cold-sensitive produce.**

Temperature and humidity regulator for vegetable container (Fig. 6/21)

For long-term storage of vegetables, lettuce, fruit; slide the regulator all the way to the left – Ventilation aperture is open –

Temperature drops.

* Not all models

Food arrangement

For short-term storage slide the regulator to the right. Ventilation aperture is closed

– High air humidity –

Temperature rises.

The shelves in the refrigerator compartment can be re-arranged when the door is opened at a 90° angle. Pull the shelf forwards, lower, pull out and re-insert in the desired position (Fig. 5).

Bottle rack (Fig. 9/18)

Bottles can be placed and stacked securely in the recesses.

All storage compartments and containers in the door can be removed for cleaning.

To remove containers and storage compartments, lift and pull out (Fig. 7).

Fruit Drawer (Fig. 10/20)

The drawer can be removed for adding and removing food. Lift the drawer and pull out. The drawer holder can be adjusted.

Bottle holder (Fig. 8)

The bottle holder prevents bottles from falling over when the door is opened and closed.

* Not all models

Freezing and storing

Purchasing deep-frozen food:

- Ensure that the wrapping is not damaged.
- The best-before date must not have run out.
- The temperature display on the supermarket freezer should be –18 °C or lower.
- Purchase deep-frozen food last, wrap in newspaper or place in a cold bag, take home quickly and place in the freezer compartment.

Freezing food yourself

If you wish to freeze food, use only fresh, undamaged food.

The following foods are suitable for freezing:

Meat and sausage products, poultry and game, fish, vegetables, herbs, fruit, cakes and pastries, pizza, ready meals, leftovers, egg yolk and egg-white.

The following foods are NOT suitable for freezing:

Eggs in shells, soured cream and mayonnaise, green salads, radishes and onions.

Blanching vegetables and fruit

To retain colour, flavour, aroma and vitamin C, vegetables and fruits should be blanched prior to freezing. (Blanching is the brief immersion of vegetables and fruit in boiling water – literature on freezing and blanching is available in bookshops).

en

Freezing and storing

Wrapping food

Pack food in suitable portions for your household.

Vegetables and fruit portions must NOT be heavier than 1 kg; meat portions must NOT be heavier than 2.5 kg. Smaller portions freeze quicker and maximum quality is retained during thawing and preparation.

To prevent food from losing its flavour or drying out, wrap the food in airtight containers.

The following products are suitable for wrapping/packing food:

Plastic film, polyethylene blown film, aluminium foil and freezer boxes. These products can be purchased from your dealer.

The following products are NOT suitable:

Wrapping paper, greaseproof paper, cellophane, refuse bags and used shopping bags.

Wrap up the food. Press out all the air and seal the wrapping.

The following products are suitable for sealing the wrapped food:

Rubber bands, plastic clips, string, cold-resistant adhesive tape or similar. Bags and polyethylene blown film can be sealed with a film sealer.

Before placing the food in the freezer compartment, label and date the wrapped food.

Max. freezing capacity

To retain the vitamins, nutritional value, appearance and flavour, freeze the food as quickly as possible. Do NOT exceed the max. freezing capacity of your appliance.

Within 24 hours the following amounts of food can be frozen at once in the freezer compartment.

KSU 32630 FF	max. 6 kg
KSU 40630 FF	max. 6.5 kg

Place small amounts (up to 1 kg) of food in the fast freezer compartment, Fig. 1/12.

The food will freeze solid very quickly.

Distribute fairly large amounts of food over the bottom of the freezer compartment.

Ensure that frozen food does not come into contact with fresh food. If required, stack the frozen food. This will prevent the frozen food from becoming warm or thawing.

Before placing hot food or drinks in the freezer compartment, leave them to cool down to room temperature.

Super cooling

If you are going to buy fresh food you should switch on super cooling 3-4 hours before or at the latest when placing fresh food in the refrigerator. To switch on "super cooling" simply press the "super cooling" button (Fig. 2/2). Display "SU" (Fig. 2/4) and the "Super" display (Fig. 2/5) indicate that "super cooling" is on. "Super cooling" reduces the temperature in the refrigerator compartment for 6 hours. Then the appliance automatically switches to the temperature, which was selected prior to "super cooling"

Fast freezing

If frozen food is already being stored in the freezer, you should switch on fast freeze several hours before putting in fresh food to freeze.

Normally, it will suffice to switch on fast freeze 4-6 hours ahead. If you are planning to make full use of maximum freezing capacity, switch on 24 hours in advance. Smaller quantities of food (up to 2 kg) can be frozen without the fast freeze facility. To switch on "super" freeze, simply press the "super" freeze button, Fig. 2/10.

Display "SU" (Fig. 2/7) and the "Super" display (Fig. 2/6) indicate that "super cooling" is on. After switching on, a very low temperature is achieved in the freezer compartment. Fast-freezing switches off

Freezing and storing

automatically approximately **52 hours** after being switched on.

Storage period

To retain the quality of the frozen food, do NOT exceed the permitted storage period. The storage period depends on the type of food.

At $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ fish, sausage, ready meals and cakes and pastries can be stored for up to 4 months, cheese, poultry and meat up to 6 months, and vegetables and fruit up to 8 months.

Thawing frozen food

Depending on the type of food and intended use, frozen products can be thawed:

At room temperature,
In the refrigerator,
In an electric oven,
With/without hot-air fan,
In a microwave.

Thawed meat and fish which has risen above $+3\text{ }^{\circ}\text{C}$ for no more than one day (other thawed food for no more than three days) may be refrozen.

Otherwise, if flavour, odour and appearance have changed, make a ready-made meal out of the food and refreeze.

No longer store the frozen produce for the max. storage period.

Cleaning

Making ice

Figure 11/13

1. Take out the ice tray, fill $\frac{3}{4}$ full with water and reinsert.
2. When the ice cubes are frozen, turn the knobs on the ice trays several times in a clockwise direction and release. The ice cubes are released and fall into the container.
3. Take the ice cubes out of the container.

The ice-cube maker can be attached to the underside of one of the two shelves in the freezer compartment on the left or right side.

* Not all models

Before cleaning the appliance, ALWAYS pull out the mains plug or disconnect/ unscrew the fuse.

NEVER clean the appliance with a steam or steam pressure cleaner. The hot steam may damage the surface and the electrics. – Risk of electric shock!

Cleaning water must NOT drip onto the control fitting or light. Clean the whole appliance, except the door seal, with tepid water containing a mild, lightly disinfecting cleaning agent, e.g. liquid soap. Abrasive and acidic cleaning agents and chemical solvents are NOT suitable.

Wipe the door seal with water only and then dry thoroughly.

If possible, the heat exchanger (black grid) at the back of the appliance should be cleaned with a brush or vacuum cleaner every two years. This will maintain the full efficiency of the appliance and helps to save electricity.

en

Power saving tips

- Install the appliance in a cool, well ventilated room, but NOT in direct sunlight and NOT near a heat source (radiator, etc.).
- Do NOT block the ventilation slots on the appliance.
- Allow warm food to cool down before placing in the refrigerator.
- To thaw frozen products, place them in the refrigerator compartment. The low temperature of the frozen products is then used to cool the food in the refrigerator compartment.
- When inserting or removing food from the appliance, open and close the doors as quickly as possible.

Information about operating noises

Operating noises

To keep the selected temperature constant, your appliance occasionally switches ON the compressor.

The resulting noises are quite normal. As soon as the appliance has reached the operating temperature, the noises automatically reduce in volume.

The **humming noise** is emitted by the motor (compressor). When the motor switches ON, the noise may briefly increase in volume.

The **bubbling, gurgling or whirring** noise is emitted by the refrigerant as it flows through the pipes.

The **clicking noise** can always be heard when the thermostat switches ON/OFF the motor.

A clicking noise may occur when

- the automatic defrosting system is active.
- the appliance is cooling down or warming up (material expansion).

If these noises are excessively loud, the causes are probably not serious and are usually very easy to eliminate.

The appliance is not level

Please level the appliance with the aid of a spirit level. Use the height-adjustable feet or place packing under the feet.

The appliance is not free-standing

Please move the appliance away from kitchen units or other appliances.

Drawers, baskets or shelves are loose or stick

Please check the detachable components and, if required, refit them.

Bottles and/or receptacles are touching each other

Please move bottles and/or receptacles away from each other.

Minor problems and how to rectify them yourself

Customer service should NOT be contacted for every fault. Most faults are minor. Therefore, before you call customer service, please check whether you can eliminate the fault yourself based on the following information.

A technician who is called out to rectify a minor fault will charge the customer, even if the appliance is still under guarantee.

If the display, Fig. 2/4-7, does not illuminate: check that the power is ON, that the plug is correctly inserted in the socket and that the appliance is switched ON.

If "E1" (flashing), Fig. 2/4, is displayed while starting the appliance:

A high temperature prevails in the refrigerator compartment. Several minutes after the appliance is switched on, the selected temperature is displayed.

If "E2" (flashing), Fig. 2/7, is displayed while starting the appliance:

A high temperature prevails in the freezer compartment. Several minutes after the appliance is switched on, "AL" is displayed. The selected temperature is indicated on display 7 as soon as the freezer compartment has reached the selected temperature.

If the refrigerator-compartment light does not switch on:


- The bulb is defective. Pull out the mains plug, remove the cover (Fig. 12/b), replace bulb max. 15 W, 220 V, E14 lampholder (Fig. 12/c-d)
- The light switch (Fig. 12/a) is sticking. Check whether it can be moved. If not, please call customer service.

If the freezer-compartment light does not switch on:

- The bulb is defective. Pull out the mains plug, remove the cover (Fig. 13/a-b), replace bulb max. 15 W, 220 V, E14 lampholder (Fig. 13/c)
- The light switch is sticking. Check whether it can be moved. If not, please call customer service.

If the display, Fig. 2/7, flashes but the acoustic signal is not emitted:


the freezer compartment was too warm due to a power failure or a fault.

After pressing the  "alarm" button, the warmest temperature which has prevailed in the freezer compartment is displayed for 5 seconds on display 7 (not flashing). Afterward, this value is cancelled. Display 7 then indicates the selected temperature without flashing.

If flavour, odour and appearance have changed, make a ready-made meal out of the food and refreeze.

No longer store the frozen produce for the max. storage period.


If "AL" (Fig. 2/7) flashes and the warning signal is emitted after the freezer compartment has been running for a prolonged period :

Fault, freezer compartment is too warm ! To switch off the warning signal, press the "Alarm" Off button 11 .

The warmest temperature reached is then displayed.

Possible causes of the fault:

- The clearance at the top of the appliance or in the base is blocked,
- The freezer-compartment door has not been closed correctly,
- Fresh food was frozen without Fast freeze,
- Too much fresh food was frozen at once,
- High ambient temperature.

When the fault has been rectified, press the "Alarm" Off button 11 . "AL" stops flashing. The selected temperature is displayed as soon as the freezer compartment has reached the selected temperature.

If the freezer section door has been kept open for a long time and the temperature inside now no longer reaches the pre-set level,

so much ice has formed on the evaporator (source of cold temperature) that it cannot be defrosted by the fully automatic defrosting system. In this case take the frozen goods out of the freezer, wrap them well to keep them cold and store them somewhere cool.

en

Minor problems and how to rectify them yourself **Customer Service**

- **Excessively warm temperatures in the refrigerator compartment or freezer compartment may occur if**
 - the door has not been closed properly.
 - large quantities of warm food have been placed in the refrigerator compartment or freezer compartment.
 - the air circulation in the refrigerator compartment or freezer compartment has been severely impaired by the stored food.
 - the doors were frequently opened at high ambient temperatures.
- If the door is opened frequently at a high ambient temperature and high air humidity, condensation may form in the refrigerator compartment and hoarfrost in the freezer compartment.

Rating plate

Figure 14

When contacting customer service, please quote the E number and the FD number.

Both numbers are indicated on the black-edged panel of the rating plate located in the upper left-hand side of the refrigerator compartment.

The address and the telephone number of customer service can be found in the customer-service directory or in your telephone book.

Food hygiene regulations

Dear Customer

In accordance with the French regulation on the prevention of listeria in the refrigerator compartment, please observe the following instructions.

- Clean the interior of the refrigerator frequently with a gentle detergent which does not oxidise the metal parts (e.g. tepid water with a little washing-up liquid). Then disinfect the clean surfaces with diluted vinegar or lemon juice or a commercially available germicide which is suitable for refrigerators (test disinfectant beforehand on inconspicuous metal parts to ensure compatibility).
- Remove packaging before placing food in the refrigerator compartment (e.g. cardboard box which holds yoghurt cartons).
- To prevent the refrigerator compartment from becoming too warm, leave cooked food to cool down to room temperature outside the appliance. Do not open the door unnecessarily and do not leave open too long. Place the food so that air can circulate freely.
- To prevent contamination between different types of food, keep them separate from each other, well wrapped up or placed in containers.
- Before preparing food, wash your hands. Before preparing other foods, wash your hands again. Before eating, always wash your hands.
- Clean dirty kitchen utensils (cooking spoon, chopping board, kitchen knives, etc.) before re-using them.

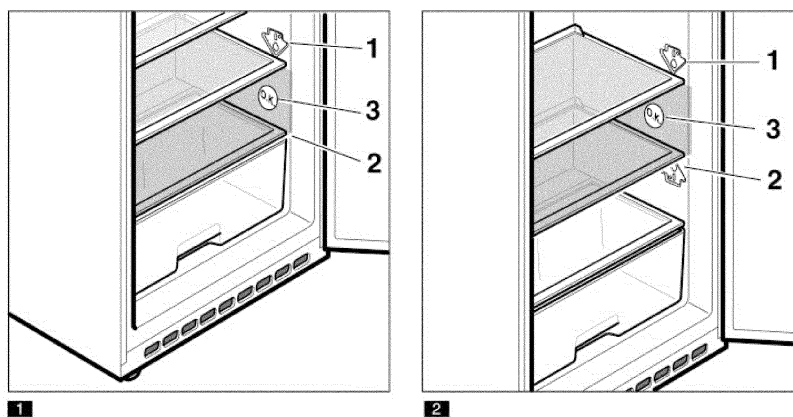
Zone for perishable foods

Store food according to type in the correct temperature zone (see operating instructions).



The "zone for perishable foods" is identified in the refrigerator compartment by the arrow: Depending on the model, this zone is at the very bottom between the arrow stamped at the side and the glass shelf situated below (Figs. **1**/1 and 2) or between the two arrows (Figs. **2**/1 and 2) or if there are no stamped arrows, the zone includes the entire refrigerator compartment, except the door area.

en



This zone is ideal for retaining the freshness of easily perishable foods which require a **storage temperature colder than 4 °C**, such as: meat, poultry, fish, sausage, ready meals, salads, desserts made of eggs or cream, fresh dough, pizza, quiche, fresh products and cheese made from unpasteurised milk, processed cheese in plastic wrapping.

Temperature indicator Figs. **1/3** and **2/3**)

Do not expose the temperature indicator to direct sunlight and do not place in your mouth.

The **temperature indicator indicates temperatures below 4 °C** and is used to determine the required setting of the temperature controller. Set the temperature controller between 2 and 3 depending on the ambient temperature. Select 4 °C or colder for a degree-precision setting.

After approx. 12 hours, when the temperature has dropped below 4 °C, the colour of the temperature indicator changes from black to green and "O.K." is also indicated (if this does not occur, gradually set the temperature selector colder).



Correct setting



Temperature too high,
set temperature
controller colder

Sommaire

	Page		Page
Conseils pour la mise au rebut	38	Rangement des aliments	47
Mise au rebut de l'ancien appareil	38	Consignes de rangement	47
Mise au rebut de l'emballage du nouvel appareil	38	Exemple de rangement	47
		L'aménagement intérieur	48
Conseils de sécurité et consignes	39	Congeler et ranger les aliments	49
		Attention lors de l'achat de produits surgelés	49
Installation de l'appareil	40	Congeler soi-même les aliments	49
Contrôler la température ambiante	40	Emballage des aliments	49
Lieu d'installation	40	Capacité de congélation maximale	49
Installation	41	Superréfrigération	50
Raccordement électrique	41	Supercongélation	50
Ventilation	41	Durée de stockage	50
Après le transport...	41	Décongélation des produits surgelés	51
Inversion du sens d'ouverture des portes	41	Nettoyage	51
		Préparation de glaçons	51
Présentation de l'appareil	42	Conseils pour économiser de l'énergie	52
Dispositions	42		
Vue générale	42	Remarques sur les bruits de fonctionnement	52
Bandeau de commande (Récapitulatif succinct)	43	Bruits de fonctionnement	52
Fonction des éléments de commutation et de commande	44-45	Remédier soi-même aux petites pannes	53
Enclencher l'appareil et régler la température / Eteindre l'appareil, remisage longue durée	46	Service après-vente	54
Coupure	46	Plaque signalétique	54
Remisage de l'appareil	46	Respect des règles d'hygiène alimentaire	55-56

Conseils pour la mise au rebut

Mise au rebut de l'ancien appareil

A respecter lorsque votre nouvel appareil en remplace un ancien.

Rendez les appareils hors d'usage immédiatement inutilisables. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant puis sectionnez le cordon d'alimentation.

Les réfrigérateurs et congélateurs contiennent des gaz isolants et des fluides réfrigérants qui nécessitent une mise au rebut adéquate. Ils comportent en outre des matières de valeur qu'il faudra recycler. Pour cette raison, contactez un centre municipal compétent pour la mise au rebut de votre appareil. Pour obtenir des informations plus complètes, veuillez vous adresser à votre municipalité ou à votre revendeur. Prenez garde à ce que le circuit frigorifique de votre réfrigérateur ne soit pas endommagé pendant son transport vers une décharge appropriée et non polluante.

Mise au rebut de l'emballage du nouvel appareil

Tous les matériaux d'emballage utilisés sont compatibles avec l'environnement et recyclables. Les cartons se composent de 80 à 100 % de vieux papiers.

Les feuilles plastiques sont en polyéthylène (PE), les cerclages en polypropylène (PP) et les rembourrages en polystyrène expansé (PS) exempt de CFC. Ces matériaux sont des composés hydrocarburés purs et recyclables.

Le retraitement et la réutilisation de l'emballage permettent d'économiser des matières premières et de réduire le volume des déchets.

Pour obtenir les coordonnées du centre de recyclage pouvant assurer la mise au rebut de votre ancien appareil, prenez contact avec votre mairie. Vous contribuerez de cette manière à une élimination et à un recyclage de votre appareil respectueux de l'environnement.

Conseils de sécurité et consignes

Avant la mise en service de l'appareil, veuillez lire attentivement et entièrement les informations énoncées dans les notices d'utilisation et de montage.

Elles contiennent des remarques importantes concernant l'installation, l'utilisation et l'entretien de l'appareil.

Conservez les notices d'utilisation et de montage. Elles pourront servir ultérieurement si l'appareil change de propriétaire.

Le fabricant décline toute responsabilité si les conseils suivants ne sont pas respectés:



Cet appareil contient une petite quantité de fluide réfrigérant, l'isobutane (R 600a), un gaz naturel très compatible avec l'environnement mais inflammable.

Pendant le transport et la mise en place de l'appareil, veillez à ne pas endommager le circuit frigorifique. Si le circuit frigorifique a été endommagé, éloignez toute flamme nue ou source d'inflammation. Pendant quelques minutes, aérez le local dans lequel se trouve l'appareil.

Attention : pour accélérer le dégivrage, n'utiliser aucun dispositif mécanique ou artificiel de quelque nature que ce soit, autre que ceux recommandés par le fabricant.

- N'utilisez jamais de nettoyeur à vapeur pour nettoyer ou dégivrer votre appareil. Si la vapeur entre en contact avec les parties de l'appareil qui se trouvent sous tension, elle provoquera un court-circuit ou vous exposera à des risques d'électrocution.
- N'utilisez jamais d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil.
- Ne mettez pas en service un appareil endommagé. Dans le doute, renseignez-vous auprès du revendeur.
- Branchez et montez l'appareil conformément à la notice de montage. Les paramètres du secteur domestique doivent concorder avec les indications figurant sur la plaque signalétique.
- La sécurité électrique de l'appareil est garantie uniquement si le circuit de mise à la terre de votre maison a été posé conformément aux prescriptions en vigueur.
- En cas de panne, lors de l'entretien et du nettoyage, débranchez l'appareil du secteur. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou coupez le fusible. Tirez sur la fiche et non pas sur le cordon d'alimentation.
- Les réparations des appareils électriques doivent être effectuées uniquement par des spécialistes. Des réparations inexpertes engendrent de graves risques pour l'utilisateur.
- Les boissons fortement alcoolisées doivent être fermées hermétiquement et stockées verticalement. Ne stockez dans l'appareil ni produits contenant des gaz propulseurs inflammables (par ex. bombes de crème Chantilly et bombes aérosols) ni produits explosifs – Risque d'explosion!
- N'endommagez pas les pièces du circuit frigorifique, par ex. en perçant les tuyaux frigorifiques de l'évaporateur avec des objets pointus, en pliant les tuyaux ou en grattant le revêtement des surfaces, etc. Les projections de produit réfrigérant peuvent produire des lésions oculaires.
- Ne couvrez et ne bouchez pas les grilles d'aération de l'appareil.
- Ne vous appuyez pas sur le socle, les clayettes, les portes, etc. et ne vous en servez pas comme marchepied.
- Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil. Par exemple, ils ne doivent en aucun cas s'asseoir sur les clayettes ou se suspendre à la porte.

Conseils de sécurité et consignes

- Si votre appareil est équipé en option d'une serrure, gardez la clef hors de portée des enfants.
- Ne portez pas directement à la bouche les esquimaux ou les glaçons qui sortent du compartiment congélateur (Risque de brûlure dû aux températures très basses).
- Dans le compartiment congélateur, ne stockez pas de boissons, gazeuses en particulier, dans des bouteilles et des boîtes car elles éclateraient.
- Ne touchez pas les aliments surgelés avec les mains mouillées car elles risqueraient de rester collées.
- Lorsque vous fermez la porte du compartiment réfrigérateur, le joint de la porte du compartiment congélateur se déplace légèrement. Ceci ne gêne pas le bon fonctionnement du réfrigérateur.

Installation de l'appareil

Contrôler la température ambiante

Suivant sa «catégorie climatique» (voir sa plaque signalétique), l'appareil peut fonctionner dans les températures ambiantes suivantes (la plaque signalétique se trouve en haut dans l'appareil, Fig. 14)

Catégorie climatique	Température ambiante de...à
SN	+10 °C à 32 °C
N	+16 °C à 32 °C
ST	+18 °C à 38 °C
T	+18 °C à 43 °C

Si la température ambiante descend en-dessous de la limite inférieure de température ambiante dans sa catégorie climatique, il fera trop froid dans le compartiment réfrigérateur. Si elle monte au-dessus de la limite supérieure dans sa catégorie, il fera trop chaud dans le compartiment congélateur.

En présence de températures ambiantes inférieures à +8 °C, le dégivrage entièrement automatique risque de mal fonctionner.

Lieu d'installation

Pour installer votre appareil, choisissez un endroit sec et bien aéré. Evitez de placer l'appareil à un endroit directement exposé aux rayons solaires ou à proximité d'une source de chaleur telle une cuisinière, un radiateur, etc. Si l'installation près d'une source de chaleur est inévitable, utilisez une plaque isolante appropriée ou respectez les distances minimales suivantes:

3 cm par rapport à une cuisinière électrique,
30 cm par rapport à un appareil de chauffage au fuel ou au charbon.

Installation de l'appareil

Si vous placez votre appareil à côté d'un autre réfrigérateur ou congélateur, laissez obligatoirement un espace entre eux d'au moins 2 cm afin d'éviter la formation de condensation.

Installation

L'appareil doit reposer sur un sol dur et plan. Les deux pieds vissables équipant l'avant de l'appareil permettent de compenser les défauts de planéité du sol.

Raccordement électrique

Raccordez l'appareil uniquement au secteur alternatif 220–240 V / 50 Hz au moyen d'une prise secteur à contacts de terre installée réglementairement. La prise doit être protégée par un fusible/disjoncteur de 10 A minimum.

Si l'appareil doit servir dans un pays non européen, vérifiez si la tension de branchement et ses caractéristiques indiquées sur la plaque signalétique concordent avec celles du secteur. Vous trouverez la plaque signalétique dans le compartiment réfrigérateur en haut à gauche (Fig. 14).

S'il faut changer le cordon d'alimentation de l'appareil, cette opération est exclusivement réservée à un spécialiste.

Attention! Ne branchez en aucun cas l'appareil à une «prise économie d'énergie» électronique (par ex. une Sava Plug, Ecoboy) et à un onduleur qui convertit le courant continu en courant alternatif de 230 V (par ex. installations solaires, réseaux de bord des bateaux).

Ventilation

Fig. 13

L'air entrant en contact avec la paroi arrière de l'appareil se réchauffe et doit pouvoir s'évacuer librement. Sinon le groupe frigorifique se trouverait sollicité plus fortement, ce qui augmenterait la consommation de courant. Pour cette raison, ne recouvrez en aucun cas les orifices d'aération.

Après le transport...

Avant d'enclencher l'appareil pour la première fois, laissez-le reposer à la verticale pendant env. une demi-heure.

Inversion du sens d'ouverture des portes

Exécutez les étapes du changement dans l'ordre chronologique des chiffres (Fig. 15).

Présentation de l'appareil

Dispositions

L'appareil est conçu pour refroidir et congeler les aliments, et pour préparer des glaçons.

Il est destiné à un usage domestique.

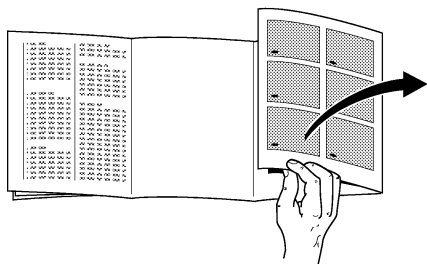
En cas d'utilisation commerciale, respecter les dispositions régissant le commerce en question.

Il satisfait aux prescriptions de prévention des accidents applicables aux installations frigorifiques (VGB 20).

Il est conforme aux dispositions de sécurité régissant les appareils électriques.

Le circuit de fluide réfrigérant a subi un contrôle d'étanchéité.

L'appareil a été conçu comme appareil vertical indépendant. Il ne pourra pas servir comme appareil encastré.



Avant d'entamer la lecture, veuillez déplier le volets illustrés situés en fin de notice.

Cette notice d'utilisation vaut pour plusieurs modèles d'appareil. De légères différences de détail et d'équipement sont possibles entre les illustrations et votre appareil.

Vue générale

Fig. ❶

- 1-11 **Bandeau de commande**
- 12 **Compartiment de congélation rapide**
- 13 **Distributeur de glaçons**
- 14 **Bac à glaçons**
- 15 **Eclairage intérieur du compartiment congélateur**
- 16 **Compartiment fraîcheur («Chiller»)**
- 17 **Clayette**
- 18 **Porte-bouteilles**
- 19 **Eclairage du compartiment réfrigérateur**
- 20 **Bac multifonctions**
- 21 **Régulateurs d'humidité pour les bacs à fruits et légumes**
- 22 **Bacs à fruits et légumes**
- 23 **Supports pour produits congelés**
- 24 **Balconnet à œufs**
- 25 **Casier à beurre et fromage**
- 26 **Support pour petites bouteilles**
- 27 **Support pour grandes bouteilles, briques de lait, etc.**
- 28 **Joint de porte**

- A** **Compartiment congélateur**
- B** **Compartiment réfrigérateur**

* selon le modèle.

Présentation de l'appareil

Bandeau de commande (Récapitulatif succinct)

Fig. ②

- 1 Touche ①**
Interrupteur Marche / Arrêt de l'appareil
- 2 Touche «super» pour le compartiment réfrigérateur**
Pour obtenir la puissance de réfrigération maximale
- 3 Touche de réglage de la température du compartiment réfrigérateur**
plus froid, plus chaud
- 4 Affichage de**
la température de réglage dans le compartiment réfrigérateur
- 5 Mention «super» pour le compartiment réfrigérateur**
- 6 Mention super pour le compartiment congélateur**
- 7 Affichage de**
 - a) La température de réglage du compartiment congélateur
 - b) La température la plus élevée qui a régné dans le compartiment congélateur
 - c) La mention «AL» (alarme)
- 8 Mention «alarm»**
- 9 Touche de réglage de la température du compartiment congélateur**
Température plus basse, moins basse
- 10 Touche «super» pour le compartiment congélateur**
Elle sert à générer la puissance de congélation maximale

11 Touche «Alarm» ^{AL}

(Touche «Alarme Arrêt»)

- a) Elle sert à couper l'alarme sonore
- b) Elle sert à afficher la température la plus élevée qui a régné dans le compartiment congélateur (seulement lorsque l'affichage **7** clignote).

Grâce au système Nofrost entièrement automatique, le compartiment réfrigérateur et le compartiment congélateur ne se couvrent pas de givre. Plus besoin de les dégivrer.

Fonctionnement :

Les produits alimentaires présents dans le compartiment réfrigérateur et le compartiment congélateur sont réfrigérés et congelés par de l'air froid.

Un évaporateur intégré dans le système Nofrost refroidit l'air présent dans l'appareil.

Un ventilateur brasse cet air froid.

L'humidité en suspension dans l'air se condense contre les parois de l'évaporateur. Ce dernier se dégivre de façon entièrement automatique lorsque nécessaire. L'eau de dégivrage aboutit au groupe frigorifique où elle s'évapore. Le compartiment réfrigérateur et le compartiment congélateur ainsi que les produits alimentaires restent exempts de givre.

Fonction des éléments de commutation et de commande

Fig. ②

1 Touche ①

Interrupteur principal de l'appareil ; il sert à allumer et éteindre l'ensemble de l'appareil.

Présentation de l'appareil

2 Touche «Super» pour le compartiment réfrigérateur

Cette touche sert à enclencher et couper la superréfrigération. La mise en service est matérialisée par l'apparition de la mention «SU» 4 et par allumage du voyant 5 (petit voyant orange).

Après enclenchement de la superréfrigération, le groupe frigorifique amène le compartiment réfrigérateur sur la plus basse température réglable. Ensuite, le compartiment réfrigérateur revient sur la température de réfrigération réglée.

Utilisez la superréfrigération dans les cas suivants :

- Si vous venez de ranger de grandes quantités de produits frais.
- Pour réfrigérer rapidement des boissons.

3 Touche de réglage de la température du compartiment réfrigérateur

(La température du compartiment réfrigérateur est réglable entre +2 °C et +8 °C).

Appuyez répétitivement ou en permanence sur la touche de réglage jusqu'à ce que la température voulue s'affiche. La température réglée en dernier s'affiche. (La température réglable s'affiche successivement de +8 °C à +2 °C. Après +2 °C, +8 °C s'affiche à nouveau.

4 Affichage de la température du compartiment réfrigérateur

Cet affichage assume **deux fonctions** :

a) Température réglée pour le compartiment réfrigérateur

b) Mention «SU» (Superréfrigération)

La mention «SU» s'affiche après avoir appuyé la touche Super 2.

5 Mention «super» (réfrigération)

Cette mention ne s'allume que si la superréfrigération fonctionne.

6 Mention «super» (congélation)

Cette mention ne s'allume que si la supercongélation fonctionne.

7 Affichage de la température du compartiment congélateur

Cet affichage assume **trois fonctions** :

a) Température réglée pour le compartiment congélateur

b) Mention «AL» (alarme)

Cette mention s'affiche si la température est trop élevée dans le compartiment congélateur.

c) «La Température la plus élevée» dans le compartiment congélateur

Si la mention «AL» 7 clignote, ceci signale qu'à un certain moment une température excessive a régné dans le compartiment congélateur, en raison d'une coupure de courant ou d'une panne du compartiment congélateur. Après avoir appuyé sur la touche ~~4~~ Alarme-Arrêt, l'affichage 7 indique pendant cinq secondes la «température la plus élevée» qui a régné dans le compartiment congélateur. Ensuite, l'appareil efface cette valeur – la mention «AL» (alarme) apparaît alors à l'affichage 7, sans clignoter.

8 Mention «alarm»

Cette mention **s'allume** et l'alarme sonore retentit lorsque la température a trop monté dans le compartiment congélateur.

Elle **s'éteint** une fois que le compartiment congélateur a atteint sa température de service.

9 Touche de réglage de la température du compartiment congélateur

Appuyez répétitivement ou constamment sur la touche de réglage jusqu'à ce que la température voulue s'affiche. L'appareil mémorise la valeur réglée en dernier (la température réglable s'affiche successivement de -16 °C à -26 °C. Après -26 °C, -16 °C s'affiche à nouveau).

Présentation de l'appareil

Remarque

La mention «AL» (Fig. ②/7) s'affiche si la température a trop monté dans le compartiment congélateur en raison d'une coupure de courant ou d'un dérangement. Le fait d'appuyer sur la touche de réglage 9 permet de régler la température. La température réglée s'affiche pendant 5 secondes. Ensuite, la mention «AL» se réaffiche. La température réglée s'affiche dès que le compartiment congélateur atteint cette température.

10 Touche «Super»

Cette touche sert à enclencher et couper la supercongélation.

Le voyant «SU» 7 et la mention «Super» (voyant orange) 6 indiquent que la supercongélation est entrée en service. La supercongélation sert à congeler de grandes quantités de produits alimentaires frais. Il faudra l'enclencher jusqu'à **24 heures avant de les ranger**.

Une fois la supercongélation enclenchée, le groupe frigorifique tourne en permanence. Le compartiment congélateur atteint une température très basse.

11 Touche «alarm»

Cette touche sert à couper l'alarme sonore.

L'alarme sonore s'enclenche lorsque la température a trop monté dans le compartiment congélateur, donc que les produits surgelés risquent de s'abîmer (le voyant 7 clignote en même temps).

L'alarme sonore peut s'enclencher dans les cas ci-après, sans que cela signifie que les produits risquent de s'abîmer :

- Lors de la mise en service de l'appareil
- Lors du rangement de produits frais sans enclencher la supercongélation
- Et lorsque la porte du compartiment congélateur est restée trop longtemps ouverte.


Une fois l'alarme sonore coupée, «l'avertisseur sonore» se remet automatiquement en veille une fois que le compartiment congélateur a atteint sa température de service.

Enclencher l'appareil et régler la température / Eteindre l'appareil, remisage longue durée

Fig. ②

- **Branchez la fiche mâle dans la prise de courant.**
- **Lorsque vous appuyez sur les touches, l'appareil confirme par un signal sonore.**
- **Appuyez sur l'interrupteur principal 1 de l'appareil**

Un signal sonore retentit, la température de réfrigération s'affiche (4 °C) 4 et la mention «Alarme» 8 s'allume. La mention «AL» (Alarme) 7 clignote.

- **Appuyez sur la touche 11**  Appuyez sur la touche Alarme Arrêt 11. L'alarme sonore s'éteint et la température la plus élevée qui a régné apparaît pendant 5 secondes à l'affichage 7. La mention «AL» 7 cesse de clignoter. L'appareil se trouve maintenant en service.

- **Réglez la température du compartiment congélateur**
Pour ce faire, appuyez répétitivement ou constamment sur la touche de réglage 9 jusqu'à ce que la température voulue s'affiche. L'appareil mémorise la valeur réglée en dernier (la température réglable s'affiche successivement de -16 °C à -26 °C. Après -26 °C, -16 °C s'affiche à nouveau).

Nous vous recommandons de régler la température du compartiment congélateur sur -20 °C.

Remarque

La mention «AL» apparaît à l'affichage 7 si la température a trop monté dans le compartiment congélateur en raison d'une coupure de courant ou d'un dérangement. Le fait d'appuyer sur la touche de réglage 9 permet de régler la température. La température réglée s'affiche pendant 5 secondes. Ensuite la mention «AL» se réaffiche. La température réglée apparaît à l'affichage 7 dès que le compartiment congélateur atteint cette température.

- **Réglez la température du compartiment réfrigérateur**

Appuyez plusieurs fois ou constamment sur la touche 3 jusqu'à atteindre la température souhaitée. L'appareil mémorise la température réglée en dernier. (La température réglable s'affiche en continu de +8 °C à +2 °C. Après +2 °C, +8 °C s'affiche de nouveau). Nous vous recommandons de régler la température du compartiment réfrigérateur sur +4 °C.

Remarques

- La température régnant dans le compartiment réfrigérateur peut varier pour les raisons suivantes
 - Si vous ouvrez fréquemment la porte de l'appareil.
 - Si vous rangez de grandes quantités de produits alimentaires frais dans le compartiment réfrigérateur et le compartiment congélateur.
 - Si la température ambiante change.
 - Si vous modifiez le réglage du thermostat commandant le compartiment congélateur ou si vous activez la supercongélation.
- **L'appareil chauffe légèrement les côtés frontaux de ses parois pour empêcher une condensation d'eau dans la zone du joint de porte.**
- Si après avoir fermé la porte du compartiment congélateur vous ne parvenez pas à l'ouvrir immédiatement, attendez 2 à 3 minutes pour que la pression se rééquilibre.

Coupure

Appuyez sur l'interrupteur principal (Fig. ②/1). Ce geste met l'appareil hors tension.

Remisage de l'appareil

Si l'appareil doit rester assez longtemps sans servir : Appuyez sur l'interrupteur principal (Fig. ②/1), nettoyez l'appareil puis laissez ses portes ouvertes.

Rangement des aliments

Consignes de rangement

- Laissez refroidir les mets et boissons chauds à l'extérieur de l'appareil.
- Rangez les aliments si possible bien emballés ou bien couverts. Ils garderont ainsi arôme, couleur, teneur en humidité et fraîcheur. Vous évitez également de cette manière que le goût de certains aliments ne se transmette à d'autres. Seul les légumes, fruits et salades peuvent être stockés sans emballage dans le bac à légumes.
- Répartissez les produits alimentaires le plus uniformément possible dans les tiroirs pour que l'air froid circule efficacement.
- N'obstruez pas les orifices d'entrée et de sortie d'air avec des aliments, ceci pour ne pas gêner la circulation de l'air.
- Les aliments placés directement devant les orifices de sortie d'air peuvent congeler sous l'effet de l'air froid sortant.
- L'huile et la graisse ne doivent pas entrer en contact avec les pièces en matière plastique et le joint de porte (ces derniers pourraient sinon devenir poreux).
- Ne rangez pas dans le congélateur des bouteilles contenant des liquides susceptibles de geler. Les bouteilles éclateraient pendant la congélation.
- N'entreposez pas de matières explosives dans l'appareil. Stockez les boissons fortement alcoolisées en position verticale dans des récipients bien fermés.
Risque d'explosion!

Exemple de rangement

Fig. ❶

Compartiment congélateur (A)

Préparez et stockez la glace dans le **distributeur de glaçons (13-14)**.

Congelez et stockez des produits alimentaires dans le **compartiment de congélation rapide (12)**.

Rangez des produits alimentaires sur la **clayette et sur le fond du compartiment congélateur**.

Placez dans les **supports (23)** les petits produits à congeler et les boissons fortement alcoolisées.

Compartiment réfrigérateur (B)

Sur les **clayettes (17)**, rangez, de haut en bas : les pâtisseries, les plats précuisinés, les produits laitiers.

Rangez les bouteilles sur la clayette **(18)**.

Dans le **bac à légumes (22)**, rangez les fruits, les légumes et la salade.

Rangez le beurre et le fromage dans le **casier (25)**.

Rangez les œufs dans le **balconnet à œufs (24)**.

Rangez les grandes bouteilles dans le **porte-bouteilles (27)**.

* Selon le modèle

Rangement des aliments

L'aménagement intérieur

Compartment fraîcheur («Chiller») (Fig. 4/16)

Tirez le fond du tiroir à vous, la trappe s'ouvre.

Dans le compartiment fraîcheur règnent des températures plus basses que dans le compartiment réfrigérateur. Elles peuvent descendre en dessous de 0 °C. Elles conviennent à merveille pour conserver le poisson, la viande et la charcuterie. Elles ne conviennent pas aux salades et aux denrées craignant un froid vif.

Régulateur de température et d'humidité pour le bac à légumes (Fig. 6/21)

Si vous voulez stocker des fruits, des légumes et de la salade pendant une période prolongée, poussez le régulateur à fond vers la gauche.

– Ce geste ouvre l'orifice d'aération –

La température baisse.

Si vous voulez stocker ces denrées à court terme seulement, poussez le régulateur vers la droite. Ce geste ferme l'orifice d'aération.

– L'humidité augmente à l'intérieur du bac –

La température monte.

Vous pouvez changer les clayettes de place même lorsque la porte est ouverte à 90°.

Pour ce faire, tirez la clayette en avant, abaissez puis extrayez-la et réinsérez-la à l'endroit voulu (Fig. 5).

Clayette à bouteilles (Fig. 9/18)

Les auges permettent de déposer et empiler les bouteilles de manière sûre.

Pour les nettoyer, tous les supports et casiers équipant la porte sont amovibles.

Soulevez les casiers et supports pour les retirer (Fig. 7).

Bac multifonctions (Fig. 10/20)

Vous pouvez retirer le tiroir pour le remplir et le vider. Soulevez le tiroir pour ce faire. La fixation du tiroir est variable.

Porte-bouteilles (Fig. 8)

Le porte-bouteilles empêche ces dernières de se renverser lorsque vous ouvrez et fermez la porte.

Congeler et ranger les aliments

Attention lors de l'achat de produits surgelés

- Lorsque vous achetez des aliments déjà surgelés, veillez à ce que leur emballage soit intact.
- Vérifiez la date-limite de conservation. Elle ne doit pas avoir été dépassée.
- La température indiquée par le thermomètre du congélateur commercial ne doit pas être supérieure à $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$.
- Achetez les produits surgelés en dernier. Emballez-les dans du papier journal ou utilisez un sac isotherme. Transportez-les rapidement jusque chez vous puis rangez-les immédiatement dans le compartiment congélateur.

Congeler soi-même les aliments

Pour congeler les aliments, n'utilisez que des aliments frais et de qualité.

Se prêtent à la congélation :

La viande et les saucisses, les volailles et le gibier, le poisson, les légumes, les herbes aromatiques, les fruits, les pâtisseries, les pizzas, les plats cuisinés, les restes de plat, le jaune d'œuf, le blanc d'œuf.

Ne se prêtent pas à la congélation :

Les œufs entiers dans leur coquille, la crème fraîche et la mayonnaise, la salade verte, les radis et les oignons.

Blanchiment des fruits et légumes :

Blanchissez les fruits et légumes avant la congélation afin qu'ils conservent couleur, arôme, goût et vitamine C. (Pour cela, plongez les fruits et légumes quelques instants dans l'eau bouillante.

Vous trouverez des livres sur la congélation et le blanchiment chez votre libraire).

Emballage des aliments

Répartissez les aliments en portions adaptées à votre ménage puis emballez-les. Le poids de chaque portion ne doit pas dépasser 1 kg pour les fruits et légumes et 2,5 kg pour la viande. Les petites portions congèlent plus rapidement à coeur et les aliments gardent leur qualité après décongélation et préparation.

Emballer les aliments hermétiquement pour éviter qu'ils ne perdent leur saveur ou se dessèchent.

Se prêtent à l'emballage :

Films plastiques, feuilles polyéthylène, feuilles aluminium et boîtes hermétiques. Vous trouverez tous ces articles dans le commerce.

N'utilisez pas :

Le papier d'emballage, le papier sulfurisé, les feuilles de cellophane, les sacs poubelle et les sacs en plastique ayant déjà servi. Placez les aliments frais dans l'emballage, chassez-en l'air complètement puis obturez hermétiquement l'emballage.

Pour obturer l'emballage, vous pouvez utiliser :

Des élastiques, des clips en plastique, des ficelles, des rubans adhésifs résistant au froid. Vous pouvez obturer les sachets et les feuilles en polyéthylène au moyen d'une thermosoudeuse.

Avant de ranger les emballages dans le congélateur, collez dessus une étiquette indiquant le contenu et la date de congélation.

Capacité de congélation maximale

Les aliments doivent congeler à coeur le plus rapidement possible pour qu'ils conservent vitamines, valeur nutritive, aspect et goût. Pour cette raison, ne dépassez pas la capacité de congélation maximale de votre appareil.

Congeler et ranger les aliments

Dans le compartiment de congélation rapide (Fig. ①/8), vous pouvez congeler en une seule fois, en 24 heures, les quantités d'aliments indiquées ci-après :

KSU 32630 FF	max. 6 kg
KSU 40630 FF	max. 6.5 kg

Placez les petites quantités (jusqu'à 1 kg) dans le compartiment de congélation rapide (Fig. ①/12). Les aliments y congèleront à cœur très rapidement. Etalez les grandes quantités sur le fond du compartiment congélateur. Veillez à ce que les aliments déjà surgelés n'entrent pas en contact avec ceux non encore congelés. Réorganisez au besoin l'empilage des aliments surgelés. Ceci permet d'éviter que la température des aliments surgelés monte ou qu'ils commencent à dégeler.

Laissez les boissons et aliments chauds revenir à la température ambiante avant de les ranger dans le compartiment congélateur.

Superréfrigération

Vous devriez enclencher la super-réfrigération trois à quatre heures avant d'aller faire des courses ou au plus tard au moment de ranger les produits alimentaires. Pour l'enclencher, appuyez simplement sur la touche «**super**» (Fig. ②/2). La mention «**SU**» (Fig. ②/4) et la mention «**Super**» (Fig. ②/5) s'allument pour indiquer que la superréfrigération est entrée en service. Pendant la superréfrigération, la température descend assez fortement dans le compartiment réfrigérateur pendant 6 heures.

Ensuite, l'appareil revient automatiquement sur la température réglée avant la superréfrigération.

Supercongélation

Si des denrées alimentaires se trouvaient déjà dans l'appareil, enclenchez la supercongélation quelques heures avant de ranger les nouveaux produits à congeler. 4 à 6 heures suffisent généralement.

Cependant, si vous désirez congeler des quantités correspondant à la capacité de congélation maximale, vous devrez enclencher la supercongélation 24 heures avant. Si vous ne voulez congeler que de petites quantités d'aliments (jusqu'à 2 kg), vous n'avez pas besoin d'enclencher la supercongélation. Pour enclencher, il suffit d'appuyer sur la touche correspondante (Fig. ②/10).

La mention «**SU**» (Fig. ②/7) et la mention «**Super**» (Fig. ②/6) indiquent que la supercongélation s'est enclenchée. Le groupe frigorifique marche désormais en permanence. L'intérieur du compartiment congélateur atteint une température très basse. La supercongélation s'éteint automatiquement, env. **52 heures** après son enclenchement.

Durée de stockage

Pour empêcher que les aliments surgelés diminuent de qualité, il importe de ne pas dépasser la durée de stockage admissible. La durée de stockage dépend de la nature des produits surgelés.

A -18 °C, vous pouvez conserver le poisson, les saucisses, les plats précuisinés et les pâtisseries pendant 4 mois maximum, le fromage, la volaille et la viande pendant 6 mois maximum, les légumes et les fruits pendant 8 mois maximum.

Congeler et ranger les aliments

Décongélation des produits surgelés

Selon la nature et l'utilisation des produits surgelés, vous pouvez choisir entre plusieurs possibilités :

A température ambiante, dans le réfrigérateur, au four électrique, avec/sans chaleur tournante, dans le micro-ondes.

Vous pouvez recongeler des aliments décongelés en partie et totalement si la viande et le poisson ne sont pas restés plus d'une journée et les autres aliments plus de trois jours à une température supérieure à +3 °C.

Autrement, et à condition que le goût, l'odeur et l'aspect n'aient pas changés, faites cuire ou rôtir les aliments et congelez à nouveau les mets cuisinés.

Dans ce cas, consommez-les nettement avant la date limite de conservation.

Nettoyage

Préparation de glaçons

Fig. 11/13

1. Sortez le bac à glaçons, remplissez-le d'eau aux $\frac{3}{4}$ et posez-le dans le compartiment congélateur.
2. Une fois les glaçons formés, tournez plusieurs fois les poignées des bacs à glaçons à droite puis relâchez-les. Les glaçons se détachent et tombent dans le bac à glace.
3. Prélevez des glaçons dans le bac à glace.

Vous pouvez accrocher le distributeur de glaçons à volonté contre la face inférieure de l'une des deux clayettes présentes dans le compartiment congélateur, sur le côté gauche ou droit.

* Selon le modèle.

Avant de procéder au nettoyage, débranchez toujours la fiche mâle de la prise secteur et coupez le disjoncteur ou dévissez le fusible.

N'utilisez pas de nettoyeur à (jet de) vapeur. La vapeur brûlante pourrait endommager les surfaces et les circuits électriques. – Risque d'électrocution !

Veillez à ce que l'eau de nettoyage ne s'infilte pas dans le bandeau de commande ou l'éclairage. Pour nettoyer l'appareil entier (à l'exception du joint de porte), utilisez de l'eau tiède additionnée d'un produit de nettoyage doux et légèrement désinfectant, par ex. du liquide à vaisselle. N'utilisez pas de poudres abrasives, récurantes, ni de produits contenant un acide ou des solvants chimiques.

Nettoyez le joint de porte exclusivement avec de l'eau claire et essuyez-le bien.

Tous les deux ans si possible, nettoyez également l'échangeur thermique (grille noire) situé contre la paroi arrière de l'appareil avec un pinceau ou un aspirateur. Vous maintiendrez ainsi l'appareil en bon état de fonctionnement et économiserez du courant.

Conseils pour économiser de l'énergie

- Placez votre appareil dans un endroit frais et bien aéré. Veillez à ce qu'il ne soit pas exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (radiateur etc.).
- N'obstruez pas les grilles d'aération de l'appareil.
- Laissez refroidir les aliments chauds hors de l'appareil.
- Placez les produits à décongeler dans le compartiment réfrigérateur. Vous pouvez utiliser le froid qu'ils ont emmagasiné pour refroidir les aliments stockés dans le réfrigérateur.
- Pour remplir ou vider l'appareil, laissez le moins longtemps possible les portes ouvertes.

Remarques sur les bruits de fonctionnement

Bruits de fonctionnement

Afin que la température choisie reste constante, l'appareil enclenche périodiquement le compresseur. Les bruits qui en résultent proviennent du fonctionnement de l'appareil. Ils diminuent automatiquement dès que l'appareil a atteint la température de service.

Le **bourdonnement** vient du moteur (entraînant le compresseur).

Ce bourdonnement peut être brièvement plus fort lorsque le moteur s'enclenche.

Les **gargouillis ou bourdonnements légers** viennent du fluide réfrigérant en circulation dans les tubulures.

Les **déclics** sont toujours perçus lorsque le thermostat enclenche ou coupe le moteur.

● Des craquements peuvent se faire entendre lorsque ...

- Le dégivrage automatique a lieu.
- L'appareil se refroidit ou se réchauffe (contraction et dilatation des matériaux).

Si les bruits de fonctionnement deviennent trop forts, vous pourrez peut-être en trouver la cause facilement et la supprimer de même.

L'appareil n'est pas d'aplomb

Veillez ajuster l'aplomb de l'appareil à l'aide d'un niveau à bulle. Pour cela, utilisez les pieds à vis ou placez un objet sous l'appareil pour le caler.

Les parois de l'appareil appuient contre quelque chose

Veillez éloigner l'appareil des meubles ou appareils qu'il touche.

Les tiroirs, paniers ou clayettes ne sont pas bien fixés ou au contraire coincés

Vérifiez le bon positionnement des pièces amovibles et remettez-les correctement en place si nécessaire.

Des bouteilles ou récipients placés dans l'appareil se touchent

Dans ce cas, écartez les bouteilles et récipients légèrement les uns des autres.

Remédier soi-même aux petites pannes

Certains dérangements ne requièrent pas forcément l'intervention du service après-vente car leur cause est bien souvent mineure. Avant d'appeler le SAV, vérifiez s.v.p. si les conseils suivants ne vous permettront pas de remédier au problème.

En effet, si vous faites appel à un technicien pour le résoudre, sa visite vous sera facturée au plein tarif même pendant la période de garantie.

Si le voyant Fig. 2/4-7 n'est pas allumé :
Vérifiez si une coupure d'électricité s'est produite, si la fiche mâle est bien branchée dans la prise de courant et si l'appareil est enclenché.

Si pendant la mise en service de l'appareil la mention «E1» s'affiche en clignotant Fig. 2/4 :

Une température très élevée règne dans le compartiment réfrigérateur. Quelques minutes après la mise en service de l'appareil, la température réglée s'affiche.

Si pendant la mise en service de l'appareil la mention «E2» s'affiche en clignotant Fig. 2/7 :

Une température très élevée règne dans le compartiment congélateur. Quelques minutes après la mise en service de l'appareil, la mention «AL» s'affiche. La température réglée apparaît à l'affichage 7 dès que le compartiment congélateur a atteint la température réglée.

Si l'éclairage du compartiment réfrigérateur ne s'allume pas :


- L'ampoule est défectueuse. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant, enlevez le couvercle (Fig. 10/b), remplacez l'ampoule par une autre du même type (15 W, 230 V, douille E14) (Fig. 10/c-d)
- L'interrupteur de l'éclairage est coincé (Fig. 10/a). Vérifiez si l'interrupteur se laisse déplacer. Si ce n'est pas le cas, appelez s.v.p. le service après-vente.

Si l'éclairage du compartiment congélateur ne s'allume pas :

- L'ampoule est défectueuse. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant, enlevez le couvercle (Fig. 10/a-b), remplacez l'ampoule par une autre du même type (15 W, 230 V, douille E14) (Fig. 10/c)
- L'interrupteur de l'éclairage est coincé. Vérifiez si l'interrupteur se laisse déplacer. Si ce n'est pas le cas, appelez s.v.p. le service après-vente.

Si l'indicateur Fig. 2/7 clignote mais que l'alarme sonore ne retentit pas,

Ceci signifie qu'à un moment donné la température a trop monté dans le compartiment congélateur, en raison d'une coupure de courant ou d'un dérangement.


Après avoir appuyé sur la touche alarm , la température la plus élevée qui a régné dans le compartiment congélateur apparaît pendant 5 secondes à l'affichage 7 sans clignoter. Ensuite, l'appareil efface cette température. Ensuite la température réglée apparaît à ce même affichage 7 sans clignoter.

Si le goût, l'odeur et l'aspect n'ont pas changé, faites cuire ou rôtir les aliments et congelez à nouveau les plats précuisinés ainsi obtenus.

Dans ce cas, consommez-les nettement avant la date limite de conservation.

Si après une période prolongée de marche la mention «AL» clignote à l'affichage (Fig. 2/7) et que l'alarme sonore retentit :

Dérangement : température excessive dans le compartiment congélateur !


Pour couper l'alarme sonore, appuyez sur la touche «alarm»  11.

Causes possibles du dérangement :

- Orifice d'aération obstrué en haut sur l'appareil ou au niveau du socle.
- Porte du compartiment congélateur pas correctement fermée.

Remédier soi-même aux petites pannes / Service après-vente

- Vous avez mis des produits alimentaires à congeler sans utiliser la super-congélation.
- Vous avez rangé d'un coup une grande quantité de produits alimentaires frais pour les congeler.
- Température ambiante élevée.

Une fois la cause du dérangement supprimée, appuyez sur la touche «**alarm**» Arrêt  11 ; le clignotement de la mention «AL» cesse dès que le compartiment congélateur atteint de nouveau sa température de service réglée.

Si la porte du compartiment congélateur est restée trop longtemps ouverte et que ce compartiment n'atteint plus sa température réglée,

ceci signifie que l'évaporateur (générateur de froid) est tellement givré que le système de dégivrage automatique ne parvient plus à dégivrer pareille quantité de glace. Dans ce cas, sortez les produits congelés de l'appareil puis rangez-les bien isolés dans un endroit frais.

● **Des températures trop élevées dans le compartiment réfrigérateur ou le compartiment congélateur peuvent survenir dans les cas suivants :**

- Porte pas correctement fermée.
- Vous avez rangé de grandes quantités d'aliments chauds.
- Circulation de l'air fortement gênée dans le compartiment réfrigérateur ou congélateur par les produits alimentaires qui y sont rangés.
- Ouvertures fréquentes des portes en présence de températures ambiantes élevées.
- Une ouverture fréquente des portes en présence de températures ambiantes et d'une humidité élevée peut provoquer la condensation d'eau dans le compartiment réfrigérateur et l'apparition de givre dans le compartiment congélateur.

Plaque signalétique

Fig.  14

Si vous contactez le service après-vente, veuillez tenir prêt le numéro E et le numéro FD.

Vous trouverez ces deux numéros dans l'encadré à liséré noir de la plaque signalétique. Cette dernière se trouve en haut à gauche dans le compartiment réfrigérateur.

Vous trouverez le numéro de téléphone du service après-vente dans le répertoire d'agences du SAV ou dans l'annuaire téléphonique.

Respect des règles d'hygiène alimentaire

Cher client,

Pour une meilleure conservation de vos aliments, nous vous recommandons de bien vouloir respecter svp les règles d'hygiène alimentaire suivantes :

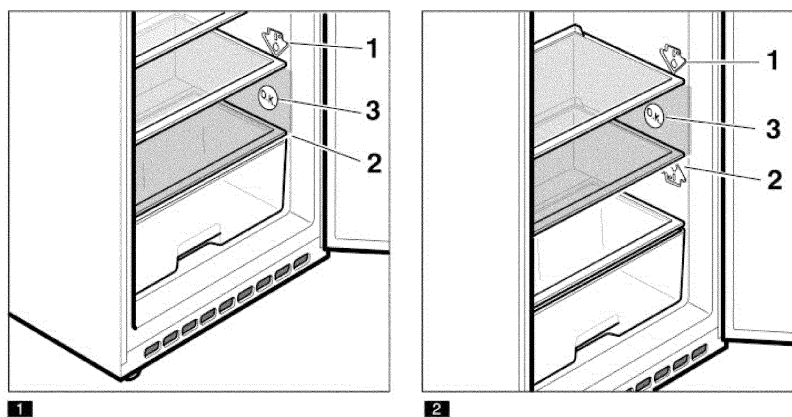
- Nettoyez fréquemment le compartiment intérieur du réfrigérateur à l'aide d'un détergent non agressif, ne provoquant pas d'oxydation des pièces métalliques (utilisez par ex. de l'eau tiède additionnée d'un peu de produit à vaisselle). Ensuite, une fois les surfaces ainsi nettoyées, désinfectez-les avec de l'eau additionnée de vinaigre ou de citron, ou à l'aide d'un produit germicide en vente habituelle dans le commerce et adapté aux appareils de réfrigération (avant d'appliquer ce produit sur les pièces métalliques, faites d'abord un essai de compatibilité à un endroit peu visible).
- Avant de déposer des produits alimentaires dans le compartiment réfrigérateur, enlevez leur emballage commercial (retirez par ex. le carton entourant les pots de yaourt).
- Pour que la température ne monte pas trop dans le compartiment réfrigérateur, laissez les aliments cuits refroidir d'abord hors du réfrigérateur. N'ouvrez pas la porte du réfrigérateur inutilement et ne la laissez pas trop longtemps ouverte. Rangez les aliments de sorte que l'air puisse circuler librement.
- Pour éviter toute contamination entre les différents produits alimentaires, rangez-les séparés les uns des autres, bien emballés ou protégés dans des récipients.
- Au moment de préparer des plats, ne saisissez les aliments qu'après vous être lavé les mains. Avant de préparer d'autres plats, lavez-vous à nouveau les mains. De même, lavez-vous les mains avant chaque repas.
- Avant de réutiliser des ustensiles de cuisine qui viennent de servir, nettoyez-les (grandes cuillers, planches de découpe, couteaux de cuisine, etc.).

Zone la plus froide

Stockez et conservez les aliments selon leur nature dans la zone appropriée du réfrigérateur (voir la notice d'utilisation).



La zone la plus froide ou zone destinée aux aliments délicats est repérée par la flèche suivante dans le compartiment réfrigérateur. Selon le modèle, cette zone se trouve complètement en bas entre la flèche imprimée sur le côté et la clayette en verre située en-dessous (Fig. 1/ 1 et 2) ou entre les deux flèches (Fig. 2/ 1 et 2) ou encore, en l'absence de flèches, dans tout le compartiment réfrigérateur à l'exception de la zone de la contre-porte.



La **zone la plus froide** convient idéalement pour conserver tous les **aliments sensibles et hautement périssables**, qui requièrent une **température de stockage inférieure à 4 °C**, tels que : la viande, la volaille, le poisson, la charcuterie, les plats pré-cuisinés, les salades préparées, les mets sucrés à base d'œufs et/ou de crème, les pâtes sucrées et salées fraîches, les pizzas, les quiches, les produits frais et fromages au lait entier, le fromage prêt à consommer.

Indicateur de température (Fig. 1/ 3 et 2/ 3)

Veillez à ce que l'indicateur de température ne soit pas exposé aux rayons solaires, ne le mettez jamais dans la bouche.

L'indicateur de température affiche les températures inférieures à 4 °C. Il sert à déterminer le réglage nécessaire du thermostat. Suivant la température ambiante, réglez le thermostat entre les chiffres 2 et 3. Si le thermostat permet un réglage au degré près, réglez-le sur 4 °C ou moins.

Au bout de 12 heures environ, lorsque la température est descendue en-dessous de 4 °C, l'indicateur de température vire du noir au vert et la mention «O.K.» devient visible (si cette mention n'apparaît pas, réduisez progressivement la température).



Réglage correct



Température trop élevée.
Réglez le thermostat sur
une température plus
basse.

Indice

	Pagina		Pagina
Istruzioni per lo smaltimento	58	Sistemazione degli alimenti	65
Rottamazione dell'apparecchio fuori uso	58	Tenere presente nella sistemazione	65
Smaltimento dell'imballaggio degli apparecchi nuovi	58	Esempio di sistemazione	65
		L'attrezzatura interna	65-66
Istruzioni di sicurezza	59		
		Congelare e conservare alimenti, preparare ghiaccio	66
Installazione dell'apparecchio	60	Tenere presente nell'acquisto di alimenti surgelati	66
Temperatura ambiente	60	Congelare in proprio alimenti	66
Luogo d'installazione	60	Confezionare alimenti	67
Installazione	60	Capacità di congelamento	67
Allacciamento elettrico	60	Superfreezer	67
Aerazione	60	Durata di conservazione	68
Dopo il trasporto ...	60	Scongelamento di alimenti congelati	68
Reversibilità della porta	60	Preparazione di ghiaccio	68
Conoscere l'apparecchio	61	Pulizia	68
Norme	61		
Figura d'insieme	61	Consigli per il risparmio energetico	69
Funzione degli elementi di comando e controllo	62-64		
		Rumori di funzionamento	69
Accendere, spegnere	64		
Accendere l'apparecchio	64	Eliminare da soli piccoli guasti	70-71
Selezionare la temperatura	64		
Spegnere l'apparecchio	64	Servizio assistenza clienti	71
Mettere l'apparecchio fuori servizio	64	Targhetta d'identificazione	71
		Norme per l'igiene degli alimenti	72-73

it

Istruzioni per lo smaltimento

Rottamazione dell'apparecchio fuori uso

Tenere presente se il nuovo apparecchio sostituisce un apparecchio fuori uso.

Rendere immediatamente inservibili gli apparecchi fuori uso. Estrarre la spina di alimentazione e tagliare il cavo di collegamento. Togliere o distruggere le serrature a scatto o a catenaccio - si evita in questo modo che i bambini per gioco possano imprigionarsi e rischiare la vita.

I frigoriferi e congelatori contengono gas isolanti e refrigeranti, che richiedono uno smaltimento appropriato. Essi contengono inoltre materiali pregiati, che devono essere avviati al riciclaggio. Per lo smaltimento servirsi perciò del competente centro comunale di smaltimento. Per informazioni rivolgersi alla propria amministrazione municipale, o al proprio rivenditore. Si prega di badare che i tubi del frigorifero non vengano danneggiati fino al trasporto e allo smaltimento ecologico e competente.

Smaltimento dell'imballaggio degli apparecchi nuovi

Tutti i materiali d'imballaggio impiegati sono ecologici e riciclabili. I cartoni sono costituiti dall'80 % al 100 % da carta riciclata. Le parti in legno non sono trattate chimicamente.

I fogli sono in polietilene (PE), i nastri di fasciatura in polipropilene (PP) e le imbottiture, prive di CFC, sono in polistirolo espanso (PS). Questi materiali sono composti puri di idrocarburi riciclabili.

Attraverso il trattamento e la riutilizzazione, si risparmiano materie prime e si riduce il volume dei rifiuti.

Nella Repubblica Federale di Germania, per la riutilizzazione dei materiali, l'imballaggio dell'apparecchio può essere restituito al rivenditore, presso il quale è stato acquistato. Chiedere alla propria amministrazione municipale gli indirizzi dei centri di recupero materiali, per la rottamazione degli apparecchi fuori uso. Si prega di contribuire in questo modo ad uno smaltimento ecologico o al riciclaggio.

Istruzioni di sicurezza

Prima di mettere in funzione l'apparecchio, si prega di leggere attentamente le informazioni riportate nelle istruzioni per l'uso e il montaggio. Esse contengono importanti avvertenze per l'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio.

Conservare con cura le istruzioni per l'uso e il montaggio event. per i proprietari successivi.

La casa produttrice declina ogni responsabilità in caso d'inosservanza delle avvertenze seguenti:



Questo apparecchio contiene il refrigerante sobutano (R 600a), un gas naturale altamente biodegradabile, ma combustibile. Durante il

trasporto e l'installazione dell'apparecchio prestare attenzione che non vengano danneggiate parti del circuito di refrigerazione. In caso di danni, evitare fiamme o il contatto per alcuni minuti il locale in cui si trova l'apparecchio.

Avvertenza: per accelerare lo sbrinamento non usare alti mezzi meccanici o mezzi ausiliari vari diversi da quelli raccomandati dalla casa produttrice.

- Per la pulizia o per lo sbrinamento, evitare assolutamente di usare una pulitrice a vapore. Il vapore può raggiungere parti sotto tensione dell'apparecchio e provocare un cortocircuito o una scarica elettrica.
- Non usare apparecchi elettrici all'interno di questo apparecchio.
- Non mettere in funzione l'apparecchio danneggiato. In caso di dubbio consultare il fornitore.
- Eseguire l'allacciamento e l'installazione secondo le istruzioni per il montaggio. Le condizioni di collegamento elettrico ed i dati riportati sulla targhetta d'identificazione devono coincidere.
- La sicurezza elettrica dell'apparecchio è garantita solo se il sistema di collegamento a terra dell'impianto elettrico domestico è installato a norma.
- Staccare l'apparecchio dalla rete in caso di guasto, durante la manutenzione e la pulizia. Estrarre la spina di alimentazione oppure disinserire il dispositivo di sicurezza. Tirare la spina di alimentazione e non il cavo di collegamento.
- Solo il personale specializzato è autorizzato ad eseguire riparazioni agli apparecchi elettrici. Le riparazioni non eseguite a regola d'arte possono causare rilevanti pericoli per l'utilizzatore.
- Conservare alcolici ad alta gradazione solo chiusi ermeticamente e in posizione verticale. Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti gas propellenti infiammabili (p. es. erogatori di panna, bombolette spray ecc.) e sostanze esplosive – Pericolo di esplosione!
- Non danneggiare elementi del circuito del refrigerante, p. es. bucando con oggetti acuminati i canali di refrigerante dell'evaporatore, piegando tubi, graffiando il rivestimento superficiale ecc. La fuoriuscita di un getto di refrigerante può causare lesioni agli occhi.
- Non coprire, né ostruire le aperture di afflusso e deflusso aria dell'apparecchio.
- Non usare impropriamente lo zoccolo, i cassetti estraibili, le porte ecc. come pedana o appoggio.
- Non consentire ai bambini di giocare con l'apparecchio. Vietare p. es. tassativamente ai bambini di sedersi sui cassetti o di appendersi alla porta.
- Se l'apparecchio è stato dotato successivamente di una serratura, conservare la chiave fuori della portata dei bambini.
- Non mettere in bocca il gelato ed i cubetti di ghiaccio presi direttamente dal vano congelatore (pericolo di ustioni a causa di temperature molto basse).
- Quando la porta del frigorifero è chiusa, si nota un leggero movimento della guarnizione della porta del frigorifero. Ciò non pregiudica tuttavia il buon funzionamento del frigorifero.

Installazione dell'apparecchio

Considerare la temperatura ambiente

Secondo la "classe climatica" (vedi targhetta d'identificazione) l'apparecchio può essere usato alle seguenti temperature ambiente: (la targhetta d'identificazione si trova a sinistra in alto nell'apparecchio. Figura 14)

Classe climatica	Temperatura ambiente da ... a
SN	+10 °C a 32 °C
N	+16 °C a 32 °C
ST	+18 °C a 38 °C
T	+18 °C a 43 °C

Se la temperatura ambiente scende al di sotto del campo di temperatura, nel vano frigorifero la temperatura si abbassa troppo, se supera il campo di temperatura ambiente, nel vano congelatore la temperatura aumenta troppo.

A temperature ambiente inferiori a +2 °C si può verificare un malfunzionamento dello sbrinamento automatico.

Luogo d'installazione

Per l'installazione è idoneo un ambiente asciutto, arieggiabile. Il luogo d'installazione non dovrebbe essere esposto all'irradiazione solare diretta e non deve trovarsi vicino ad una fonte di calore, come stufa, calorifero ecc. Se è inevitabile l'installazione accanto ad una fonte di calore, è necessario utilizzare un idoneo pannello isolante, oppure rispettare le seguenti distanze minime dalla fonte di calore:

da stufe elettriche 3 cm,
da stufe ad olio o carbone 30 cm.

In caso d'installazione accanto ad un altro frigorifero o congelatore, è necessaria una distanza minima laterale di 2 cm, al fine di evitare la formazione di condensa.

Installazione

L'appoggio dell'apparecchio deve essere stabile e livellato. Compensare le disuguaglianze del pavimento per mezzo dei due piedi a vite sul lato anteriore

60

Allacciamento elettrico

Collegare l'apparecchio solo a corrente alternata a 220-240 V/50 Hz, tramite una presa con contatto di terra installata a norma. La presa deve essere protetta con un dispositivo di sicurezza da 10 A o superiore.

Per gli apparecchi destinati a **paesi non europei**, è necessario controllare sulla targhetta d'identificazione se la tensione d'allacciamento ed il tipo di corrente corrispondono ai valori della rete elettrica locale. La targhetta d'identificazione si trova a sinistra in alto nel vano frigorifero (figura 14).

Solo un tecnico specializzato è autorizzato ad eseguire un'eventuale sostituzione del cavo di allacciamento alla rete.

Pericolo! Evitare tassativamente l'allacciamento dell'apparecchio a "prese risparmio energetico" elettroniche (per es. Sava Plug, Ecoboy) e ad invertitori, che convertono la corrente continua in corrente alternata a 230 V (per es. impianto d'energia solare, reti elettriche navali).

Aerazione

Figura 15

L'aria riscaldata sulla parete posteriore dell'apparecchio deve poter defluire liberamente. Altrimenti il frigorifero deve lavorare più a lungo, e ciò aumenta il consumo di corrente. Perciò evitare assolutamente di coprire le aperture di afflusso e deflusso dell'aria.

Dopo il trasporto ...

Prima di mettere in funzione l'apparecchio la prima volta, lasciarlo in posizione verticale per ca. 1/2 ora.

Reversibilità della porta

Passi di lavoro nella successione numerica (figura 15).

Conoscere l'apparecchio

Norme

L'apparecchio è idoneo al raffreddamento e congelamento di alimenti ed alla preparazione di ghiaccio.

Esso è destinato all'uso domestico.

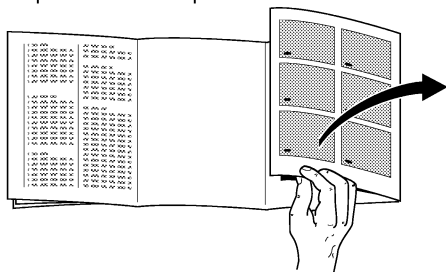
Nel caso di uso professionale devono essere osservate le norme vigenti per l'attività professionale.

L'apparecchio è conforme alla norma antinfortunistica per impianti frigoriferi (VBG 20).

L'apparecchio è conforme alle pertinenti norme di sicurezza per gli apparecchi elettrici.

L'ermeticità del circuito di raffreddamento è stata controllata.

Questo apparecchio è un modello indipendente. Non può essere incassato.



Prima di leggere queste istruzioni, aprire le ultime pagine con le illustrazioni.

Questo libretto d'istruzioni per l'uso è valido per diversi modelli. Nelle figure sono possibili differenze nella dotazione e nei dettagli.

* non in tutti i modelli

Figura d'insieme

Figura ❶

- 1-11 Pannello comandi**
- 12 Scomparto congelatore rapido**
- 13 Produttore di ghiaccio**
- 14 Riserva (ghiaccio)**
- 15 Illuminazione interna (Vano congelatore)**
- 16 Scomparto "Chiller"**
- 17 Ripiano**
- 18 Ripiano per bottiglie**
- 19 Illuminazione interna (Vano frigorifero)**
- 20 Cassetto**
- 21 Regolatore umidità per il cassetto frutta e verdura**
- 22 Cassetto frutta e verdura**
- 23 Balconcino per prodotti congelati**
- 24 Portauova**
- 25 Scomparto burro e formaggio**
- 26 Balconcino per bottigliette**
- 27 Balconcino per bottiglie grandi, confezioni di latte ecc.**
- 28 Guarnizione porta**
- A Vano congelatore**
- B Vano frigorifero**

Pannello comandi (descrizione sintetica)

Figura ❷

- 1 Pulsante ❶**
Interruttore principale dell'apparecchio acceso/spento
- 2 Pulsante «super» per il frigorifero**
per la max. potenza refrigerante
- 3 Pulsante di regolazione per la temperatura del frigorifero**
più freddo, meno freddo
- 4 Indicatore per la temperatura di regolazione del frigorifero**
- 5 Indicatore «super» per il frigorifero**
- 6 Indicatore «super» per il congelatore**

Conoscere l'apparecchio

- 7 Display per**
- Temperatura di regolazione del congelatore
 - Temperatura «più alta» nel congelatore
 - Indicazione «AL» (allarme)
- 8 Indicatore «allarme»**
- 9 Pulsante di regolazione per la temperatura del congelatore**
più freddo, meno freddo
- 10 Pulsante «super» per il congelatore**
per la max. potenza di congelamento
- 11 Pulsante «allarme» ~~7~~ (pulsante «allarme-speno»-)**
- per disinserire il segnale acustico
 - per visualizzare la temperatura più alta, che è stata raggiunta nel congelatore (solo se il display **7** lampeggia)

Grazie al sistema automatico No Frost, nel vano frigorifero e nel vano congelatore non si forma ghiaccio. Lo sbrinamento non è più necessario.

Funzionamento:

Gli alimenti nel vano frigorifero e nel vano congelatore vengono raffreddati o congelati per mezzo di aria fredda.

Un evaporatore, che si trova nel sistema No Frost, raffredda l'aria nell'apparecchio. L'aria fredda viene messa in circolazione da un ventilatore. L'umidità contenuta nell'aria si deposita sull'evaporatore. Quando è necessario, l'evaporatore viene sbrinato automaticamente.

L'acqua di sbrinamento scorre sul compressore e qui evapora. Nel vano frigorifero, nel vano congelatore e sugli alimenti non si forma ghiaccio.

Funzione degli elementi di comando e controllo

Figura ②

- 1 Pulsante ①**
Interruttore principale dell'apparecchio, serve ad inserire ed escludere l'intero apparecchio.
- 2 Pulsante «Super» per il frigorifero**
Serve per accendere e spegnere il raffreddamento rapido. La messa in funzione è indicata dalla comparsa dell'indicazione «SU» **4** e dall'accendersi dell'indicatore **5** (spia arancione). Dopo l'accensione, il frigorifero raffredda per 6 ore, secondo la più bassa temperatura selezionabile. Successivamente l'apparecchio commuta alla temperatura del frigorifero regolata.
- Usare il raffreddamento rapido :
- Quando s'introducono grandi quantità di alimenti freschi
 - Per il raffreddamento rapido di bevande
- 3 Pulsante di regolazione per la temperatura del frigorifero**
(La temperatura del frigorifero può essere regolata da +2 °C a +8 °C).
Premere ripetutamente o continuamente il pulsante di regolazione, finché non viene visualizzata la temperatura desiderata. L'ultimo valore regolato viene memorizzato.
(La temperatura di regolazione viene visualizzata in successione ciclica da +8 °C a +2 °C. Dopo +2 °C appare di nuovo +8 °C).
- 4 Display temperatura per il frigorifero**
Indica **due funzioni** :
- Temperatura regolata per il frigorifero**
 - Indicazione «SU» (Super-Cooling)**
Dopo avere premuto il pulsante Super **2** viene visualizzata l'indicazione «SU».

Conoscere l'apparecchio

5 Indicazione «super» (raffreddare)

Si accende solo quando il raffreddamento rapido è in funzione.

6 Indicazione «super» (congelare)

Si accende solo quando il congelamento rapido è in funzione.

7 Display temperatura per il congelatore

Indica **tre funzioni** :

a) Temperatura regolata per il congelatore

b) Indicazione «AL» (allarme)-

Viene visualizzata quando la temperatura nel congelatore è troppo alta.

c) «Temperatura più alta» nel congelatore

Quando lampeggia l'indicazione «AL» **7**, in precedenza, a causa di un'interruzione dell'alimentazione elettrica o di un guasto, la temperatura nel congelatore è aumentata troppo. Premendo il pulsante # disattivazione allarme, il display **7** indicherà per cinque secondi la «temperatura più alta», che è stata raggiunta nel congelatore.

Successivamente questo valore viene cancellato – il display **7** mostra allora l'indicazione «AL» (allarme) senza lampeggiare.

8 Indicazione «allarme»

si accende contemporaneamente con l'attivazione del segnale acustico, quindi se la temperatura nel congelatore è troppo alta.

Si spegne quando il congelatore ha raggiunto la sua temperatura di funzionamento.

9 Pulsante di regolazione per la temperatura del congelatore

Premere ripetutamente o continuamente il pulsante di regolazione, finché non viene visualizzata la temperatura desiderata. Il valore regolato per ultimo viene memorizzato, (La temperatura di regolazione viene visualizzata in successione ciclica da -16 °C a -26 °C. Dopo -26 °C appare di nuovo -16 °C).

Avvertenza

L'indicazione «AL» (figura 2/7) appare quando, a causa di un'interruzione dell'alimentazione elettrica o di un guasto, la temperatura nel congelatore è aumentata troppo. Premendo il pulsante di regolazione **9** si può regolare la temperatura. La temperatura regolata appare nel display per 5 secondi. Successivamente viene visualizzata di nuovo l'indicazione «AL». La temperatura regolata appare nel display non appena è stata raggiunta nel congelatore.

10 Pulsante «Super»

Serve per inserire e disinserire il congelamento rapido.

La messa in funzione è indicata dall'indicazione «SU» **7** e dall'indicatore «Super» **6** (spia arancione). Il congelamento rapido serve per congelare grandi quantità di alimenti freschi e deve essere inserito fino a **24 ore prima dell'introduzione** degli alimenti freschi.

Dopo l'inserimento il refrigeratore funziona continuamente, nel congelatore si raggiunge una temperatura molto bassa.

it

Accendere l'apparecchio e selezionare la temperatura

11 Pulsante «allarme»

Serve per disattivare il segnale acustico.

Il segnale acustico si attiva quando la temperatura nel congelatore aumenta troppo e perciò gli alimenti congelati sono in pericolo. (Contemporaneamente l'indicatore **9** lampeggia).

Il segnale acustico può attivarsi senza pericolo per gli alimenti congelati

- alla messa in funzione dell'apparecchio
- all'introduzione di alimenti freschi senza l'inserimento del congelamento rapido
- e quando la porta del congelatore resta aperta troppo a lungo.

Dopo la disattivazione del segnale acustico, l'«allarme acustico» viene rimesso automaticamente in condizione di attesa quando il congelatore ha di nuovo raggiunto la sua temperatura di funzionamento.

- Se subito dopo la chiusura del vano congelatore la porta dovesse resistere ad una nuova apertura, è necessario attendere due o tre minuti, finché non si compensa la depressione formatasi all'interno.

Spegnere l'apparecchio

Premere l'interruttore principale **2/1**. Così si spegne l'apparecchio.

Mettere l'apparecchio fuori servizio

Se l'apparecchio resterà inutilizzato per molto tempo:

premere l'interruttore principale, figura **2/1**, pulire l'apparecchio, lasciare le porte aperte.

Sistemare gli alimenti

Tenere presente nella sistemazione

- Fare raffreddare fuori del frigorifero gli alimenti e le bevande caldi.
- Conservare gli alimenti possibilmente nelle confezioni o ben coperti. Così si conservano aroma, colore, umidità e freschezza, inoltre si evitano passaggi di gusto. Conservare non confezionati solo verdura, frutta e insalata nei cassetti per verdura.
- Al fine di garantire un'efficiente circolazione dell'aria di raffreddamento, distribuire gli alimenti negli scomparti nel modo più uniforme possibile.
- Per non pregiudicare la circolazione dell'aria, non bloccare con gli alimenti le aperture di presa e di uscita dell'aria.
- Gli alimenti che vengono messi direttamente innanzi alle aperture di uscita dell'aria possono essere congelati dal flusso di aria fredda in uscita.
- Evitare di ungere con olio o grasso le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta (potrebbero diventare porose).
- Non conservare nell'apparecchio sostanze esplosive, e conservare gli alcolici ad alta gradazione solo ben chiusi ed in posizione verticale.
– **Pericolo di esplosione!**
- Non conservare nel vano congelatore bottiglie con liquidi che possono gelare. Gelando le bottiglie scoppiano.

* non in tutti i modelli

Esempio di sistemazione

Figura 1

Vano Congelatore (A)

Nel **produttore di ghiaccio (13-14)** preparare e conservare ghiaccio.

Nello **scomparto congelatore rapido (12)** congelare e conservare alimenti.

Sul **ripiano* sul fondo del vano congelatore** conservare alimenti.

Nei **balconcini (23)** piccoli prodotti congelati, bevande alcoliche ad alta gradazione.

Vano frigorifero (B)

Sui **ripiani (17)** dall'alto verso il basso prodotti da forno, cibi pronti, latticini.

Sul **ripiano (18)** bottiglie.

Nel **cassetto per verdura (22)** verdura, frutta, insalata.

Nel **balconcino (26)** bottigliette, lattine.

Nello **scomparto (25)** burro e formaggio.

Nel **portauova (24)** uova.

Nel **portabottiglie (27)** bottiglie grandi.

L'attrezzatura interna

Scomparto "Chiller" (figura 4/16)

Tirare verso avanti il fondo dello scomparto, lo sportello si apre.

Nel scomparto "Chiller" la temperatura è più bassa che nel vano frigorifero. Ideale per conservare alimenti delicati, come pesce, carne e salsiccia. **Non idoneo per insalate, verdure e prodotti sensibili al freddo.**

Regolatore di temperatura e umidità per il cassetto verdura (figura 6/21)

per la conservazione a lungo termine di verdura, insalata, frutta, spingere il regolatore completamente verso sinistra – l'apertura d'aerazione è aperta –

La temperatura si abbassa.

Per la conservazione di breve durata, spostare il regolatore verso destra. L'apertura d'aerazione è chiusa – alta umidità dell'aria –

La temperatura aumenta.

Sistemazione degli alimenti

I ripiani nel vano frigorifero possono essere anche spostati, aprendo la porta a 90°. Per spostarli tirare i ripiani verso avanti, abbassarli, estrarli e inserirli di nuovo nella posizione desiderata (figura 5).

Ripiano per bottiglie (figura 9/18)
nelle apposite cavità le bottiglie possono essere disposte orizzontali ed impilate in modo sicuro.
Tutti i balconcini e contenitori nella porta possono essere estratti per la pulizia.

Per estrarli sollevare balconcini e contenitori (figura 7).

Cassetto (figura 10/20)
È possibile estrarre il cassetto per riempirlo e vuotarlo. A tal fine sollevare il cassetto. Il supporto del cassetto è regolabile.

Fermabottiglie (figura 8)
Il fermabottiglie impedisce la caduta delle bottiglie durante l'apertura e la chiusura della porta.

Tenere presente nell'acquisto di alimenti surgelati

- Quando si acquistano alimenti congelati, fare attenzione alla confezione. Non dovrebbe essere danneggiata.
- La data di scadenza del prodotto non deve essere stata superata.
- Il termometro dell'espositore-congelatore di vendita dovrebbe indicare una temperatura di -18 °C o inferiore.
- Acquistare per ultimi gli alimenti surgelati, portarli a casa al più presto, bene avvolti in carta di giornale o in una borsa termica, e conservarli subito nel vano congelatore.

Congelare e conservare

Congelare in proprio alimenti

Se si provvede in proprio al congelamento degli alimenti, utilizzare solo prodotti alimentari freschi e integri.

Sono adatti per il congelamento:
carni e salumi, pollame e selvaggina, pesce, verdura, erbe aromatiche, frutta, prodotti da forno, pizza, cibi pronti, resti di alimenti, rosso e bianco d'uovo.

Non sono adatti per il congelamento:
uova intere nella buccia, panna acida e maionese, insalate in foglia, ravanelli, rafani e cipolle.

Scottare verdura e frutta

Per conservare colore, gusto, aroma e vitamina "C", la verdura e la frutta dovrebbero essere scottate prima del congelamento. (Per la scottatura immergere verdura e frutta per breve tempo in acqua bollente. – In libreria sono in vendita pubblicazioni sul congelamento, nelle quali si descrive anche il procedimento di scottatura).

Confezionare alimenti

Confezionare i prodotti in porzioni adatte al fabbisogno domestico.

Dividere la verdura e frutta in porzioni non superiori a 1 kg, e la carne fino a max. 2,5 kg. Le porzioni più piccole gelano completamente in minor tempo, e la qualità resta così meglio conservata anche dopo lo scongelamento e la preparazione.

Confezionare gli alimenti in confezioni ermetiche, per evitare che perdano il loro gusto o che possano seccarsi.

Per il confezionamento sono adatti:
fogli in plastica, fogli tubolari di polietilene, fogli di alluminio e contenitori per congelare. Questi prodotti si trovano nel commercio specializzato.

Congelare e conservare

Non sono adatti:

carta per imballaggio, carta pergamena, cellofan, sacchetti per rifiuti e sacchetti per la spesa usati.

Introdurre gli alimenti nella confezione, espellere completamente l'aria e chiudere ermeticamente la confezione.

Per la chiusura sono adatti:

anelli di gomma, clip di plastica, fili per legare, nastri adesivi resistenti al freddo e simili. I sacchetti e fogli tubolari in polietilene possono essere saldati con un saldatore per fogli di plastica.

Prima della conservazione nel vano congelatore, scrivere sulle confezioni il contenuto e la data di congelamento.

Capacità max. di congelamento

Gli alimenti devono congelarsi al più presto possibile anche nel loro interno. Solo così si conservano le vitamine, il potere nutritivo, l'aspetto ed il gusto. Perciò non si deve superare la capacità massima di congelamento dell'apparecchio.

Nel vano congelatore potete congelare in una sola volta le seguenti quantità di alimenti entro 24 ore.

KSU 32630 FF	max. 6 kg
KSU 40630 FF	max. 6.5 kg

Introdurre piccole quantità (fino ad 1 kg) nello scomparto congelatore rapido figura ①/12. Qui il congelamento completo è molto rapido.

Deporre le quantità più grandi distese in piano sul fondo del vano congelatore. Fate attenzione che gli alimenti già congelati e quelli freschi da congelare non vengano tra loro in contatto. Spostare eventualmente gli alimenti già congelati. Si evita così un riscaldamento o scongelamento parziale degli alimenti congelati.

Lasciare raffreddare a temperatura ambiente

i cibi e le bevande caldi, prima d'introdurli nel vano congelatore.

Raffreddamento rapido

Inserire il raffreddamento rapido 3–4 ore prima di andare a fare la spesa oppure non oltre l'introduzione degli alimenti freschi. Per inserire il raffreddamento rapido premere semplicemente il pulsante di raffreddamento rapido «**super**» (figura ②/2). L'indicatore «SU» (figura ②/4) e l'indicatore «Super» (figura ②/5) indicano la messa in funzione. Con il raffreddamento rapido il frigorifero viene raffreddato per 6 ore ad una temperatura inferiore. A ciò segue la commutazione automatica alla temperatura regolata prima del raffreddamento rapido.

Superfreezer

Se nel vano congelatore sono già conservati alimenti, qualche ora prima d'introdurre prodotti freschi deve essere inserito il superfreezer.

In generale sono sufficienti 4–6 ore. Se si vuole sfruttare la max. potenza di congelamento, sono necessarie 24 ore. Piccole quantità di alimenti (fino a 2 kg) possono essere congelate senza superfreezer. Per inserire il superfreezer basta premere il tasto superfreezer figura ②/10.

L'indicazione "SU" (figura ②/7) e l'indicazione "Super" (figura ②/6) indicano la messa in funzione. Dopo l'inserimento, nel vano congelatore si raggiunge una temperatura molto bassa. Il superfreezer si disinserisce automaticamente ca. **52 ore** dopo l'inserimento.

it

Congelare e conservare / Pulizia

Durata di conservazione

Per evitare perdite di qualità degli alimenti congelati, è importante non superare la durata di conservazione consentita. La durata di conservazione dipende dal tipo di alimento.

A -18 °C si possono conservare fino a 4 mesi pesce, salsiccia, cibi pronti e prodotti da forno, fino a 6 mesi formaggio, pollame, carne, e fino a 8 mesi verdura e frutta.

Scongelamento di alimenti congelati

Secondo il tipo e lo scopo d'uso, è possibile scegliere tra le seguenti possibilità:

a temperatura ambiente, in frigorifero, in forno elettrico, con/senza ventilatore ad aria calda, nel forno a microonde.

Gli alimenti parzialmente e completamente scongelati possono essere di nuovo congelati, se la loro temperatura non è salita al di sopra di +3 °C, per la carne ed il pesce per oltre un giorno, e per gli altri alimenti congelati per oltre tre giorni.

Altrimenti, se il gusto, l'odore e l'aspetto sono invariati, preparare con gli alimenti, mediante cottura o frittura, una pietanza pronta e congelare di nuovo.

Non utilizzare più interamente la durata massima di conservazione.

Preparare ghiaccio

Figura 11/13

1. Estrarre la vaschetta del ghiaccio, riempirla per $\frac{3}{4}$ con acqua e introdurla di nuovo.
2. Quando i cubetti di ghiaccio sono pronti, ruotare più volte le manopole delle vaschette verso destra e lasciare. I cubetti di ghiaccio si staccano e cadono nel contenitore di riserva.
3. Prendere i cubetti di ghiaccio dal contenitore di riserva.

Il produttore di cubetti di ghiaccio può essere appeso a discrezione al lato inferiore di uno dei due ripiani nel vano congelatore, sul lato sinistro o destro.

Prima della pulizia, è indispensabile estrarre la spina di alimentazione, oppure disinserire il dispositivo di sicurezza.

Non usare pulitrici a vapore oppure a pressione di vapore. Il vapore ad alta temperatura può danneggiare le superfici e l'impianto elettrico.
- Pericolo di scarica elettrica.

L'acqua di pulizia non deve penetrare nel pannello comandi e nell'illuminazione. Per la pulizia dell'intero apparecchio, ad eccezione della guarnizione della porta, è adatta acqua tiepida con un prodotto detergente delicato, leggermente disinfettante, p. es. detersivo per il lavaggio a mano di stoviglie. Non sono adatti prodotti per pulizia contenenti sabbia, abrasivi e acidi, ed i solventi chimici.

Lavare la guarnizione della porta solo con acqua pulita e poi asciugarla accuratamente.

Se possibile, ogni due anni bisognerebbe pulire con un pennello o con un aspirapolvere anche lo scambiatore di calore (griglia nera) nella parte posteriore dell'apparecchio. Ciò consente di conservare la piena efficienza dell'apparecchio e di risparmiare energia elettrica.

* non in tutti i modelli

Consigli per il risparmio energetico

- Installare l'apparecchio in un ambiente fresco e ben ventilato, al riparo dall'irradiazione solare diretta e lontano dalle fonti di calore (radiatori ecc.).
- Non ostruire le aperture di afflusso e deflusso aria dell'apparecchio.
- Introdurre i cibi caldi nell'apparecchio solo dopo il loro raffreddamento.
- Per scongelare i prodotti congelati, metterli nel vano frigorifero. Così si sfrutta il freddo, accumulato dai prodotti congelati, per il raffreddamento degli alimenti nel vano frigorifero.
- Per introdurre o prelevare alimenti, aprire le porte dell'apparecchio il tempo più breve possibile.

Avvertenze sui rumori di funzionamento

Rumori di funzionamento

Per mantenere costante la temperatura selezionata, ogni tanto l'apparecchio mette in funzione il compressore. I rumori conseguenti dipendono dal normale funzionamento.

Essi si riducono automaticamente non appena l'apparecchio raggiunge la temperatura di servizio.

Il **ronzio** proviene dal motore (compressore). Può diventare temporaneamente un poco più forte, quando il motore entra in funzione.

Il **gorgoglio, scroscio o ronzio** derivano dal refrigerante, che scorre attraverso i tubi.

Il **breve scatto** si sente sempre quando il termostato inserisce o disinserisce il motore.

Scricchiolii possono verificarsi quando ...

- è in corso lo sbrinamento automatico;
- l'apparecchio si raffredda o si riscalda (dilatazioni del materiale).

Se questi rumori di funzionamento normali fossero troppo forti, è possibile che vi siano altre cause elementari, spesso facili da eliminare.

L'appoggio dell'apparecchio non è stabile

Livellare l'apparecchio per mezzo di una livella a bolla d'aria. Utilizzare a tal fine i piedi a vite oppure inserire spessori sotto i piedi.

L'apparecchio è in contatto laterale

Allontanare l'apparecchio dai mobili o apparecchi con i quali è in contatto.

Cassetti, cesti o ripiani vibrano o sono incastrati

Controllare gli elementi estraibili e posizionarli correttamente.

Bottiglie e contenitori si toccano tra loro

Separare le bottiglie o i contenitori.

Eliminare da soli piccoli guasti

Non tutti i guasti richiedono l'intervento del servizio assistenza clienti. Spesso si tratta solo di eliminare una sciocchezza. Prima di rivolgersi al servizio assistenza, si prega di controllare se è possibile eliminare autonomamente l'inconveniente, con l'aiuto delle avvertenze seguenti.

In caso d'intervento del servizio assistenza viene addebitato l'intero diritto fisso di chiamata del tecnico, anche durante il periodo di garanzia.

Se il display figura ②/4-7 non si accende:

controllare se vi è energia elettrica, se la spina è inserita correttamente nella presa e se l'apparecchio è acceso.

Se durante la messa in funzione dell'apparecchio viene visualizzata l'indicazione figura ②/4 "E1" (intermittente):

Nel vano frigorifero la temperatura è molto alta. Pochi minuti dopo la messa in funzione dell'apparecchio viene visualizzata la temperatura regolata.

Se durante la messa in funzione dell'apparecchio viene visualizzata l'indicazione figura ②/7 "E2" (intermittente):

Nel vano congelatore la temperatura è molto alta. Pochi minuti dopo la messa in funzione dell'apparecchio viene visualizzata l'indicazione "AL". La temperatura regolata viene visualizzata nel display 7 non appena il congelatore ha raggiunto la temperatura regolata.

Se l'illuminazione del vano frigorifero non funziona:


- La lampadina ad incandescenza è fulminata. Estrarre la spina di alimentazione, rimuovere il coperchio (figura ⑫/b), sostituire la lampadina ad incandescenza max. 15 W, 220 V, attacco E 14. (figura ⑫/c-d)
- L'interruttore luce (figura ⑫/a) è bloccato. Controllare se il movimento è possibile. In caso contrario rivolgersi al servizio assistenza clienti.

Se l'illuminazione del vano congelatore non funziona:

- La lampadina ad incandescenza è fulminata. Estrarre la spina di alimentazione, rimuovere il coperchio (figura ⑬/a-b), sostituire la lampadina ad incandescenza max. 15 W, 220 V, attacco E 14. (figura ⑬/c)
- L'interruttore luce è bloccato. Controllare se il movimento è possibile. In caso contrario rivolgersi al servizio assistenza clienti.

Se il display figura ②/7 lampeggia, ma non viene emesso il segnale acustico,

a causa di un'interruzione di corrente o di un guasto, in precedenza la temperatura nel vano congelatore è aumentata troppo.


Premendo il "alarm"  pulsante, il display 7 visualizza (senza intermittenza) per cinque sec. la temperatura più alta raggiunta nel vano congelatore. Il display 7 indica allora senza intermittenza la temperatura regolata.

Se il gusto, l'odore e l'aspetto sono invariati, preparare con gli alimenti congelati, mediante cottura o frittura, una pietanza pronta e congelare di nuovo.

Non utilizzare più interamente la durata massima di conservazione.

Se dopo un lungo periodo di funzionamento l'indicazione "AL" (figura ②/7) lampeggia e viene emesso il segnale acustico:


guasto, nel congelatore la temperatura è troppo alta!

Per disattivare il segnale acustico, premere il pulsante di disattivazione "Allarme" 11 . Dopo ciò viene visualizzata la temperatura più alta raggiunta.

Eliminare da soli piccoli guasti

Cause possibili del malfunzionamento:

- la fessura in alto sull'apparecchio, oppure nello zoccolo è ostruita,
- la porta del vano congelatore non è chiusa correttamente,
- sono stati congelati alimenti freschi senza superfreezer,
- sono stati conservati troppi alimenti freschi da congelare in una sola volta,
- alta temperatura ambiente.

Dopo avere eliminato il guasto, premere il pulsante di disattivazione "Allarme" **11** ; l'intermittenza dell'indicazione "AL" cessa. La temperatura regolata viene visualizzata non appena il congelatore ha raggiunto la temperatura regolata.

Se la porta del vano congelatore è stata aperta troppo a lungo ed ora il vano congelatore non raggiunge più la sua temperatura impostata,

l'evaporatore (generatore del freddo) è coperto da ghiaccio al punto tale, che il sistema di sbrinamento automatico non riesce più a sbrinare la quantità di ghiaccio formatasi. In questo caso togliere dall'apparecchio i prodotti congelati e conservarli ben isolati in un posto freddo.

Spegnere l'apparecchio e lasciare la porta del vano congelatore aperta. Dopo ca. 12 ore il ghiaccio nel sistema di raffreddamento si scioglie. Riaccendere l'apparecchio e rimettere in esso gli alimenti congelati.

Se non si riesce ad eliminare l'inconveniente seguendo le avvertenze innanzi dette, rivolgersi al servizio assistenza clienti.

Non aprite troppo spesso la porta senza necessità, per evitare perdite di freddo.

Non eseguite personalmente altri lavori, soprattutto alle parti elettriche dell'apparecchio.

Servizio assistenza clienti

- **Temperature troppo alte compaiono nel vano frigorifero oppure nel vano congelatore se ...**
 - la porta non è stata chiusa correttamente;
 - sono state introdotte grandi quantità di alimenti caldi;
 - la circolazione dell'aria nel vano frigorifero o nel vano congelatore è fortemente pregiudicata dagli alimenti introdotti;
 - ad alte temperature ambiente le porte sono state aperte troppo spesso.
- La frequente apertura della porta ad alte temperature ambiente ed un'alta umidità dell'aria possono provocare la formazione di acqua di condensazione nel vano frigorifero e la formazione di brina nel vano congelatore.

Targhetta d'identificazione

Figura 

Rivolgendosi al servizio assistenza, si prega d'indicare la sigla del prodotto (E-Nr.) ed il numero di fabbricazione (FD-Nr.).

Le due sigle si trovano nel campo con orlo nero sulla targhetta d'identificazione, in alto a sinistra nel vano frigorifero.

L'indirizzo e il numero telefonico del servizio assistenza clienti risultano dall'elenco dei centri di assistenza clienti, oppure dalla rubrica telefonica.

Norme per l'igiene degli alimenti

Gentile cliente,

conformemente all'ordinanza francese volta ad evitare la formazione di batteri listeria nel frigorifero, preghiamo di osservare le seguenti istruzioni.

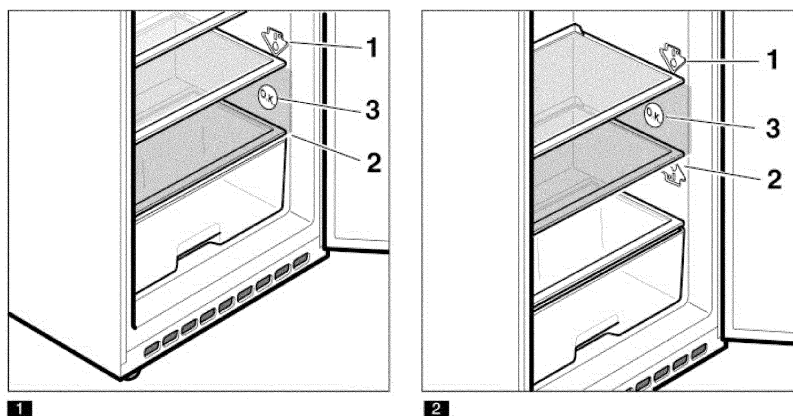
- Ulire spesso il vano del frigorifero con un detersivo delicato, che non provochi l'ossidazione delle parti metalliche (per es. acqua tiepida con un poco di detersivo per il lavaggio a mano di stoviglie).
Disinfettare infine le superfici pulite con acqua ed aceto o acqua e limone, oppure con un prodotto germicida commerciale idoneo per frigoriferi (in presenza di parti metalliche, provare prima la compatibilità in un punto non in vista).
- Togliere gli imballaggi commerciali, prima di conservare gli alimenti nel frigorifero (per es. il cartone sul quale sono disposti in vendita i bicchieri di yogurt).
- Per evitare che il vano frigorifero si riscaldi troppo, fare raffreddare a temperatura ambiente gli alimenti cotti fuori dell'apparecchio.
Non aprire inutilmente la porta e non lasciarla aperta troppo a lungo.
Sistemare gli alimenti in modo che l'aria possa circolare.
- Per evitare contaminazioni tra alimenti diversi, sistemare gli alimenti separati, ben confezionati oppure coperti in contenitori.
- Per la preparazione di pietanze, lavarsi le mani prima di toccare gli alimenti. Prima di preparare altre pietanze, lavarsi di nuovo le mani. Lavarsi le mani anche prima di consumare i pasti.
- Lavare gli utensili da cucina già utilizzati (mestolo, tagliere, coltelli da cucina ecc.) prima di utilizzarli di nuovo.

Zona per alimenti delicati

Conservare gli alimenti, secondo il loro tipo, nella zona di temperatura corretta (vedi le istruzioni per l'uso).



La «zona per alimenti delicati» è contrassegnata nel frigorifero con la sottostante freccia. Secondo il modello di apparecchio, questa zona si trova completamente in basso, tra la freccia impressa lateralmente ed il sottostante ripiano di vetro (figura **1**/1 e 2) oppure fra le due frecce (figura **2**/1 e 2) oppure, se non vi sono frecce impresse, in tutto il vano frigorifero, esclusa la zona della porta.



Questa zona è ottima per la conservazione al fresco di alimenti facilmente deperibili, che richiedono una **temperatura di conservazione inferiore a 4 •C**, come: carne, pollame, pesce, insaccati di carne, pietanze pronte, insalate miste, dolci a base di uova o crema, pasta fresca, pizza, quiche, prodotti freschi e formaggi di latte crudo, formaggi pronti per l'uso nel sacchetto di plastica.

Indicatore di temperatura (figura **1/ 3** e **2/ 3**)

Non esporre l'indicatore di temperatura all'irradiazione solare, né metterlo in bocca.

L'**indicatore di temperatura indica temperature inferiori a 4 •C** e serve per accertare la necessaria regolazione del regolatore di temperatura.

Regolare il regolatore di temperatura, secondo la temperatura ambiente, tra il numero di riferimento 2 e 3. Se è possibile la regolazione precisa al grado, regolare a 4 •C o ad una temperatura inferiore.

Dopo ca. 12 ore, se la temperatura è scesa sotto 4 •C, il colore dell'indicatore di temperatura cambia da nero a verde, inoltre si legge «**O.K.**». (In caso contrario regolare un poco alla volta il regolatore di temperatura ad un valore inferiore.)



Regolazione
corretta



Temperatura troppo alta
Regolare il regolatore di
temperatura a un valore
inferiore

es

Índice

	Página		Página
Consejos para el desguace de los aparatos usados	75	Colocar y ordenar los alimentos	85
Desguace del aparato usado	75	Puntos a tener en cuenta al colocar los alimentos en el aparato	85
Consejos para la eliminación del embalaje del aparato nuevo	75	Ejemplo de la disposición de los accesorios en la unidad	85
Consejos de seguridad	76	Disposición de los accesorios en el interior del aparato	86
Instalación y montaje de la unidad	77	Congelar y guardar los alimentos	87
Temperatura del entorno	77	Puntos a tener en cuenta al comprar alimentos ultracongelados	87
Emplazamiento de la unidad	77	Congelar los alimentos frescos en casa	87
Instalación del aparato	78	Envasado de los alimentos	87
Conexión eléctrica	78	Capacidad máxima de congelación	88
Ventilación	78	Enfriamiento ultrarrápido	88
Tras efectuar el transporte...	78	Congelación ultrarrápida	88
Instalación y cambio del sentido de apertura de la puerta	78	Calendario de congelación	89
Familiarizándose con la unidad	79	Descongelación de alimentos	89
Normativas	79	Limpieza	89
Vista de conjunto	79	Preparación de cubitos de hielo	89
Cuadro de mandos (vista breve)	80	Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica	90
Las funciones de los elementos de mando y control	80-82	Advertencias sobre los ruidos de funcionamiento del aparato	91
Conexión / Desconexión del aparato	83	Ruidos de funcionamiento del aparato	91
Conexión del aparato a la red eléctrica	83	Pequeñas averías de fácil solución	92-93
Seleccionar la temperatura	83	Servicio de Asistencia Técnica	94
Desconexión del aparato	84	Placa de características	94
Paro del aparato	84	Normas y disposiciones sobre higiene de los alimentos	95-97

Consejos para el desguace de los aparatos usados

Desguace del aparato usado

A tener en cuenta en caso de que el nuevo aparato sustituya a una unidad usada.

Los aparatos usados incorporan materiales valiosos que se pueden recuperar, entregando el aparato a dicho efecto en un centro oficial de recogida o recuperación de materiales reciclables.

Antes de deshacerse de su aparato usado y sustituirlo por uno nuevo, deberá inutilizarlo: Extraer para ello el enchufe del aparato de la toma de corriente y cortar el cable de conexión del aparato, retirándolo de éste conjuntamente con el enchufe.

Todos los aparatos frigoríficos y congeladores contienen gases aislantes y refrigerantes, que exigen un tratamiento y eliminación específicos. Además incorporan materiales valiosos que se pueden recuperar, entregando el aparato a dicho efecto en un centro oficial de recogida o recuperación de materiales reciclables. Su Ayuntamiento o Administración le facilitarán gustosamente las señas del centro de recuperación de materiales más próximo. Su Distribuidor o Administración local le informará gustosamente sobre las vías y posibilidades más eficaces y actuales para la eliminación respetuosa con el medio ambiente de estos materiales. Preste atención a que las tuberías del circuito de frío de su aparato no sufran daños ni desperfectos antes de haberlo entregado en el correspondiente Centro Oficial de recogida.

Consejos para la eliminación del embalaje del aparato nuevo

Todos los materiales de embalaje utilizados son respetuosos con el medio ambiente y pueden ser reciclados o reutilizados. Los cartones se componen en un 80-100 % de papel usado reciclado.

Las láminas protectoras transparentes son de polietileno (PE), los flejes de sujeción de polipropileno (PP) y las piezas moldeadas, de poliestirol espumado (PS), libre de clorofluorocarbonos (CFC). Estos materiales constituyen compuestos puros de hidrocarburos y son reciclables.

Mediante el tratamiento y reciclaje o la reutilización de los materiales puede reducirse el consumo de materias primas y el volumen de los residuos y basuras producido.

Su Ayuntamiento o Administración le facilitarán gustosamente las señas del centro de recuperación de materiales más próximo. Contribuya activamente a la protección del medio ambiente insistiendo en unos métodos de eliminación y recuperación de los materiales de las unidades inservibles o desechadas respetuosos con el medio ambiente.

Consejos de seguridad

Antes de emplear el aparato nuevo deberán leerse detenidamente las instrucciones de uso y de montaje del aparato. En éstas se facilitan informaciones y consejos importantes relativos a su seguridad personal, así como al manejo y cuidado correcto del aparato.

Guarde las instrucciones de servicio y de montaje para un posible propietario posterior.

El fabricante no se responsabiliza en absoluto de eventuales daños y perjuicios que pudieran producirse en caso de incumplimiento por parte del usuario de los consejos y advertencias de seguridad que se facilitan a continuación:



El presente aparato incorpora una pequeña cantidad de isobután (R 600a), un gas natural de elevada

compatibilidad medioambiental, aunque es inflamable. Al efectuar el transporte y la instalación de la unidad, deberá prestarse particular atención a que el circuito de frío no sufra ningún tipo de daño o desperfecto. En caso de constatar daños o desperfectos en el circuito de frío del aparato, deberán evitarse cualquier manipulación con fuegos o focos de ignición, procurando asimismo una buena ventilación del lugar en donde se encontrara emplazado el aparato, durante varios minutos.

¡Atención!: Para acelerar el proceso de desescarchado del aparato no deberán utilizarse en ningún caso dispositivos mecánicos o cualesquiera otros medios auxiliares distintos de los recomendados explícitamente por el fabricante.

- No utilizar ningún tipo de limpiadora de vapor para limpiar la unidad. El vapor caliente podría penetrar en interior del aparato, accediendo a los elementos conductores de corriente y provocar cortocircuitos o incluso sacudidas eléctricas.
- No usar aparatos eléctricos en el interior de la unidad (por ejemplo calefacciones, heladoras, etc.).
- No poner en funcionamiento el aparato en caso de presentar daños o desperfectos. En caso de duda, consultar con el distribuidor en donde adquirió el aparato.
- Efectuar la instalación y conexión del aparato a la red eléctrica según las correspondientes instrucciones de montaje. Los valores de conexión de la red eléctrica tienen que coincidir con los detallados en la placa de características del aparato.
- La seguridad eléctrica del aparato sólo queda asegurada si el sistema o circuito de puesta a tierra de la instalación doméstica ha sido debidamente instalado.
- En caso de constatar cualquier anomalía o avería, así como al realizar trabajos de mantenimiento o limpiar el aparato, deberá desconectarse éste de la red eléctrica, extrayendo para ello el enchufe del aparato de la red de corriente, o desactivando el fusible. ¡No tirar del cable de conexión del aparato, sino siempre asirlo por el cuerpo del enchufe!
- Las reparaciones que fuera necesario efectuar sólo podrán ser ejecutadas por electricistas o técnicos especializados del ramo. Las reparaciones efectuadas de modo erróneo o incorrecto, pueden implicar serios peligros para el usuario.
- En caso de conservar bebidas con un elevado contenido de alcohol en la unidad, conviene envasarlas en botellas provistas de un cierre hermético y colocarlas siempre en posición vertical. No guardar productos combinados con agentes o gases propelentes (expendedores de nata, sprays) ni materias explosivas en el congelador - ¡Existe peligro de explosión!

Consejos de seguridad

- No dañar las piezas y elementos componentes del circuito de frío, por ejemplo perforando los conductos del agente refrigerante del evaporador con objetos puntiagudos o doblándolos, o rascando las pinturas de revestimiento. Tenga presente que la salida a chorro del agente refrigerante puede inflamarse o provocar lesiones en los ojos
- No cubrir ni obstruir las rejillas de ventilación y aireación.
- No utilizar el zócalo, los cajones o las puertas de la unidad como pisaderas o reposapiés.
- No permita que los niños jueguen con la unidad ni se sienten sobre los cajones o se columpien de las puertas.
- En caso de disponer el congelador de una cerradura, guardar la llave fuera del alcance de los niños.
- No introducir en la boca directamente los helados, polos o cubitos de hielo extraídos del compartimento de congelación. ¡Peligro de quemaduras a causa de las bajas temperaturas!
- No guardar en el compartimento de congelación botellas ni tarros o latas que contengan líquidos, particularmente bebidas gaseosas. ¡Las botellas y latas pueden estallar!
- No tocar los productos congelados con las manos húmedas a fin de evitar que se queden adheridas a éstos.
- Al cerrar la puerta del compartimento frigorífico, puede percibirse un ligero movimiento en la junta de la puerta del compartimento de congelación. Esto no tiene ningún efecto negativo sobre el funcionamiento de su aparato.

Instalación y montaje de la unidad

Temperatura del entorno

En función de la clase climática a la que pertenezca cada aparato (véase la respecto la placa de características del mismo), éste puede trabajar bajo los márgenes para temperatura ambiente siguientes: (La placa de características del aparato se encuentra en el lateral superior izquierdo. Figura 19)

Clase climática	Temperatura del entorno de ... hasta
SN	+10 °C hasta 32 °C
N	+16 °C hasta 32 °C
ST	+18 °C hasta 38 °C
T	+18 °C hasta 43 °C

En caso de descender la temperatura ambiente por debajo del umbral de temperatura establecido, la temperatura en el interior del compartimento frigorífico es demasiado baja (frío); en caso de superar la temperatura ambiente el umbral de temperatura establecido, la temperatura en el interior del compartimento de congelación es demasiado alta (calor).

En caso de descender la temperatura ambiente por debajo de los +8 °C pueden producirse perturbaciones en la función de desescarchado automático del aparato.

Emplazamiento de la unidad

El lugar más adecuado para el emplazamiento de la unidad es una habitación seca, dotada de una buena ventilación. Recuerde además que el aparato no debe instalarse de forma que reciba directamente los rayos del sol, ni encontrarse tampoco próximo a focos activos de calor tales como cocinas, calefacciones, etc. No obstante, si esto último fuera inevitable, se habrá de proteger el aparato con un panel aislante adecuado, o bien observar las siguientes distancias mínimas de separación con respecto a la fuente de calor en cuestión:

es

Instalación y montaje de la unidad

Cocinas eléctricas, 3 cm
Cocinas de gas-oil o de carbón, 30 cm

En caso de instalar el aparato junto a otra unidad de refrigeración o congelación, deberá observarse una distancia mínima de separación lateral de 2 cm, a fin de evitar la formación de agua de condensación.

Instalación del aparato

El aparato deberá asentarse firmemente sobre un piso o base plana y horizontal. Las posibles irregularidades del suelo se pueden compensar con ayuda de los dos soportes roscados del frontal del aparato.

Conexión eléctrica

Conectar la unidad sólo a una red eléctrica de corriente alterna de 220–240 V/50 Hz a través de una toma de corriente instalada reglamentariamente y provista de puesta a tierra. La toma de corriente debe estar protegida con un fusible de 10 amperios como mínimo.

En los aparatos destinados a países fuera del continente europeo deberá verificarse si los valores de la tensión de conexión y el tipo de corriente que figuran en la placa de características del aparato coinciden con los de la red nacional. La placa de características del aparato se encuentra en la parte superior izquierda del interior del compartimento frigorífico (Fig. 14).

En caso de tener que sustituir el cable de conexión del aparato, esto sólo podrá ser ejecutadas por electricistas o técnicos especializados del ramo.

¡Atención! No conectar el aparato en ningún caso a conectores electrónicos para ahorro energético (por ejemplo Ecoboy, Sava Plug, etc.) ni tampoco a rectificadores inversos que transforman la corriente continua en corriente alterna de 230 V (por ejemplo instalaciones de energía solar, redes eléctricas de buques). No conectar el aparato en ningún caso a rectificadores inversos que transforman la corriente continua en corriente alterna de 230 V (por ejemplo instalaciones de energía solar, redes eléctricas de buques).

Ventilación

Figura 15

El aire recalentado en la pared posterior del aparato debe poder escapar libremente. De lo contrario, el aparato tendrá que aumentar su rendimiento, provocando un consumo de energía eléctrica elevado e inútil. Por esta razón habrá que prestar particular atención a que las rejillas de ventilación no estén nunca obstruidas.

Tras efectuar el transporte...

Antes de conectar el aparato por vez primera, dejarlo reposar en posición vertical durante aprox. 1/2 hora.

Instalación y cambio del sentido de apertura de la puerta

Efectuar las operaciones siguiendo el orden de sucesión de las cifras. (Fig. 15).

Familiarizándose con la unidad

Normativas

El aparato ha sido diseñado para la refrigeración y congelación de alimentos y está destinado al uso en el ámbito doméstico.

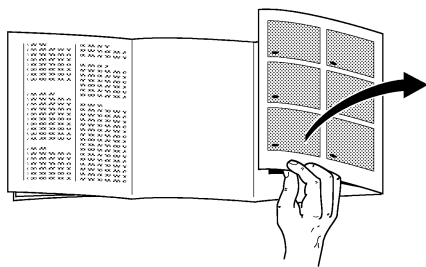
En caso de utilizarlo para fines industriales, deberán tenerse en cuenta las correspondientes normas y disposiciones.

El aparato cumple las «Normas alemanas de prevención de accidentes provocados por equipos e instalaciones frigoríficas VBG 20».

Este aparato cumple estrictamente lo dispuesto en las normativas de seguridad vigentes para electrodomésticos

La estanqueidad del circuito de refrigeración viene verificada de fábrica.

El aparato ha sido diseñado como unidad vertical independiente, no debiéndose integrar en muebles.



Antes de leer estas instrucciones, despliegue las últimas páginas con las ilustraciones.

Las presentes Instrucciones de servicio son válidas para diferentes modelos de aparato; por ello puede ser posible que se describan detalles y características de equipamiento que no concuerdan con las de su aparato concreto.

Vista de conjunto

Figura 1

- 1-11 Cuadro de mandos
- 12 Compartimento para congelación rápida
- 13 Cubitera para preparar cubitos de hielo
- 14 Depósito para guardar los cubitos de hielo
- 15 Iluminación interior del compartimento de congelación
- 16 Compartimento fresco especial «Chiller»
- 17 Bandeja
- 18 Bandeja portabotellas
- 19 Iluminación interior del compartimento frigorífico
- 20 Compartimento de uso múltiple
- 21 Regulador de humedad para el cajón de la fruta y verdura
- 22 Cajón de la fruta y verdura
- 23 Bandeja para colocar productos congelados
- 24 Estante (elemento portahuevos)
- 25 Compartimento para guardar la mantequilla y el queso
- 26 Estante para guardar botellas pequeñas
- 27 Estante (botellero grande) para botellas grandes, briks de leche, etc
- 28 Junta de la puerta

A Compartimento de congelación

B Compartimento frigorífico


* no disponible en todos los modelos.

es

Familiarizándose con la unidad

Cuadro de mandos (vista breve)

Figura ②

- 1 Tecla ①**
Interruptor principal para conexión y desconexión del aparato
- 2 Tecla «Super» para el compartimento frigorífico**
para desarrollar la máxima potencia de refrigeración
- 3 Mando regulador de la temperatura del compartimento frigorífico**
más frío, más calor
- 4 Pantalla de visualización**
para la temperatura ajustada en el compartimento frigorífico
- 5 Piloto de aviso «Super» para el compartimento frigorífico**
- 6 Piloto de aviso «Super» para el compartimento de congelación**
- 7 Pantalla de visualización**
 - a) Temperatura ajustada en el compartimento de congelación
 - b) Temperatura más elevada en el interior del compartimento de congelación
 - c) Indicación «AL» (Alarma)
- 8 Indicación «Alarma»**
- 9 Mando regulador de la temperatura del compartimento de congelación**
más frío, más calor
- 10 Tecla «Super» para el compartimento de congelación**
para desarrollar la máxima potencia de congelación
- 11 Tecla  para desactivar la alarma acústica**
 - a) Para desactivar la alarma acústica
 - b) Para mostrar la temperatura más elevada registrada en el compartimento de congelación (sólo en caso de destellar pantalla de visualización 7)

Sistema No-frost

Gracias al sistema automático «No-Frost», en los compartimentos de congelación y frigorífico no se forma ni acumula escarcha o hielo. Por lo tanto tampoco hay que efectuar la descongelación o el desescarchado de los mismos.

Funcionamiento:

Los alimentos o bebidas se enfrían o congelan en el compartimento frigorífico o de congelación mediante el aire frío que circula por el aparato. El evaporador que se encuentra integrado en el sistema no-frost enfría el aire en el aparato. El aire frío se hace circular por todo el aparato mediante unos ventiladores, asegurando así unas temperaturas uniformes en los diferentes compartimentos. La humedad contenida en el aire se precipita en el evaporador. En caso necesario, el evaporador se desescarcha automáticamente. El agua de descongelación es transportada hasta el grupo frigorífico, donde se evapora. El interior de los compartimentos y los alimentos queda libres de hielo.

Las funciones de los elementos de mando y control

Figura ②

- 1 Tecla ①**
Interruptor principal para la conexión y desconexión de todo el aparato.
- 2 Tecla «Super» para el compartimento frigorífico**
Conecta y desconecta la función de enfriamiento ultrarrápido del compartimento frigorífico. Su activación se muestra a través de la aparición en la pantalla de visualización de la indicación «SU» 4 y la iluminación del piloto de aviso 5 (piloto de color naranja).

Familiarizándose con la unidad

Mediante esta función se enfría el compartimento frigorífico durante aprox. 6 horas hasta alcanzar la temperatura más baja posible, conmutando a continuación a la temperatura ajustada con anterioridad a la activación de la opción.

La función de enfriamiento ultrarrápido se selecciona en caso de

– introducir grandes cantidades de alimentos frescos en el compartimento frigorífico

– desear enfriar rápidamente bebidas

3 Mando regulador de la temperatura del compartimento frigorífico

(La temperatura del compartimento frigorífico se puede ajustar de +2 °C hasta +8 °C).

Pulsar la tecla repetida o constantemente, hasta que en la pantalla de visualización se muestre la temperatura deseada. El valor mostrado en último lugar es memorizado. (La temperatura ajustada es mostrada de manera correlativa de +8 °C hasta +2 °C. Tras aparecer en pantalla el valor +2 °C, el sistema vuelve a mostrar el valor +8 °C).

4 Pantalla de visualización para el compartimento frigorífico

Posee **dos funciones**:

a) Temperatura ajustada en el compartimento frigorífico

b) La indicación «SU» (enfriamiento ultrarrápido)

Tras pulsar la tecla «Super» 2 aparece en pantalla la indicación «SU».

5 Piloto «Super» para la función de enfriamiento ultrarrápido

Se ilumina sólo cuando se ha activado la opción de enfriamiento ultrarrápido.

6 Piloto «Super» para la función de congelación ultrarrápida

Se ilumina sólo cuando se ha activado la opción de congelación ultrarrápida.

7 Pantalla de visualización para la temperatura del compartimento de congelación


Posee **tres funciones**:

a) Temperatura ajustada en el compartimento de congelación

b) Indicación «AL» (Alarma)

Aparece en pantalla en caso de aumentar en exceso la temperatura del compartimento de congelación.

c) «Temperatura más elevada» en el interior del compartimento de congelación

La indicación «AL» 7 destella cuando la temperatura del interior del compartimento de congelación es demasiado elevada o lo ha sido en algún momento, debido a un corte o una avería en el suministro de corriente eléctrica. Tras pulsar la tecla  para desactivar la alarma, se muestra en la pantalla 7 durante cinco segundos la temperatura más elevada (calor) que se ha registrado en el interior del compartimento de congelación. A continuación se borra dicha indicación – La pantalla 7 pasa a señalar la indicación «AL», sin destellar.

8 Indicación «Alarma»

En caso de detectarse una temperatura excesivamente elevada, el piloto **se ilumina** al mismo tiempo que se emite una señal acústica.

El piloto **se apaga** tan pronto como el compartimento de congelación ha alcanzado su temperatura de servicio normal.

9 Tecla de ajuste de la temperatura en el interior del compartimento de congelación

Pulsar la tecla repetida o constantemente, hasta que en la pantalla de visualización se muestre la temperatura deseada. El valor mostrado en último lugar es memorizado.

es

Familiarizándose con la unidad

La temperatura ajustada es mostrada de manera correlativa de $-16\text{ }^{\circ}\text{C}$ hasta $-26\text{ }^{\circ}\text{C}$. Tras alcanzarse el valor $-26\text{ }^{\circ}\text{C}$, vuelve a mostrarse el valor $-16\text{ }^{\circ}\text{C}$.

Advertencia

La indicación «AL» (Fig. 2/7) aparece en pantalla cuando la temperatura del interior del compartimento de congelación es demasiado elevada, debido a un corte o una avería en el suministro de corriente eléctrica. Pulsando la tecla **9** se puede ajustar la temperatura. La temperatura ajustada se muestra en pantalla durante cinco segundos, volviéndose a mostrar a continuación la indicación «AL». La temperatura ajustada se muestra en pantalla tan pronto como el compartimento de congelación ha alcanzado la temperatura ajustada.

10 Tecla «Super» para el compartimento de congelación

para conectar y desconectar la función de congelación ultrarrápida.

La activación de esta opción es señalada a través de la iluminación de la indicación «SU» **7** y el piloto de aviso de la congelación ultrarrápida **6** (piloto naranja). Con esta función se pueden congelar simultáneamente grandes cantidades de alimentos. Para ello hay que activar la función **24 horas antes de introducir** los alimentos frescos en el compartimento de congelación.

Al estar activada esta función, el grupo frigorífico del congelador funciona continuamente, alcanzándose en el interior de éste unas temperaturas muy bajas (gran frío).

11 Tecla ⁷⁴

Desactiva la alarma acústica.

La alarma acústica se activa cuando la temperatura en el interior del compartimento de congelación es demasiado elevada, es decir, los productos congelados almacenados en el mismo corren peligro de deteriorarse a causa de la temperatura excesivamente elevada que reina en el congelador. (Al mismo tiempo destella la indicación **7**).

La alarma acústica puede activarse, sin significar por ello ningún peligro de deterioro inmediato de los alimentos, en los casos siguientes:

- Al poner en marcha el aparato
- Al introducir grandes cantidades de alimentos frescos en el compartimento de congelación sin activar la congelación ultrarrápida
- Al permanecer abierta la puerta del compartimento de congelación durante un tiempo prolongado


Una vez que el sonido de alarma ha sido desactivado y el compartimento de congelación ha alcanzado su temperatura de servicio normal, la alarma acústica recupera automáticamente su estado inicial.

Conexión del aparato y selección de la temperatura / Desconexión y paro del aparato

Figura 2

- **Introducir el enchufe del aparato en la toma de corriente prevista.**
- **Al pulsar las teclas se escucha una «señal acústica de confirmación».**
- **Pulsar el interruptor principal 1**

Se escucha la señal acústica de alarma, la indicación de la temperatura del compartimento frigorífico (4 °C) 4 y la indicación 8 «Alarma» se iluminan. En la pantalla 7 destella la indicación «AL».

- **Pulsar la tecla  11**
Pulsar la tecla para desconexión de la alarma acústica 11: El sonido de alarma se desactiva y en la pantalla de visualización 7 se muestra la «Temperatura más elevada» durante 5 segundos. La indicación «AL» en la pantalla 7 deja de destellar. El aparato está en funcionamiento.
- **Ajustar la temperatura del compartimento de congelación**
Pulsar la tecla de ajuste 9 repetida o constantemente, hasta que en la pantalla de visualización se muestre la temperatura deseada. El valor mostrado en último lugar es memorizado. La temperatura ajustada es mostrada de manera correlativa de -16 °C hasta -26 °C. Tras alcanzarse el valor -26 °C, vuelve a mostrarse el valor -16 °C.

Aconsejamos ajustar en el compartimento de congelación una temperatura de -20 °C.

Advertencia

La indicación «AL» aparece en la pantalla 7 cuando la temperatura del interior del compartimento de congelación es demasiado elevada, debido a un corte o una avería en el suministro de corriente eléctrica. Pulsando la tecla 9 se puede ajustar la temperatura del compartimento de congelación.

La temperatura ajustada se muestra en la pantalla de visualización 7 durante 5 segundos, volviéndose a mostrar a continuación la indicación «AL».

La temperatura ajustada se muestra en la pantalla de visualización 7 tan pronto como el compartimento de congelación ha alcanzado la temperatura ajustada.

- **Ajustar la temperatura del compartimento frigorífico**
Pulsar la tecla de ajuste 3 repetida o constantemente, hasta que en la pantalla de visualización se muestre la temperatura deseada. El valor mostrado en último lugar es memorizado. La temperatura ajustada es mostrada de manera correlativa de +8 °C hasta +2 °C. Tras alcanzarse el valor +2 °C, vuelve a mostrarse el valor +8 °C.

Aconsejamos ajustar en el compartimento frigorífico una temperatura de +4 °C.

Advertencia:

- La temperatura en el interior del compartimento frigorífico puede oscilar al:
 - abrir frecuentemente la puerta del aparato
 - colocar grandes cantidades de alimentos frescos en el compartimento frigorífico o de congelación
 - producirse alteraciones de la temperatura ambiente (del recinto)
 - modificar la posición del mando selector de la temperatura para el compartimento de congelación o activar la función de congelación ultrarrápida.
- **Los lados frontales del cuerpo del congelador son calentados ligeramente. De este modo se impide la formación de agua de condensación en la zona de la junta de la puerta.**

es

Conexión del aparato y selección de la temperatura / Desconexión y paro del aparato

- En caso de cerrar la puerta del compartimento de congelación y no poderla abrir inmediatamente después, aguardar unos dos o tres minutos hasta que la depresión generada haya sido compensada, antes de volver a abrir la puerta.

Desconectar el aparato

Pulsar el interruptor principal (Fig. 2/1).
El aparato queda desconectado.

Paro de la unidad

En caso largos períodos de inactividad del aparato:

Pulsar el interruptor principal (Fig. 2/1).
Limpiar el aparato y dejar la puerta abierta.

Colocar y ordenar los alimentos

Puntos a tener en cuenta al colocar los alimentos en el aparato

- Dejar enfriar los alimentos o bebidas calientes hasta temperatura ambiente antes de introducirlos en el aparato.
- Colocar los alimentos empaquetados o bien cubiertos en la unidad. De este modo se evita que los alimentos se deshidraten, descoloren o pierdan su valor nutritivo y aroma. Además se evita la mezcla de olores y sabores. Las verduras, frutas y lechugas se pueden guardar en los cajones para las verduras, sin necesidad de envolverlas.
- Distribuir los alimentos lo más regularmente posible entre los diferentes compartimentos y cajones a fin de asegurar una circulación eficiente del aire frío.
- No obstruir las entradas y salidas de aire con los alimentos, a fin de no perjudicar la libre circulación del aire por el aparato.
- Los alimentos colocados inmediatamente delante de las aberturas de salida del aire pueden quedar congelados a causa del aire frío que sale por las mismas.
- No permitir que las grasas y aceites entren en contacto con los elementos de plástico del interior del frigorífico o la junta de la puerta. El plástico y la junta de goma son materiales muy susceptibles a la porosidad.
- No guardar materias explosivas en el aparato. Tenga presente que las bebidas con un alto grado de alcohol necesitan envases con cierre hermético; además se deberán colocar siempre en posición vertical. – **¡Peligro de explosiones!**
- No guardar en el compartimento de congelación botellas ni tarros o latas que contengan líquidos, que pudieran congelarse, particularmente bebidas gaseosas. ¡Las botellas y latas pueden estallar!

Ejemplo de la disposición de los accesorios en la unidad

Figura 1

Compartimento de congelación A

En la **cubitera (13-14)** preparar y guardar los cubitos de hielo.

En el **compartimento de congelación rápida (12)** congelar los alimentos y guardarlos.

En la **bandeja y el fondo del compartimento de congelación**, guardar los alimentos congelados.

En las **bandejas (23)**, productos de pequeño tamaño, bebidas con elevado grado de alcohol.

Compartimento frigorífico (B)

Colocar sobre las bandejas (17), de arriba hacia abajo, pan y bollería, platos cocinados, productos lácteos.

En la **bandeja portabotellas (18)**, las botellas.

En el **cajón para la verdura (22)**, verduras y hortalizas, frutas y lechugas.

En el **compartimento (25)**, la mantequilla y el queso.

En el **estante (24)**, elementos portahuevos, los huevos.

En el **botellero grande (27)**, guardar botellas grandes.

* No disponible en todos los modelos

es

Colocar y ordenar los alimentos

Disposición de los accesorios en el interior del aparato

Compartimento fresco especial (Fig. 4/16)

Tirar del fondo del compartimento hacia adelante: la trampilla se abre. En el compartimento fresco especial se registran unas temperaturas más bajas (frías) que en el compartimento frigorífico, que pueden estar incluso por debajo de los 0 °C. El compartimento es ideal para guardar pescado, carne y embutido. ¡No utilizarlo para guardar lechugas, verduras y demás productos sensibles al frío!

Mando regulador de la temperatura y el grado de humedad del cajón para la verdura (Fig. 6/21)

Para guardar durante períodos prolongados las verduras y hortalizas, lechugas y frutas, desplazar el mando regulador completamente hacia la izquierda:
– La abertura de ventilación está completamente abierta –
La temperatura es más fría.

Para guardar los alimentos durante períodos cortos, desplazar el mando regulador completamente hacia la derecha:

– La abertura de ventilación está cerrada –

La temperatura es menos fría.

La posición y altura de las bandejas del compartimento frigorífico se pueden modificar estando la puerta del aparato abierta en ángulo de 90°. Para ello, desplazar las bandejas hacia adelante, inclinarlas hacia abajo, extraerlas y colocarlas en la nueva posición (Fig. 5).

Bandeja portabotellas (Fig. 9/18)

En las cavidades de la bandeja se pueden colocar y apilar con toda seguridad las botellas.

Los estantes y soportes de las puertas se pueden retirar de su posición para limpiarlos.

Para extraerlos deberán levantarse primero. (Fig. 7).

Compartimento (cajón) de uso múltiple (Fig. 10/20)

El cajón se puede extraer de su emplazamiento para introducir o retirar los alimentos guardados o que se desean guardar en él. Para ello sólo hay que alzar ligeramente el cajón.

El soporte del cajón se puede variar de posición.

Botellero (Fig. 8)

El botellero sirve de sujeción a las botellas, impidiendo que éstas vuelquen al abrir o cerrar la puerta del frigorífico.

Congelar y guardar los alimentos

Puntos a tener en cuenta al comprar alimentos ultracongelados

- Prestar atención a que la envoltura del alimento o producto congelado que adquiera Vd. no presenten ningún tipo de daño.
- Verifique la fecha de caducidad de los alimentos. Cerciórese de que ésta no ha vencido.
- La indicación de la temperatura del congelador del establecimiento en donde adquiera los alimentos deberá señalar un valor mínimo de $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$.
- Al hacer la compra, recuerde que conviene adquirir los alimentos congelados en el último momento. Procure transportarlos directamente a casa envueltos en un papel de periódico o en una bolsa isotérmica. Una vez en el hogar, deberá colocarlos inmediatamente en el compartimento de congelación.

Congelar alimentos frescos en casa

Si decide congelar usted mismo los alimentos, utilice únicamente alimentos frescos y en perfectas condiciones.

Alimentos adecuados para la congelación

Carnes y fiambres, aves y caza, pescado, legumbres, verduras y hortalizas, hierbas aromáticas, fruta, pan, bollería y repostería, pizza, platos cocinados, restos de comidas, yemas y claras de huevos.

Alimentos que no deben congelarse

Huevos enteros en su cáscara, nata fresca acidulada y mayonesa, lechugas, rábanos, rábanos picantes y cebollas.

Blanqueado (escaldado) de verduras, frutas y legumbres

En el caso de las verduras, frutas y legumbres es importante blanquearlas (escaldarlas) antes de su congelación, para que su sabor, aroma o color no se deteriore, no pierdan tampoco su valor nutritivo y conserven al máximo su contenido de vitamina «C». (Las frutas y verduras se blanquean sumergiéndolas unos momentos en agua hirviendo. – Más detalles sobre este método podrán hallarse en cualquier libro o manual de cocina que trate los aspectos de la congelación de alimentos y en donde se describa el método del blanqueado.)

Envasado de los alimentos

Envasar los alimentos en porciones (paquetes) adecuadas al tamaño de las necesidades normales de su hogar. Los paquetes de verduras y fruta no deberán pesar más de 1 kg, los de carne pueden llegar hasta 2,5 kg. Las porciones de menor tamaño se congelan con mayor rapidez, quedando así completamente preservada la calidad al descongelar el producto y prepararlo.

Envasar los alimentos herméticamente para que no se deshidraten o pierdan su sabor.

Materiales indicados para el envasado de los alimentos:

Láminas de plástico, bolsitas y láminas de polietileno, papel de aluminio, cajitas y envases específicos para la congelación de alimentos. Todos estos productos y materiales se pueden adquirir en la mayoría de los supermercados, grandes almacenes o en el comercio especializado.

Materiales no apropiados para el envasado de alimentos:

Papel de empaquetar, papel apergaminado, celofán, bolsas de la basura y bolsitas de plástico de la compra ya usadas. Introducir los alimentos en la envoltura prevista a dicho efecto, procurando eliminar todo el aire que pudiera haber en el envase. Cerrarlo herméticamente.

es

Congelar y guardar los alimentos

Materiales apropiados para el cierre de los envases:

Gomitas, clips de plástico, bramante, cinta adhesiva incongelable, etc. Las bolsitas o láminas de plástico de polietileno se pueden termosellar con una soldadora de plásticos.

Antes de introducir los alimentos en el congelador, marcar claramente los envases, indicando su contenido y la fecha de congelación.

Capacidad máxima de congelación

Para que los alimentos conserven su valor nutritivo, vitaminas y buen aspecto hay que congelar el centro lo más rápidamente posible. Por esta razón no deberá superarse la máxima capacidad de congelación del aparato.

En función del modelo concreto del aparato que posea usted, se pueden congelar de una sola vez, en 24 horas, las siguientes cantidades de alimentos.

KSU 32630 FF	max. 6 kg
KSU 40630 FF	max. 6.5 kg

Las cantidades de alimentos pequeñas hasta 1 kg de peso se pueden congelar con gran rapidez en el compartimento de congelación rápida (Fig. 1/12).

En caso de congelar mayores cantidades de alimentos, colocar éstos en el compartimento de congelación, distribuyéndolos por el mismo de modo uniforme.

Procurar que los alimentos congelados que ya hubiera en su congelador no entren en contacto con los alimentos frescos que se desean congelar. En caso necesario se deberán guardar o apilar los alimentos congelados. De esta manera se evita el calentamiento o incluso la descongelación de los mismos.

Dejar enfriar los alimentos o bebidas calientes hasta temperatura ambiente antes de introducirlos en el compartimento de congelación.

Enfriamiento ultrarrápido

Conectar la opción «Enfriamiento ultrarrápido» tres ó cuatro horas antes de colocar los alimentos frescos en el compartimento frigorífico o inmediatamente después de hacerlo. Para activar la función «Enfriamiento ultrarrápido», basta con pulsar la tecla «Super» (Fig. 2/2). La iluminación de la indicación «SU» (Fig. 2/4) y el piloto de aviso «SU» (Fig. 2/5) señalan la activación de la función. Mediante la función de enfriamiento ultrarrápido se enfría el compartimento frigorífico durante 6 horas con la temperatura más baja posible, conmutando a continuación a la temperatura ajustada con anterioridad a la activación de la opción.

Congelación ultrarrápida

En caso de guardar productos ya congelados en el congelador, deberá activarse la opción «Congelación ultrarrápida» varias horas antes de colocar los alimentos frescos en el compartimento de congelación. En general basta activar dicha opción con 4–6 horas de antelación. Si se desea aprovechar la capacidad máxima de congelación, se necesitarán 24 horas. Pequeñas cantidades de alimentos (hasta 2 kg) se pueden congelar sin necesidad de activar la congelación ultrarrápida. Para activar la función «Congelación ultrarrápida», basta con pulsar la tecla «Super» (Fig. 2/10).

Congelar y guardar los alimentos

La iluminación de la indicación «SU» (Fig. 2/7) y del piloto de aviso «SU» (Fig. 2/6) señalan la activación de la función.

Mediante la función de congelación ultrarrápida el grupo frigorífico trabaja constantemente, alcanzándose así una temperatura muy baja en el interior del compartimento de congelación. La opción «Congelación ultrarrápida» se desactiva automáticamente pasadas aprox. **52 horas** tras su activación.

Calendario de congelación

Para evitar pérdidas de calidad y valor nutritivo de los alimentos congelados, no deberá superarse el máximo plazo de conservación.

El plazo de conservación varía en función del tipo de alimento congelado.

A una temperatura de -18 °C , el pescado, el embutido y los platos cocinados, así como el pan y la bollería se pueden conservar hasta 4 meses; el queso, las aves y la carne, hasta 6 meses, y la fruta y verdura, hasta 8 meses.

Descongelación de alimentos

Según el tipo y la naturaleza de su uso, se puede elegir entre los siguientes procedimientos:

Temperatura ambiente
En el frigorífico
En un horno eléctrico
Con /sin calentador de aire
Con horno microondas

Limpieza

Los alimentos que se hayan descongelado o hayan empezado a descongelarse, se podrán volver a congelar teniendo en cuenta lo siguiente: En caso de las carnes y los pescados, sólo podrán volverse a congelar si no han permanecido más de un día, en caso de otros productos, tres días, expuestos a una temperatura superior a los $+3\text{ °C}$.

De lo contrario, verificar si el aroma, aspecto y color de los alimentos son satisfactorios. Si no se constata ninguna alteración, asar, freír, hervir o preparar con ellos platos cocinados, antes de volver a congelarlos.

En este caso no se deberá agotar al máximo el tiempo de caducidad de los productos.

Preparación de cubitos de hielo

Figura 11/13

1. Llenar $\frac{3}{4}$ partes de la bandeja de hielo con agua. Colocarla en compartimento de congelación.
2. Una vez que se hayan formado los cubitos de hielo, girar varias veces los mandos giratorios hacia la derecha y soltarlos. Los cubitos de hielo se desprenden de la bandeja y caen en el depósito correspondiente.
3. Retirar los cubitos de hielo del depósito.

La cubitera se puede enganchar indistintamente en el lado izquierdo o derecho de la parte inferior de una de las dos bandejas del compartimento de congelación.

* No disponible en todos los modelos

es

Limpeza

Antes de realizar cualquier trabajo de limpieza, extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente de la red o desconectar el fusible.

No utilizar ningún tipo limpiadora de vapor. El vapor caliente podría dañar las superficies del aparato o su instalación eléctrica. ¡Peligro de descarga eléctrica!

Téngase presente que el agua empleada en la limpieza del aparato no debe penetrar en el cuadro de mandos ni entrar en contacto con la iluminación. A excepción de la junta de la puerta, podrá emplearse agua tibia con algo de detergente desinfectante, como por ejemplo un lavavajillas manual suave. En ningún caso deberán emplearse arenilla, agentes frotadores o limpiadores con ácidos o disolventes químicos

La junta de la puerta, por su parte, se limpiará sólo con agua clara, secándola bien a continuación.

Asimismo deberá limpiarse, en caso de que fuera posible, cada dos años el intercambiador térmico (rejilla negra) que se encuentra en la parte posterior del aparato con ayuda de un pincel o un aspirador doméstico. Esto contribuye a preservar toda la potencia y rendimiento de su unidad congeladora. Además, reduce el consumo de corriente eléctrica.

Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica

- Emplazar el aparato en una habitación seca y fresca, dotada de una buena ventilación. Recuerde además que el aparato no debe instalarse de forma que reciba directamente los rayos del sol, ni encontrarse tampoco próximo a un foco activo de calor tal como cocinas, calefacciones, etc.
- Prestar atención a que las aberturas de ventilación y aireación no estén nunca obstruidas.
- Dejar enfriar los alimentos o bebidas calientes hasta temperatura ambiente antes de introducirlos en el compartimento de congelación.
- Descongelar los productos congelados fuera del congelador, por ejemplo en el compartimento frigorífico. De este modo se aprovecha el frío acumulado en el alimento para refrigerar los alimentos frescos del frigorífico.
- Al introducir o retirar alimentos del aparato, procurar no mantener abierta la puerta durante demasiado tiempo.

Advertencias sobre los ruidos de funcionamiento del aparato

Ruidos de funcionamiento del aparato

Con objeto de mantener constante la temperatura ajustada en los diferentes compartimentos, el compresor del aparato se conecta de tiempo en tiempo. Esto origina unos ruidos que son perfectamente naturales y se deben a razones técnicas. Tan pronto como el aparato ha alcanzado la temperatura de servicio, la intensidad de estos ruidos disminuye sensiblemente.

Los ruidos en forma de **murmullos sordos** se deben al funcionamiento de los motores (compresores, ventiladores). Pueden aumentar brevemente su intensidad al conectarse el compresor.

Los ruidos en forma de **gorgoteo** se producen al penetrar el líquido refrigerante en los tubos delgados una vez que ha entrado en funcionamiento el compresor.

Los ruidos en forma de **clic** se escuchan cuando el termostato conecta o desconecta el compresor.

● Los ruidos en forma de chasquidos pueden producirse ...

- durante el desescarchado automático
- durante los procesos de enfriamiento y calentamiento del aparato (dilatación de los materiales)

En caso de alcanzarse un nivel sonoro excesivamente durante el funcionamiento del aparato, ello tal vez tenga una fácil solución.

El aparato está colocado en posición desnivelada

Nivelar el aparato con ayuda de nivel de burbuja. Los posibles desniveles del suelo de deberán compensarse con los soportes roscados del aparato o mediante calzos.

El aparato entra en contacto con muebles u otros objetos

Retirar el aparato de los muebles u otros aparatos con los que esté en contacto.

Los cajones, cestos o bandejas oscilan o están agarrotados

Verificar los elementos desmontables y volver a colocarlos en su emplazamiento.

Las botellas o recipientes entran en contacto mutuo

Separar algo las botellas y los recipientes.

Pequeñas averías de fácil solución

Hay pequeñas anomalías que no suponen necesariamente la existencia de una avería y, por consiguiente, no requieren la intervención del Servicio de Asistencia Técnica. Con frecuencia se trata de pequeñas anomalías fáciles de subsanar. Para evitar una intervención innecesaria del servicio técnico, compruebe si la avería o fallo que usted ha constatado se encuentra recogida en los siguientes consejos y advertencias.

De este forma se evitará usted gastos innecesarios, dado que en estos casos, los gastos del técnico no quedan cubiertos por las prestaciones del servicio.

Si la pantalla Fig. 2/4-7 no destella:

Verificar si existe suministro de corriente al aparato; verificar si el enchufe del aparato está correcta y firmemente asentado en la toma de corriente. Cerciorarse de que el aparato está conectado.

Si durante el funcionamiento del aparato aparece en la pantalla de visualización Fig. 2/4 la indicación «E1» (destellando):

En el compartimento frigorífico se registra una temperatura demasiado elevada. Tras poner en marcha el aparato, la temperatura ajustada se muestra al cabo de pocos minutos.

Si durante el funcionamiento del aparato aparece en la pantalla de visualización Fig. 2/7 la indicación «E2» (destellando):

En el compartimento de congelación se registra una temperatura demasiado elevada. Tras poner en marcha el aparato, se muestra al cabo de pocos minutos en pantalla la indicación «AL». En la pantalla de visualización 7 se muestra la temperatura ajustada tan pronto como el compartimento de congelación se ha alcanzado la temperatura ajustada.

Si la iluminación interior del compartimento frigorífico no funciona:

- La bombilla está fundida. Extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente. Retirar el recubrimiento protector de la bombilla (Fig. 12/b). Sustituir la bombilla fundida por una nueva de 15 W como máximo y 220 V, base E 14. (Fig. 12/c-d)
- El interruptor de la iluminación interior (Fig. 12/a) está agarrotado. Verificar la movilidad del interruptor. En caso necesario, avisar al Servicio de Asistencia Técnica.

Si la iluminación interior del compartimento de congelación no funciona:

- La bombilla está fundida. Extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente. Retirar el recubrimiento protector de la bombilla (Fig. 13/a-b). Sustituir la bombilla fundida por una nueva de 15 W como máximo y 220 V, base E 14. (Fig. 13/c)
- El interruptor de la iluminación interior está agarrotado. Verificar la movilidad del interruptor. En caso necesario, avisar al Servicio de Asistencia Técnica.

Si la pantalla Fig. 2/7 destella, pero la alarma acústica no suena:

En algún momento anterior se produjo una elevación de la temperatura en el interior del compartimento de congelación, a causa de un corte o avería en el suministro de la corriente eléctrica.


Tras pulsar la tecla alarma A para desactivar la alarma acústica se muestra en la pantalla de visualización 7 (sin destellar) durante cinco segundos la temperatura más elevada registrada en el interior del compartimento de congelación, borrándose la indicación. La pantalla de visualización 7 muestra continuación la temperatura ajustada sin destellar.

Pequeñas averías de fácil solución

Si el aroma, aspecto y color de los alimentos son satisfactorios y no se constata ninguna alteración, asar, freír, hervir o preparar con ellos platos cocinados, antes de volver a congelarlos.


En este caso no se deberá agotar al máximo el tiempo de caducidad de los productos.

Si tras un funcionamiento prolongado del aparato destella la indicación «AL» (Fig. 2/7) y suena la alarma acústica: ¡Avería! ¡La temperatura en el compartimento de congelación es demasiado elevada!

Para desactivar la señal acústica pulsar la tecla  **11**.

Posible causa de la avería:

- La rendija de ventilación en la parte superior en el zócalo del aparato esta obstruida.
- La puerta del compartimento de congelación no está cerrada correctamente
- Se han congelado alimentos sin usar la congelación ultrarrápida
- Se han introducido demasiados alimentos frescos para congelar en el compartimento de congelación
- Elevada temperatura del entorno

Tras subsanar la avería, pulsar la tecla  para desactivar la alarma acústica **11**.

La indicación «AL» deja de destellar.

La temperatura ajustada se muestra en pantalla tan pronto como el compartimento de congelación ha alcanzado la temperatura ajustada.

Si la puerta del compartimento de congelación ha permanecido demasiado tiempo abierta y en el compartimento de congelación no se alcanza la temperatura ajustada

el evaporador (generador de frío) presenta una acumulación de hielo de tal magnitud que el sistema de desescarchado automático no es capaz de eliminar. En este caso deberán retirarse los alimentos congelados del aparato, guardándolos bien aislados en un lugar lo más frío posible.

es

Pequeñas averías de fácil solución / Servicio de Asistencia Técnica

- **En el compartimento frigorífico o de congelación pueden producirse aumentos de temperatura en caso de que ...**
 - la puerta no se haya cerrado correctamente
 - se hayan introducido grandes cantidades de alimentos calientes en el aparato
 - la circulación del aire en el compartimento frigorífico o de congelación esta fuertemente obstaculizada por los alimentos guardados en los compartimentos
 - las puertas se hayan abierto frecuentemente existiendo una elevada temperatura del entorno
- La frecuente apertura de la puerta existiendo una elevada temperatura del entorno y una elevada humedad del aire puede dar lugar a la formación de condensación en el compartimento frigorífico y de escarcha en el compartimento de congelación.

Placa de características

Figura 10

Al solicitar la intervención del Servicio de Asistencia Técnica, no olvide indicar el Número de producto (E-Nr.) y el Número de fabricación (FD) de su unidad.

Ambos números se encuentran en el recuadro enmarcado en negro en la placa de características del aparato en la parte superior izquierda del compartimento frigorífico.

La dirección y el número de teléfono del Servicio de Asistencia Técnica Oficial más próximo a su domicilio, figuran en el directorio del Servicio de Asistencia Técnica Oficial o en la lista de Centros y Delegaciones Postventa en la guía telefónica de su localidad.

Normas y disposiciones sobre higiene de los alimentos

Distinguido cliente,

de conformidad a las normas nacionales francesas para la evitación de brotes de listeria en los frigoríficos, deberá Vd. observar los siguientes consejos y advertencias:

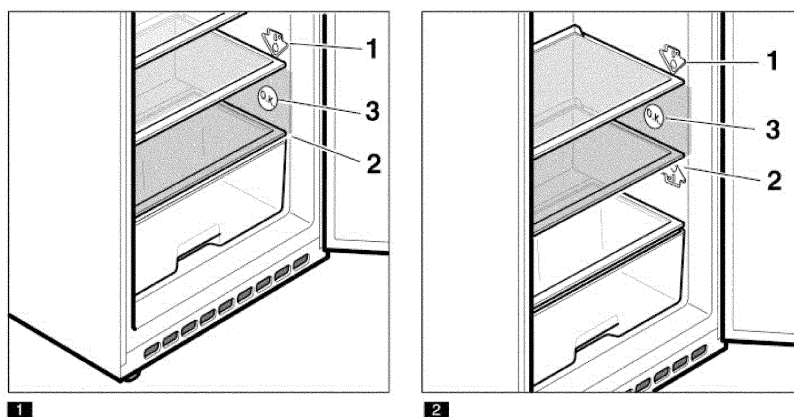
- Limpie regularmente el interior del frigorífico con un agente suave, que no provoque la oxidación de las piezas metálicas (por ejemplo una mezcla de agua templada con lavavajillas manual).
Desinfecte a continuación las zonas limpias con vinagre o una solución de agua y limón, o un agente antigérmicos de uso corriente, adecuado para usar en el interior de frigoríficos. (Probar la compatibilidad del agente con las piezas metálicas aplicándolo en un lugar poco visible).
- Retirar el embalaje secundario o de transporte de los alimentos antes de guardarlos en el frigorífico (por ejemplo los cartones en los que se encuentran los tarros de yogur).
- Evitar aumentos de temperatura en el interior del frigorífico dejando a tal efecto enfriar los alimentos calientes a temperatura ambiente fuera del frigorífico.
No abrir innecesariamente la puerta del frigorífico ni dejarla abierta durante demasiado tiempo.
Colocar los alimentos en el interior del frigorífico de tal modo que el aire pueda circular libremente por éste.
- Con objeto de evitar el contacto entre alimentos de diferentes características y evitar que se produzcan transferencias de sabor de unos alimentos a otros, se aconseja guardar los alimentos siempre separados unos de otros, envolverlos bien o colocarlos en recipientes o envases adecuados antes de introducirlos en el frigorífico.
- Al preparar o manipular los alimentos, deberá Vd. lavarse siempre previamente las manos. Antes de preparar otro alimento, deberá volver a lavarse las manos. Y antes de comer los alimentos, también deberá lavarse las manos.
- Limpiar los utensilios de cocina utilizados durante la preparación o manipulación de los alimentos (cucharas, tablilla para cortar los alimentos, cuchillos, etc.) antes de volverlos a usar.

Zona para alimentos delicados

En función de la circulación del aire en el interior del frigorífico, se crean en éste diferentes zonas de frío. Guarde los alimentos siempre en la zona más adecuada a sus características (véanse al respecto las instrucciones de uso del aparato).



La «Zona para alimentos delicados» está caracterizada en el frigorífico mediante la fecha que figura más abajo. Según el modelo de aparato concreto, la «Zona para alimentos delicados» se encuentra situada en la parte inferior del mismo, entre la flecha lateral estampada y la balda de vidrio que se encuentra debajo de ésta (Fig. **1/1** y **1/2**), entre ambas flechas (Fig. **2/1** y **2/2**) o, en caso de no haber flechas estampadas, en todo el interior del frigorífico, excepto en la zona de la puerta.



Esta zona es la más adecuada para mantener frescos aquellos alimentos de fácil deterioro, para **cuya conservación se requiere una temperatura inferior a 4 •C (más frío)**: Carne, aves, pescado, embutido, platos cocinados, ensaladas mixtas, masas hechas a base de huevo o crema, pastas frescas, masa para pasteles o tartas, pizzas, quiches, productos frescos, quesos a base de leche cruda, verdura lista para el consumo vendida en bolsas de plástico.

Indicador de temperatura (Figuras 1/ 3 y 2/3)

No exponer el indicador de la temperatura directamente a la irradiación solar.
¡No introducirlo en la boca!

El **indicador de temperatura** señala las temperaturas inferiores a 4 •C y tiene por misión indicar los ajustes que deben efectuarse a tal efecto en el regulador de la temperatura. Colocar el regulador de la temperatura en la posición correspondiente a las cifras 2 ó 3, según la temperatura del entorno. En caso de poder efectuar un ajuste exacto por grados, colocarlo en la posición correspondiente 4 •C o inferior (más frío).

Una vez que han transcurrido 12 horas y la temperatura ha descendido por debajo de los 4 •C, el color del indicador de la temperatura cambia de negro a verde, apareciendo, además, la leyenda «OK». (Si esto no ocurriera, deberá ajustarse el regulador de temperatura, paso a paso, a una temperatura más baja.)



Ajuste correcto



Temperatura demasiado elevada, ajustar el regulador de temperatura a una temperatura más baja

pt

Índice

	Pág.		Pág.
Indicações sobre Reciclagem	99	Arrumação dos Alimentos	106
Reciclagem do aparelho antigo	99	O que ter em atenção na arrumação	106
Reciclagem da embalagem do novo aparelho	99	Exemplo de arrumação	106
		Alteração da disposição interior	106
Indicações sobre Segurança	100	Congelação e conservação de alimentos e preparação de gelo	107
		O que ter em atenção na compra dos alimentos congelados	107
Instalação do Aparelho	101	Congelação de alimentos	107
Temperatura ambiente	101	Embarcar os alimentos	108
Local de instalação	101	Capacidade de congelação	108
Instalação	101	Supercongelação	108
Ligação eléctrica	101	Prazo de conservação	109
Ventilação	101	Descongelação de alimentos	109
Depois do transporte ...	101	Preparação de gelo	109
Mudança do sentido de abertura da porta	101		
Familiarização com o Aparelho	102	Limpeza	110
Determinações	102		
Panorâmica geral	102	Conselhos para poupar energia	110
Funcionamento dos elementos de ligação e controlo	103-105	Ruídos de funcionamento	110
Ligar, desligar	105	Eliminação de pequenas anomalias	111-112
Ligar o aparelho	105		
Regulação da temperatura	105	Assistência Técnica	112
Desligar o aparelho	105	Chapa de características	112
Desactivar o aparelho	105	Normas sobre a higiene nos alimentos	113-114

Indicações sobre Reciclagem

Reciclagem do Aparelho antigo

Importante, se o seu aparelho novo for substituir um antigo.

Os aparelhos fora de uso devem ser, de imediato, inutilizados. Desligar a ficha da tomada e cortar o cabo de alimentação. No caso de aparelhos com fechos de trinco ou de ferrolho, estes devem também ser inutilizados, evitando-se, assim, que qualquer criança, por brincadeira, possa ficar presa lá dentro, correndo perigo de morte.

Os aparelhos de frio contêm elemento refrigerador e gases, que requerem um reciclagem especializada. Contêm, ainda, substâncias valiosas, que podem ser conduzidas para reutilização. Informe-se junto de dos Serviços Municipalizados da sua área de residência ou de um Agente Especializado. Tenha cuidado para que as tubagens do seu frigorífico não sofram qualquer dano durante o transporte até ao centro de reciclagem.

Reciclagem da Embalagem do novo Aparelho

Todos os materiais utilizados na embalagem são compatíveis com o meio ambiente e reutilizáveis. As cartonagens são constituídas por 80 a 100 % de papel velho. As peças de madeira não sofreram qualquer tratamento químico.

As películas são de polietileno (PE), as cintas de polipropileno (PP) e as peças almofadadas não contêm CFC's e são de poliestirol esponjoso (PS). Estes materiais são hidrocarbonetos puros recicláveis.

Através da separação e reutilização podem-se poupar matérias primas e reduzir o volume de lixo.

Informe-se junto dos Serviços Municipais sobre a localização de centros de reciclagem de aparelhos usados. Contribua, assim, para uma reciclagem não poluente e para a reutilização de materiais.

Indicações sobre Segurança

Antes de pôr em funcionamento o seu novo aparelho, leia atentamente as respectivas instruções de serviço e de montagem. Delas constam indicações importantes sobre instalação, uso e manutenção do aparelho.

Guarde em lugar seguro as instruções de serviço e de montagem, para a eventualidade do aparelho conhecer outro possuidor.

O fabricante não se responsabiliza, se não forem respeitadas as indicações e avisos constantes das instruções de serviço.



Este aparelho é absolutamente antipolvente, pois, no seu circuito de frio foi agora utilizado o “Isobutan” (R 600a); tratase de um gás natural com elevada capacidade de assimilação pelo meio ambiente, mas, inflamável.

Durante o seu transporte e instalação, tomar atenção para que nenhum componente do circuito de frio seja danificado. Caso se verifiquem danos no aparelho, evitar chamas livres ou fontes de ignção nas proximidades deste e proceder ao arejamento, durante alguns minutos, do local onde se encontra instalado o aparelho.

Atenção: para acelerar a descongelação, não utilize quaisquer dispositivos mecânicos, ou outros meios auxiliares artificiais, a não ser aqueles indicados pelo fabricante.

- Nunca utilize aparelhos de limpeza a vapor, para limpar ou descongelar o aparelho. O vapor pode atingir um elemento condutor de tensão e provocar um curto-circuito ou um choque eléctrico.
- Não utilizar aparelhos eléctricos dentro do frigorífico.
- Não pôr a funcionar um aparelho danificado. Em caso de dúvida, consulte o seu fornecedor.
- Instalar e ligar o aparelho de acordo com as respectivas instruções de montagem. Os valores da ligação eléctrica da rede têm que coincidir com as indicações da chapa de características.
- A segurança eléctrica do aparelho só é garantida, se o sistema doméstico de protecção de terra estiver instalado, segundo as normas.
- Em caso de anomalia, bem como para manutenção ou limpeza, o aparelho deve ser desligado da corrente eléctrica. Desligar a ficha da tomada ou os fusíveis. Puxar sempre pela ficha e nunca pelo cabo.
- As reparações só devem ser efectuadas por pessoal especializado. Reparações mal efectuadas podem acarretar perigos vários para o utilizador.
- Frascos com álcool de elevada percentagem só devem ser guardados no aparelho, se hermeticamente fechados e em posição vertical. Produtos com gás propulsor combustível (p. ex. natas em lata ou outros sprays) e, ainda, substâncias explosivas não devem ser guardadas no aparelho – Perigo de explosão!
- Não danificar as peças do circuito de frio, por exemplo, através da perfuração dos canais do elemento refrigerador do evaporador com objectos pontiagudos, através da ruptura das tubagens, da raspagem do revestimento de superfície do aparelho, etc.
- As grelhas de ventilação não devem estar tapadas nem obstruídas.
- Rodapé, gavetas, portas, etc. não devem ser utilizados como apoio.
- Não deixar que as crianças brinquem com o aparelho, por ex. sentarem-se nas gavetas ou dependurarem-se na porta.
- Nos aparelhos com fechadura, mantenha a respectiva chave fora do alcance das crianças.
- Não levar imediatamente à boca bocados de gelo ou cubos de gelo. (Perigo de queimaduras, devido a temperatura muito baixa).
- Não guardar no congelador líquidos em garrafas ou latas, sobretudo bebidas gaseificadas. As garrafas e as latas rebentam.
- Não tocar nos alimentos congelados com as mãos molhadas. As mãos podem congelar e ficar agarradas aos alimentos.
- Se a porta do frigorífico estiver fechada, vê-se um ligeiro movimento da respectiva porta. Todavia, o funcionamento do frigorífico não sofre qualquer prejuízo com isso.

Instalação do aparelho

Ter atenção à temperatura ambiente

Dependente da «classe climática» (Ver chapa de características), o aparelho pode funcionar com as seguintes temperaturas ambiente: (A chapa de características encontra-se no lado superior esquerdo da zona de refrigeração Fig. 14).

Classe climática	Temperatura ambiente de ... até
SN	+10 °C até 32 °C
N	+16 °C até 32 °C
ST	+18 °C até 38 °C
T	+18 °C até 43 °C

Se a temperatura ambiente baixar para um valor inferior ao limite mínimo de temperatura ambiente, ficará demasiado frio na zona de refrigeração e, se ultrapassar os limites máximos, ficará demasiado quente no congelador.

No caso de temperaturas ambiente inferiores a +2 °C, poderão surgir anomalias no sistema automático de descongelação.

Local

O aparelho deve ser instalado em local seco e arejado. Este local não deve estar exposto à acção directa dos raios solares nem próximo de fontes de calor, como um fogão, irradiadores de calor, etc. Se for inevitável a instalação junto de uma fonte de calor, deverá, então, utilizar uma placa isoladora adequada, ou manter as seguintes distâncias mínimas em relação à fonte de calor.

Relativamente a fogões eléctricos 3 cm
Relativamente a fogões a óleo ou a carvão 30 cm

No caso de instalação junto de um outro aparelho de frio ou de congelação, deverá ser observada uma distância lateral mínima de 2 cm, para evitar a formação de condensação.

Instalação

O aparelho deve ficar bem firme e alinhado. As irregularidades do chão podem ser compensadas à frente com os pés roscados

Ligação eléctrica

Ligar o aparelho apenas à corrente alterna 220–240 V/50 Hz, através de uma tomada com protecção de terra e instalada segundo as normas. Esta tomada deve estar protegida com um fusível de 10 A ou superior.

No caso de aparelhos para **países fora da Europa**, é imprescindível verificar, se a tensão e o tipo de corrente, indicadas na chapa de características, correspondem aos valores da rede eléctrica da sua habitação. A chapa de características encontra-se no lado superior esquerdo da zona de refrigeração (Fig. 14).

A substituição eventualmente necessária dos cabos de ligação só deve ser efectuada por um técnico especializado.

Aviso! O aparelho não pode, de forma alguma, ser ligado a uma «ficha electrónica de poupança de energia» (p.ex. Sava Plug, Ecoboy) ou a um ondulator que transforme a corrente contínua em corrente alterna de 230 V.

Ventilação Fig. 3

O ar aquecido na parede traseira do aparelho tem que poder sair livremente. De contrário, a máquina de frio fica sujeita a maior esforço, o que aumenta o consumo de energia. Nunca tapar nem obstruir, por isso, as grelhas de ventilação.

Depois do transporte ...

antes de ligar o aparelho pela primeira vez, deverá deixá-lo em posição vertical durante cerca de 1/2 hora.

Alteração do sentido de abertura da porta

Proceder de acordo com a sequência dos números da Fig. 15.

Familiarização com o aparelho

Determinações

O aparelho destina-se à refrigeração e congelação de alimentos e à preparação de gelo.

O aparelho foi concebido para utilização doméstica.

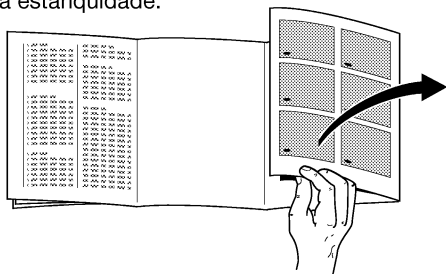
No caso de utilização industrial, devem ser observadas as regulamentações em vigor para este sector.

O aparelho corresponde à regulamentação sobre acidentes em sistemas de frio (VBG 20).

O aparelho corresponde, ainda, às normas de segurança para aparelhos eléctricos.

O circuito de frio foi testado quanto a estanquidade.

O circuito de frio foi testado quanto a estanquidade.



Antes de iniciar a leitura destas instruções, desdobre as últimas páginas com ilustrações.

As instruções de serviço aplicam-se a vários modelos, pelo que são possíveis diferenças de pormenor nas ilustrações.

* Não existente em todos os modelos

Panorâmica geral

Fig. ①

- 1-11 Painel de comandos
 - 12 Gaveta de congelação rápida
 - 13 Cuvete para gelo
 - 14 Reserva (cubos de gelo)
 - 15 Iluminação interior (Zona de congelação)
 - 16 Compartimento "Chiller"
 - 17 Prateleira
 - 18 Prateleira para garrafas
 - 19 Iluminação interior (Zona de refrigeração)
 - 20 Gaveta
 - 21 Regulador de humidade para a gaveta de fruta e legumes
 - 22 Gaveta para fruta e legumes
 - 23 Gaveta para produtos congelados
 - 24 Suporte para ovos
 - 25 Compartimento para queijo e manteiga
 - 26 Prateleira para garrafas pequenas
 - 27 Prateleira para garrafas grandes, pacotes de leite, etc.
 - 28 Vedante da porta
- A Zona de congelação
B Zona de refrigeração

Painel de Comandos (resumo)

Fig. ②

- 1 Tecla ①
Interruptor principal ligar/desligar
- 2 Tecla „super" para a zona de refrigeração
para refrigeração com potência máxima.
- 3 Tecla de regulação de temperatura para a zona de refrigeração
mais frio, mais quente
- 4 Indicação para
Temperatura regulada para a zona de refrigeração
- 5 Indicação „super" para a zona de refrigeração
- 6 Indicação „super" para a zona de congelação

7 Indicação para

- a) Temperatura regulada para a zona de congelação
- b) „temperatura mais quente" na zona de congelação
- c) Indicação "AL" (alarme)

8 Indicação „alarme"**9 Tecla de regulação para a temperatura da zona de congelação mais frio, mais quente****10 Tecla „super" para a zona de congelação**
para congelação com potência máxima.**11 Tecla "alarm" (Tecla de alarme desligado)**

- a) Para desligar o aviso acústico
- b) Para indicar a temperatura mais quente, que predominou na zona de congelação

Graças ao sistema Nofrost, totalmente automático, não há formação de gelo nas zonas de refrigeração e de congelação, Não é necessário, por isso, descongelar o aparelho.

Funcionamento:

Os alimentos na zona de refrigeração ou na de congelação são refrigerados ou congelados através do ar frio. Um evaporador, integrado no sistema Nofrost, arrefece o ar dentro do aparelho. O ar frio é posto em circulação por intermédio de uma turbina. A humidade existente no ar precipita-se no evaporador. Se necessário, o evaporador descongela automaticamente. A água proveniente da descongelação é encaminhada para a máquina de frio e, aí, evaporada. As zonas de refrigeração e de congelação, mantêm-se, assim, sem gelo.

A função dos elementos de ligação e de controlo

Fig. 2

1 Tecla ①

Interruptor principal que serve para ligar e desligar todo o aparelho.

2 Tecla "Super" para a zona de refrigeração

Serve para ligar e desligar a superrefrigeração. O seu funcionamento é assinalado pelo aparecimento da indicação "SU" 4 e pela iluminação da indicação 5 (lâmpada cor de laranja). Depois de activada, a zona de refrigeração é arrefecida durante 6 horas de acordo com a regulação para a temperatura mais fria. Depois, é feita a comutação para a temperatura regulada para a zona de refrigeração.

Utilizar a super-refrigeração:

- quando colocar uma grande quantidade de alimentos frescos
- para a refrigeração rápida de bebidas

3 Tecla de regulação para temperatura da zona de refrigeração

(A temperatura da zona é regulável entre + 2°C e + 8°C).

Premir repetidamente ou manter premida a tecla de regulação, até que seja indicada a temperatura pretendida. O valor regulado em último lugar fica memorizado. (A temperatura a regular é mostrada em sequência contínua de + 8°C até + 2°C. Depois de + 2 °C volta a aparecer + 8 °C).

4 Indicação de temperatura para a zona de refrigeração

Ela mostra **duas funções** :

a) Temperatura regulada para a zona de refrigeração**b) Indicação "SU" (Super-Cooling)**

Premindo a tecla Super 2, é mostrada a indicação "SU".

Familiarização com o aparelho

5 Indicação „super" (refrigeração)

Ela só fica iluminada, se a super-refrigeração estiver a funcionar.

6 Indicação „super" (congelação)

Ela só fica iluminada, se a supercongelação estiver a funcionar.

7 Indicação de temperatura para a zona de congelação

Ela mostra **três funções** :

a) Temperatura regulada para a zona de congelação

b) Indicação "AL"(alarme)

Aparece, se a zona de congelação estiver demasiado quente.

c) "Temperatura mais quente" na zona de congelação

Se a indicação "AL" **7** estiver a piscar, então isso significa que anteriormente esteve demasiado quente na zona de congelação, devido a uma falha de energia ou a uma anomalia.

Depois de premir a tecla de deligar o alarme, aparecerá, na indicação **7**, durante cinco segundos, "a temperatura mais quente", que predominou na zona de congelação.

Depois, este valor é apagado – a indicação **7** mostra, então, "AL" (Alarme), sem estar a piscar.

8 Indicação „alarme"

Ilumina-se simultaneamente com o soar do alarme, portanto sempre que estiver demasiado calor na zona de congelação. Ela apaga-se, se a zona de congelação tiver atingido a sua temperatura de funcionamento.

9 Tecla de regulação para a temperatura da zona de congelação

Premir repetidamente ou manter premida a tecla de regulação, até que seja indicada a temperatura pretendida. O valor regulado em último lugar fica memorizado. (A temperatura a regular é mostrada em sequência contínua de – 16 °C até – 26 °C. Depois de – 26 °C volta a aparecer – 16 °C).

Nota

A indicação "AL" (Fig. ②/7) aparece, se a zona de congelação, devido a uma falha de energia ou a uma anomalia, estiver demasiado quente. Premindo a tecla de regulação **9**, pode ser regulada a temperatura. A temperatura regulada aparece no display durante 5 segundos. Depois, voltará a aparecer a indicação "AL". A temperatura regulada aparece na indicação, logo que a zona de congelação atingir a temperatura regulada.

10 Tecla "super"

Serve para ligar e desligar a supercongelação. O funcionamento é mostrado pela indicação "SU" **7** e pela indicação "Super" Anzeige **6** (lâmpada cor de laranja).

A supercongelação serve para a congelação de grandes quantidades de alimentos frescos e deve ser activada até **24 horas antes da colocação** dos alimentos frescos.

Depois da activação, a máquina de frio trabalha permanentemente e na zona de congelação é atingida uma temperatura muito baixa.

Ligação e selecção de temperatura / Desligar e desactivar o aparelho

11 Tecla de "alarm"

Serve para desligar o aviso acústico.

O aviso acústico dispara, se estiver demasiado quente na zona de congelação, portanto os alimentos correm o risco de descongelar (simultaneamente, a indicação **7** fica a piscar).

O aviso acústico pode disparar, sem


qualquer perigo para os alimentos

- ao ligar o aparelho pela primeira vez
- ao introduzir alimentos frescos, sem activar a supercongelação
- e se a porta da zona de congelação estiver demasiado tempo aberta

Depois de desligar o aviso acústico, o "aviso acústico" volta a ficar, automaticamente, pronto a funcionar, quando a zona de congelação tiver atingido, de novo, a sua temperatura de funcionamento.


- Se, após fechar a zona de congelação, não puder, de imediato, abrir a respectiva porta, deverá aguardar dois a três minutos, até que seja compensado o vácuo formado no seu interior.

Desligar

Premir o interruptor principal Fig. , para desligar o aparelho.

Desactivar o aparelho

Se o aparelho não for utilizado durante um período longo de tempo:

Premir o interruptor principal Fig. , limpe o aparelho e deixe as portas abertas.

Arrumação dos alimentos

Ao arrumar os alimentos, tenha o seguinte em atenção

- Alimentos e bebidas quentes devem arrefecer, antes de serem arrumados no frigorífico.
- Arrumar os alimentos se possível embalados ou bem tapados. Deste modo, os alimentos não só conservam o aroma, a cor, a humidade e a frescura, como se evita também a transmissão de sabores. Desembalados apenas devem ser guardados legumes e frutas dentro da respectiva gaveta.
- Distribuir tão regularmente quanto possível pelos compartimentos para se garantir uma eficiente circulação do ar frio.
- As aberturas de entrada e saída de ar não podem ficar bloqueadas pelos alimentos, para não prejudicarem a circulação de ar.
- Os alimentos que sejam arrumados imediatamente à frente das saídas de ar, podem congelar devido à saída do ar frio.
- Óleo e gordura não devem entrar em contacto com as peças de plástico do aparelho nem com o vedante da porta, pois estes podem tornar-se porosos.
- Não guardar no aparelho produtos explosivos. Álcool de elevada percentagem só deve ser guardado em recipiente hermeticamente fechado e em posição vertical – **Perigo de explosão!**
- Garrafas com líquidos que possam congelar não devem ser guardadas no congelador. As garrafas rebentarão ao congelar.

Exemplos de arrumação

Fig. ①

Zona de congelação (A)

Na **cuvete (13-14)** preparar e conservar gelo.

Na **gaveta de congelação rápida (12)** congelar e conservar alimentos.

Na **prateleira e na base do congelador** conservar alimentos.

Nas **prateleiras (23)** pequenas porções de alimentos e bebidas com elevado teor de álcool.

Na zona de refrigeração (B)

Nas **prateleiras (17)** de cima para baixo, artigos de pastelaria, comida pronta, lacticínios.

Na **prateleira (18)** garrafas.

Na **gaveta de legumes (22)** legumes, fruta, salada.

Na **prateleira (26)** pequenos frascos, latas.

No **compartimento (25)** queijo e manteiga.

No **suporte para ovos (24)** ovos.

Na **prateleira para garrafas (27)** garrafas grandes.

O equipamento interior

Gaveta de compartimento “Chiller”

(Fig. ④/16)

Puxando a base da gaveta para a frente, a tampa abre automaticamente.

Na zona de compartimento “Chiller” predominam temperaturas mais baixas do que na zona de refrigeração normal. Ideal para a conservação de alimentos sensíveis, como peixe, carne e salsichas. **Não é recomendado para saladas e legumes nem para alimentos sensíveis ao frio.**

* Não existente em todos os modelos

Arrumação dos alimentos

Regulador de temperatura e humidade para a gaveta dos legumes (Fig. 6/21)

Para conservação a longo prazo de legumes, saladas e fruta, deslocar o regulador totalmente para a esquerda – a abertura de ventilação fica aberta –

A temperatura fica mais baixa.

Para conservação a curto prazo, deslocar o regulador para a direita. A abertura de ventilação fica fechada – A humidade é elevada – **A temperatura é mais elevada.**

As prateleiras na zona de refrigeração podem ser mudadas de lugar, com a porta aberta a 90°. Para retirar as prateleiras, puxá-las para fora, baixá-las ligeiramente, retirá-las e, depois, colocá-las no local pretendido (Fig. 5).

Prateleira para garrafas (Fig. 9/18)

Nas cavidades especiais as garrafas podem ser arrumadas e empilhadas.

Todas as prateleiras e recipientes da porta podem ser retirados, para limpeza.

Para os retirar, basta elevá-los um pouco (Fig. 7).

Gaveta para iogurtes (Fig. 10/20)

Esta gaveta pode ser removida, para colocar ou retirar alimentos, bastando, para isso, elevá-la ligeiramente.

Suporte para garrafas (Fig. 8)

O suporte para garrafas evita que estas possam tombar com o abrir e fechar da porta.

Congelação e conservação

Quando comprar alimentos ultracongelados, tenha em atenção o seguinte:

- Quando comprar alimentos congelados, verifique a embalagem, pois esta não deve estar danificada.
- A data de validade não deve estar ultrapassada.
- A temperatura indicada na arca da loja deve ser de -18 °C ou inferior.
- Deixar para o fim a compra de congelados, que devem ser embrulhados em papel de jornal ou colocados num saco térmico e transportados de imediato para casa. Em casa, arrumar imediatamente os congelados no congelador.

Congelação de alimentos

Quando congelar alimentos, utilize sempre alimentos bem frescos.

Alimentos adequados para congelação:

Produtos derivados de carne e de charcutaria, aves e caça, peixe, legumes, ervas aromáticas, fruta, produtos de pastelaria, pizzas, comida pronta, restos de refeições, gemas de ovo e claras de ovo.

Alimentos não adequados para congelação:

Ovos inteiros com casca, natas azedas e maionese, saladas de folha, rábanos e cebolas.

Branqueamento de legumes e fruta

Para que conservem a cor, o aroma, o sabor e a vitamina «C», os legumes e a fruta devem ser branqueados, antes da sua congelação. (No processo de branqueamento, os legumes e a fruta são mergulhados brevemente em água a ferver. – Em qualquer livraria, encontrará literatura sobre congelação, onde vem também descrito o processo de branqueamento).

pt

Congelação e conservação

Como embalar os alimentos:

Embarcar os alimentos em porções adequadas ao tamanho da sua família. As porções para legumes e fruta não devem ser superiores a 1 kg e, para carne, a 2,5 kg. Alimentos em porções mais pequenas congelam mais rapidamente, mantendo a sua qualidade, depois de descongelados e confeccionados.

Embarcar hermeticamente os alimentos para que não sequem nem percam o sabor.

Produtos próprios para embalagem:

Películas de plástico, mangas de polietileno, folhas de alumínio. Caixas próprias para congelação. Estes produtos encontram-se à venda no comércio da especialidade.

Produtos não adequados para embalagem:

Papel de embrulho, papel de pergaminho, celofane, sacos para lixo e sacos de compras usados.

Introduzir os alimentos na embalagem, retirar totalmente o ar e fechar a embalagem hermeticamente.

Para fechar as embalagens são indicados:

Elásticos, clips de plástico, cintas, fitas autocolantes resistentes à temperatura ou produtos similares. Sacos e mangas de polietileno podem ser fechados com um aparelho próprio para esse efeito.

Antes de colocar os alimentos no congelador, deve identificar e datar as embalagens.

Capacidade máxima de congelação

Os alimentos devem, se possível, congelar rapidamente até ao seu núcleo. Só assim, conservam as vitaminas, os nutrientes, o aspecto e o sabor. Não ultrapassar, por isso, a capacidade máxima do seu aparelho.

Na zona de congelação e no período de 24 horas, podem ser congeladas, de uma só vez, as seguintes quantidades de alimentos

KSU 32630 FF	max. 6 kg
KSU 40630 FF	max. 6.5 kg

Colocar pequenas quantidades (até 1 kg) na gaveta de congelação rápida Fig. 1/12. A congelação dos alimentos processa-se de forma bastante rápida.

No caso de grande quantidade de alimentos, estes devem ser distribuídos pela base da zona de congelação. Ter atenção, para que os alimentos já congelados não entrem em contacto com os alimentos frescos, que vão ser congelados. Se necessário, empilhar os alimentos já congelados. Evita-se, deste modo, que os alimentos congelados possam aquecer ou começar a descongelar.

Alimentos ou bebidas quentes devem arrefecer à temperatura ambiente, antes de serem colocados na zona de congelação.

Super-refrigeração

3 a 4 horas antes de ir fazer compras, deverá ligar a super-refrigeração ou, o mais tardar, no momento de introduzir os alimentos frescos. Para ligar a super-refrigeração, basta apenas premir a tecla de super-refrigeração „super" (Fig. 2/2). A indicação "SU" (Fig. 2/4) e a indicação "Super" (Fig. 2/5) mostram o funcionamento. Com a super-refrigeração, a zona de refrigeração 6 é arrefecida para uma temperatura mais baixa. Depois, muda automaticamente para a temperatura regulada, antes da super-refrigeração.

Supercongelação

Se, no congelador, existirem já alimentos congelados, a supercongelação deve ser ligada algumas horas antes da colocação de alimentos frescos.

Congelação e conservação / Limpeza

Em geral, são suficientes 4 a 6 horas. Se quiser utilizar a capacidade máxima de congelação, é necessária uma antecedência de 24 horas. Pequenas quantidades de alimentos (até 2 kg) podem ser congeladas, sem necessidade de activar a supercongelação. Para ligar a supercongelação, basta premir a respectiva tecla Fig. ②/10. A indicação "SU" (Fig. ②/7) e a indicação "Super" (Fig. ②/6) mostram o funcionamento. Depois da activação, é atingida uma temperatura muito baixa na zona de congelação. A supercongelação desliga automaticamente, cerca de **52 horas** depois da sua activação.

Prazo de conservação

Para que os alimentos congelados não percam qualidade, o seu prazo de conservação não deve ser ultrapassado.

A uma temperatura de -18 °C podem conservar-se, até 4 meses, peixe, salsichas, refeições prontas e produtos de pastelaria; queijo, aves e carne até 6 meses; legumes e fruta até 8 meses.

Descongelação de alimentos

Em função do tipo de alimentos e da sua utilização final, poderá escolher entre as seguintes possibilidades:

À temperatura ambiente
no frigorífico
no forno eléctrico
com/sem ventilação de ar quente
no micro-ondas

Alimentos já congelados ou que iniciaram a descongelação podem de novo ser congelados, se a temperatura não tiver subido a mais de +3 °C durante mais de um dia para carne e peixe e, mais de três dias, para outros alimentos.

De contrário, e se não houver alteração de sabor, cheiro e aspecto, os alimentos podem ser cozinhados e, de novo, congelados.

Neste caso, não utilizar o prazo máximo de conservação.

Preparação de gelo

Fig. ⑩/13

1. Retirar a cuvette, enchê-la com $\frac{3}{4}$ de água e voltar a colocá-la no congelador.
2. Para retirar mais facilmente os cubos de gelo, torcer as pegas da cuvette várias vezes para a direita.

Os cubos de gelo soltam-se e caem dentro da caixa de reserva.

3. Os cubos de gelo, quando necessários, podem ser retirados da caixa de reserva.

O preparador de cubos de gelo pode ser suspenso na zona inferior de uma das duas prateleiras da zona de congelação, do lado esquerdo ou direito.

Antes de iniciar a limpeza, desligar a ficha da tomada ou os fusíveis.

Nunca utilizar um aparelho de limpeza a vapor, para limpar o frigorífico. O vapor quente pode danificar as superfícies ou a parte eléctrica do aparelho – perigo de choque eléctrico!

A água da limpeza não se deve infiltrar no painel de comandos ou na iluminação. Para limpar todo o aparelho, excepto o vedante da porta, poderá utilizar água morna com um detergente suave, ligeiramente desinfectante, por ex. detergente de lavagem manual da loiça. Não utilizar produtos de limpeza, que possam conter substâncias abrasivas ou ácidas, nem diluentes químicos.

O vedante da porta deve ser lavado apenas com água simples e, depois, bem seco.

Se possível, de dois em dois anos, deverá também ser limpo o permutador de calor (grelha preta na parte de trás do aparelho). Utilize um pincel ou um aspirador. Isto permite obter a eficiência máxima do aparelho e poupar energia.

* Não existente em todos os modelos

Conselhos para poupar energia

- Instalar o aparelho em local bem arejado, protegido da acção directa dos raios solares e afastado de qualquer fonte de calor (aquecedores, etc.).
- As aberturas de ventilação devem manter-se desobstruídas.
- Os alimentos e bebidas quentes devem arrefecer, antes de serem guardados no aparelho.
- Para descongelar alimentos, colocar estes no frigorífico. O frio libertado dos alimentos congelados é, assim, aproveitado para refrigerar os alimentos no frigorífico.
- Para introduzir ou retirar alimentos, manter as portas abertas o mínimo tempo possível.

Indicações sobre ruídos de funcionamento

Ruídos de funcionamento

Para manter constante a temperatura seleccionada, o seu aparelho liga e desliga, de vez em quando, o compressor. Os ruídos daí resultantes são condicionados pelo funcionamento do aparelho. Eles diminuem automaticamente, logo que o aparelho tenha atingido a temperatura de funcionamento.

O **zumbido** é provocado pelo motor (compressor) e pode, por breves instantes, ser mais intenso, quando o motor liga.

O **murmurejar ou zunido** é provocado pelo elemento gerador de frio que passa através dos tubos.

O «**clac**» ouve-se, sempre que o termostato liga ou desliga o motor.

Ruídos tipo estalos podem acontecer, se ...

- estiver a funcionar a descongelação automática
- o aparelho arrefecer ou aquecer (dilatações do material)

Se os ruídos provocados pelo funcionamento do aparelho forem muito intensos, isso pode ser devido a pormenores de importância mínima, facilmente solucionáveis.

O aparelho está desnivelado

Alinhe o aparelho com a ajuda de um nível de bolha de ar. Utilize os pés ajustáveis ou coloque qualquer coisa sob eles.

O aparelho está encostado

Afaste o aparelho de móveis ou de outros aparelhos próximos.

Gavetas, cestos ou prateleiras abanam ou estão presos noutros componentes.

Verifique os componentes salientes e volte a colocá-los devidamente.

Garrafas ou outros recipientes tocam-se

Separe-os, para que não se toquem.

Eliminação de pequenas anomalias

Nem toda a anomalia é um caso de assistência técnica. Frequentemente, trata-se de um problema sem importância. Antes de recorrer aos Serviços Técnicos, verifique, se, com a ajuda das indicações seguintes, é possível solucionar a anomalia.

Para casos destes, terá que pagar a deslocação e o tempo do técnico, mesmo dentro do período de garantia.

Se a indicação Fig. 2/4-7 não estiver iluminada

Verifique se há corrente, se a ficha está bem ligada à tomada e se o aparelho está ligado.

Se depois de ligar o aparelho, aparecer a indicação Fig. 2/4 "E1" (a piscar):

Na zona de refrigeração predomina uma temperatura muito alta. Poucos minutos depois do aparelho começar a funcionar, será indicada a temperatura regulada.

Se depois de ligar o aparelho, aparecer a indicação Fig. 2/7 "E2" (a piscar):

Na zona de congelação predomina uma temperatura muito alta. Poucos minutos depois do aparelho começar a funcionar, será mostrada a indicação "AL".
A temperatura regulada será mostrada na indicação 7, logo que a zona de congelação tiver atingido a temperatura regulada.

Se a iluminação da zona de refrigeração não funcionar:


- A lâmpada de incandescência está fundida. Desligar a ficha da tomada, retirar a cobertura da lâmpada (Fig. 12/b) e substituir a lâmpada de incandescência máx. 15 W, 220 V, casquilho E 14. (Fig. 12/c-d)
- O interruptor da luz (Fig. 12/a) está preso.
Verificar, se ele se move. Se isso não acontecer, deverá contactar os nossos Serviços Técnicos.

Se a iluminação da zona de

congelação não funcionar:

- A lâmpada de incandescência está fundida. Desligar a ficha da tomada, retirar a cobertura da lâmpada (Fig. 13/a-b) e substituir a lâmpada de incandescência máx. 15 W, 220 V, casquilho E 14. (Fig. 13/c)
- O interruptor da luz está preso.
Verificar, se ele se move. Se isso não acontecer, deverá contactar os nossos Serviços Técnicos.

Se a indicação Fig. 2/7 estiver a piscar, mas o sinal acústico não soar, isso significa que, anteriormente, devido a uma falha de corrente ou a uma anomalia, a temperatura esteve muito alta no congelador.

Premindo a tecla "alarm" , aparecerá na indicação 7 (não a piscar), durante cinco segundos, a temperatura mais quente, que predominou na zona de congelação. Depois este valor é apagado.



A indicação 7 mostra, então, a temperatura, sem piscar.

Se o sabor, o cheiro e o aspecto não tiverem sofrido alteração, deverá cozinhar os alimentos, não importa por que processo, e, de novo, congelá-los.

Neste caso, não deverá utilizar o prazo máximo de conservação.

Se, após funcionamento mais longo, a indicação "AL" (Fig. 2/7) estiver a piscar e soar o aviso sonoro :

Anomalia, está demasiado quente na zona de congelação!


Para desligar o aviso sonoro, premir a tecla de desligar "Alarm"  11 .

Causas possíveis da anomalia:

- A abertura de ventilação na parte superior do aparelho ou no rodapé está obstruída,
- A porta do congelador não está bem fechada,
- Foram congelados alimentos frescos, sem activação da supercongelação,
- Foram congelados muitos alimentos frescos de uma só vez,
- Temperatura ambiente demasiado alta.

pt

Eliminação de pequenas anomalias/Assistência Técnica

Após eliminar a anomalia, premir a tecla de desligar "Alarm" **11** ; a indicação "AL" deixa de piscar. A temperatura regulada é indicada, logo que a zona de congelação tiver atingido a temperatura regulada.

Se a porta do congelador tiver estado muito tempo aberta e o congelador não conseguir atingir a temperatura seleccionada,

isso significa que o evaporador (gerador de frio) ficou de tal modo coberto de gelo, que os sistema de descongelação, totalmente automático, não consegue descongelar a quantidade de gelo existente. Neste caso, retire os alimentos congelados do congelador e coloque-os, bem isolados, em local fresco.

Desligue o aparelho e deixe a porta do congelador aberta. Após 12 horas, o gelo descongelou no sistema de frio.

Volte a ligar o aparelho e arrume os alimentos congelados nas gavetas.

Se, com a ajuda destas indicações, não for possível solucionar a anomalia, chame, então, os Serviços Técnicos.

Até que seja remediada a avaria, não abra, se possível, a porta do aparelho, evitando, assim, perdas de frio.

Não execute qualquer trabalho no aparelho, em especial na sua parte eléctrica.

● **Podem surgir temperaturas demasiado elevadas na zona de refrigeração ou de congelação, se ...**

- a porta não estiver bem fechada.
- for colocada uma grande quantidade de alimentos quentes no aparelho.
- a circulação de ar na zona de refrigeração ou na zona de congelação estiver a ser prejudicada pela colocação de demasiados alimentos no aparelho.
- as portas tiverem sido abertas frequentemente com temperaturas ambiente elevadas.

- A abertura frequente das portas com temperaturas ambiente e humidade do ar elevadas pode causar condensação na zona de refrigeração e gelo na zona de congelação.

Chapa de características

Fig. 14

Quando recorrer aos Serviços Técnicos, indique sempre o número de artigo (Nr. E) e o número de fabrico (Nr. FD) do seu aparelho.

Estes dados encontram-se no campo circundado a preto da chapa de características encontra-se no lado superior esquerdo da zona de refrigeração.

A morada e o número de telefone da Assistência Técnica podem ser obtidos no índice de postos de assistência que acompanha o aparelho.

Normas sobre a higiene nos alimentos

Caro cliente,

Em conformidade com a legislação francesa, para se evitar a listérias na zona de refrigeração do seu frigorífico, agradecemos a observação das seguintes indicações.

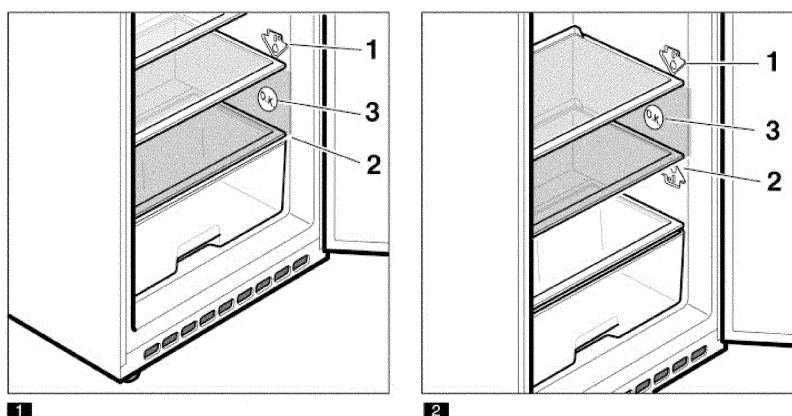
- Proceda à limpeza frequente da parte interior do seu frigorífico com um produto de limpeza suave, que não deixe oxidar as partes de metal (p. ex. um pouco de água morna com um pouco de detergente da loiça).
Desinfectar as superfícies entretanto limpas, com o auxílio de um pouco de vinagre ou água com sumo de limão ou, ainda, com um produto bactericida existente no mercado e indicado para aparelhos de frio. (No caso de componentes metálicos, testar a compatibilidade do produto numa zona não visível do aparelho).
- Para que a zona de refrigeração não fique muito quente, deixar arrefecer os alimentos cozinhados para a temperatura ambiente fora do aparelho.
- Não abrir a porta desnecessariamente, nem a deixar aberta durante muito tempo. Arrumar os alimentos de forma que o ar possa circular livremente dentro do aparelho.
- Para evitar a contaminação entre alimentos de diferentes tipos, embalá-los separadamente ou guardá-los em caixas com tampa e bem fechadas.
- Na preparação de alimentos, só deve tocar nos mesmos com as mãos bem lavadas. Antes da preparação de outros alimentos, lavar repetidamente as mãos. Antes das refeições lavar, igualmente as mãos.
- Lave os utensílios de cozinha já utilizados (colheres, tábua de corte, facas, etc.), antes de os utilizar novamente.

Zona para alimentos sensíveis!

Guarde os alimentos, de acordo com o seu tipo, na zona de temperatura adequada (Ver Instruções de Serviço).



A «zona para alimentos sensíveis» está assinalada na zona de refrigeração com a seta abaixo indicada. De acordo com o modelo, esta zona localiza-se na parte de baixo do aparelho, entre a seta gravada lateralmente e a prateleira de vidro imediatamente abaixo (Fig. 1 /1 e 2) ou entre ambas as setas (Fig. 2/1 e 2) ou se não existirem setas gravadas, em qualquer parte da zona de refrigeração, excepto na zona da porta.



Esta zona é ideal para manter frescos os alimentos facilmente perecíveis e que necessitam duma **temperatura de conservação inferior a 4 •C**, como: Carne, aves, peixe, produtos de charcutaria, alimentos já confeccionados, saladas, doces tendo por base ovos ou cremes, massas frescas, pizzas, quiches, produtos frescos, queijo fresco batido, queijos prontos a consumir guardados em embalagens de plástico.

Indicador de temperatura (Fig. 1/ 3 e 2/3)

Não sujeitar o indicador de temperatura à acção directa dos raios solares, nem o colocar na boca.

O **indicador de temperatura indica temperaturas inferiores a 4 •C** e serve para determinar o ajuste necessário do regulador de temperatura. De acordo com a temperatura ambiente, ajustar o regulador de temperatura entre os dígitos 2 e 3. Se existir a possibilidade de uma regulação exacta dos graus, seleccionar uma temperatura de 4 •C ou inferior.

Passadas cerca de 12 horas, se a temperatura já tiver baixado para menos de 4 •C, a cor do indicador de temperatura altera-se de preto para verde e é legível a indicação «OK» (Caso tal não se verifique, vá regulando o selector de temperatura passo a passo, para uma temperatura mais fria.)



Ajuste correcto.



Temperatura demasiado alta, ajustar o regulador para uma temperatura mais baixa.

en

- Remove closing part, screws and washer (1-2-3)
- Push handle approx. 5mm through outside (4)
- Pull handle carefully without turning (5)
- Remove and replace hole closing pins (6)
- Apply the handle disassembly operation from 5 to 1 for fixing of the handle (7-8-9-10-11)

de

- Abdeckung, Schrauben und Unterlagscheibe (1-2-3) entfernen
- Griff ca. 5 mm nach außen schieben (4)
- Vorsichtig ohne Drehen am Griff ziehen (5)
- Stopfen entfernen und durch neue ersetzen
- Neuen Griff in umgekehrter Reihenfolge der Schritte 5 – 1 montieren (7-8-9-10-11)

cz

- Odstraňte zásvnovou vložku, šrouby a podložku (1-2-3)
- Posuňte rukojeť cca 5 mm směrem ven (4)
- Táhnete opatrně bez otáčení za rukojeť (5)
- Odstraňte děrové uzavírací zátky a nahradte je za nové (6)
- Novou rukojeť namontujte v opačném pořadí kroků 5 - 1 (7-8-9-10-11)

hu

- A takarólapot, a csavarokat és az alátétet távolítsa el (1-2-3)
- A fogantyút kb. 5 mm-re csúsztassa kifelé (4)
- Forgatás nélkül, óvatosan húzza meg a fogantyút (5)
- A zárócupákat távolítsa el és tegyen be újakat (6)
- Az új fogantyút az 1 – 5 lépések fordított sorrendjében szerelje fel (7-8-9-10-11)

pl

- Wyać wkładkę, wkrety i podkładkę (1-2-3).
- Uchwyt przesuwać ok. 5 mm na zewnątrz (4).
- Ostrożnie pociągnąć uchwyt do siebie nie przekraczając go (5).
- Wyciąć zatyczki zasłaniające otwory, włożyć zatyczki do otworów z przeciwnej strony (6).
- Zamontować nowy uchwyt prowadząc kroki montażowe 1-5 w odwrotnej kolejności (7-8-9-10-11).

ro

- Demontați piesa de decor, șuruburile și șaiba (1-2-3).
- Deplașați mânerul cca. 5 mm spre exterior (4).
- Trageți ușor de mâner fără a-l suci (5).
- Înlouciți dopurile pentru mascarea orificiilor cu unele noi (6).
- Montați mânerul nou efectuând operațiile în ordine inversă 5 - 1 (7-8-9-10-11)

sl

- Odstranite vtični vstavek, vijake in podložko (1-2-3).
- Držaj polisnite približno za 5 mm nazven (4)
- Previdno povlecite držaj, ne da bi ga zavrteli (5).
- Izvlecite okrasne zamaške iz odprtih in jih zamenjajte z novimi (6).
- Nov držaj montirajte v obratnem vrstnem redu korakov 5 - 1 (7-8-9-10-11).

ua

- Зняти вставну насадку, гвинти та підкладну шайбу (1-2-3)
- Ручку відсунути назовні при бл. 5мм (4)
- Обережно, не повертаючи, потягнути за ручку (5)
- Зняти пробки, якими закриваються отвори, і замінити новими (6)
- Установити нову ручку в зворотному порядку кроків 5 - 1 (7-8-9-10-11)

ru

- Уберите вставку, выкрутите винты и снимите подкладную шайбу (1-2-3).
- Сместите ручку примерно на 5 мм в направлении наружу (4).
- Осторожно потяните за ручку, не поворачивая ее (5).
- Извлеките из отверстий заглушки и замените их на новые (6).
- Установите на место прежней новую ручку, выполняя рабочие операции 5-1 в обратном порядке (7-8-9-10-11).

da

- Fjern stikindsats, skruer og spændeskive (1-2-3)
- Skub greb ca. 5 mm udad (4)
- Træk forsigtigt i grebet uden at dreje det (5)
- Fjern hulprop og sæt en ny i (6)
- Montér et nyt greb i omvendt rækkefølge af skridtene 5 – 1 (7-8-9-10-11)

es

- Retirar la tapa, los tornillos y la arandela (1-2-3)
- Desplazar la manilla unos 5 mm hacia fuera (4)
- Tirar cuidadosamente de la manilla, sin girarla (5)
- Retirar los tapones y colocarlos en los agujeros del otro lado (6)
- Colocar la manilla nueva ejecutando en orden inverso las operaciones 5 – 1 (7-8-9-10-11)

fi

- Irrota peiteosa, ruuvit ja aluslaatta (1-2-3)
- Työnnä kahvaa ulospäin noin 5 mm
- Irrota kahva sitä varovasti kääntäen (5)
- Irrota reikiin sulku tulpat ja vaihda niiden tilalle uudet (6)
- Kiinnitä uusi kahva toimien päinvastaisessa järjestyksessä 5-1 (7-8-9-10-11)

fr

- Enlevez l'insert enfiché (1), les vis (2) et la plaquette intercalaire (3)
- Tirez la poignée d'env. 5 mm vers l'extérieur (4)
- Tirez doucement la poignée (5) sans tourner
- Enlevez les bouchons obturant les trous puis remplacez-les par des bouchons neufs (6)
- Montez la nouvelle poignée dans l'ordre chronologique inverse des étapes 5 à 1 (7-8-9-10-11)

it

- Rimuovere elemento ad innesto, viti e rondella (1-2-3)
- Spingere la maniglia ca. 5 mm verso l'esterno (4)
- Tirare delicatamente la maniglia senza ruotare (5)
- Rimuovere i tappi di chiusura fori e sostituirli con tappi nuovi (6)
- Montare la maniglia nuova procedendo nell'ordine inverso delle operazioni 5 - 1 (7-8-9-10-11).

nl

- Afdekcapje, schroeven en onderlegplaatjes verwijderen (1-2-3)
- Handgreep ca. 5 mm naar buiten schuiven (4)
- Zonder te draaien voorzichtig aan de handgreep trekken (5)
- Stopjes eruit halen en aan de tegenoverliggende kant erin zetten (6)
- Handgreep in omgekeerde volgorde van 5-1 opnieuw monteren (7-8-9-10-11)

no

- Ta av plugginnsatsen, skruene og underlagsskiven (1-2-3)
- Skyv håndtaket ca. 5 mm utover (4)
- Trekk forsiktig i håndtaket uten å dreie det (5)
- Fjern hulltappene og sett inn nye (6)
- Monter inn et nytt håndtak i omvendt rekkefølge til skrittene 5-1 (7-8-9-10-11)

pt

- Retirar a peça de encaixe, os parafusos e a anilha (1-2-3)
- Deslocar o puxador cerca de 5 mm para fora (4)
- Tirar, cuidadosamente, o puxador, sem o rodar (5)
- Retirar os tampões e substituí-los por novos (6)
- Montar o novo puxador em sequência inversa às fases 5-1 (7-8-9-10-11)

sv

- Avlägsna täckbricka, skruvar och underläggsbricka (1 – 2 – 3)
- Skjut handtaget ca 5 mm utåt (4)
- Dra försiktigt i handtaget utan att vrida (5)
- Avlägsna propparna som täcker hålen och ersätt dem med nya (6)
- Montera det nya handtaget i omvänt ordning steg 5 – 1 (7–8–9–10–11)

tr

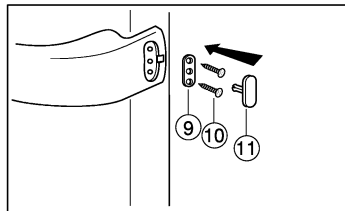
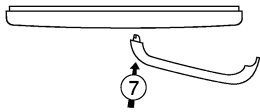
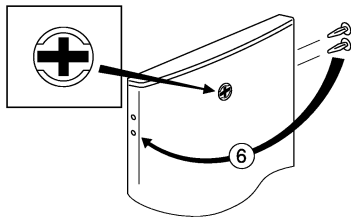
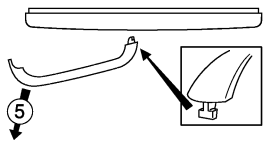
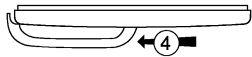
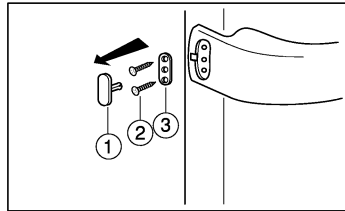
- Kapı kolu kapama parçası, vidası ve rondelasını çıkarınız. (1-2-3)
- Kolu, vidanın sökülüldüğü yöne yaklaşık 5 mm itiniz. (4)
- Kapı kolunu çevirmeden, kendinize doğru dikkatlice çekerek çıkartınız. (5)
- Kapı kolunu takacağınız taraftaki vida kapama pinlerini çıkartıp diğer tarafa takınız. (6)
- Kapı kolunu monte etmek için sökmeye işlemini tersten uygulayınız. (7-8-9-10-11)

gr

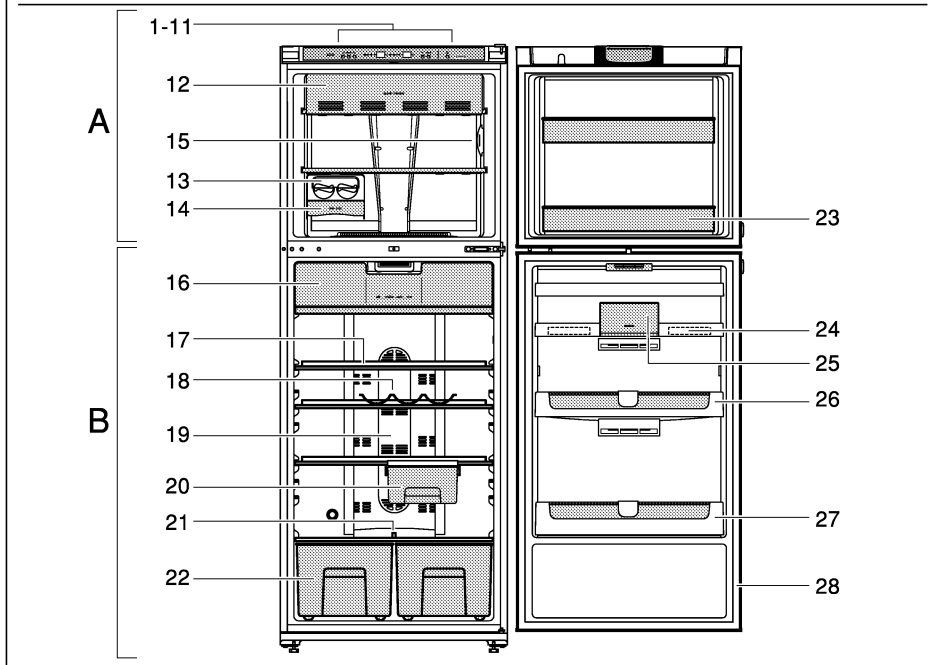
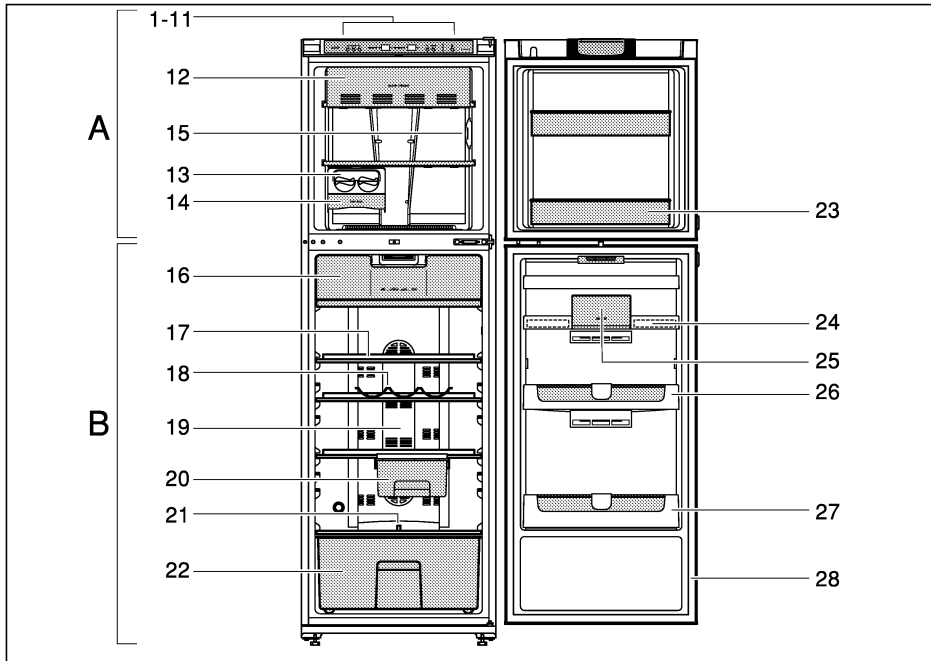
- Αφαιρέστε το κάλυμμα κοχλιών λαβής (1), τους κοχλίες (2) και την ροδέλα σύσφιξης (3).
- Σπρώξτε τη λαβή κατά 5 περίπου εκατοστά προς την εξωτερική πλευρά της πόρτας (4).
- Τραβήξτε τη λαβή προσεκτικά χωρίς να την περιστρέψετε (5).
- Αφαιρέστε και τοποθετήστε στην αντίθετη πλευρά τους πλαστικούς πείρους κάλυψης των οπών (6).
- Επαναλάβετε τη διαδικασία συναρμολόγησης από το βήμα 5 προς το βήμα 1 για να συναρμολογήσετε τη λαβή στην αντίθετη πλευρά (7-11).

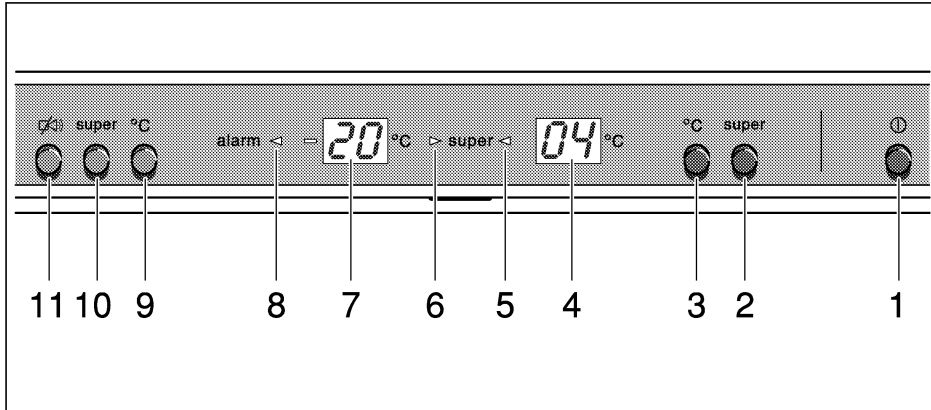
ar

- يجب استئراج المسادات والمسامير الخشبية وقطعة إسكاج التثبيت (1-2-3)
- يتم سحب المقض حوالي 5 مم للخارج (4)
- يجب سحب المقض بحذر وبدون إدارته (5)
- يتم سحب مسادات الثقب واستبدالها بقطع جديدة (6)
- يتم تركيب المقض الجديد بأما ع الخطوات بصورة معكوسة أي تنفيذ الخطوات من 5-1 (7-8-9-10-11)

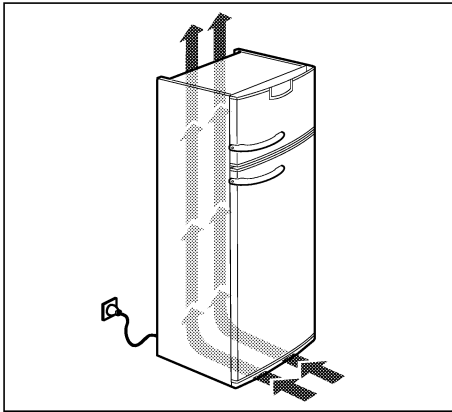


B

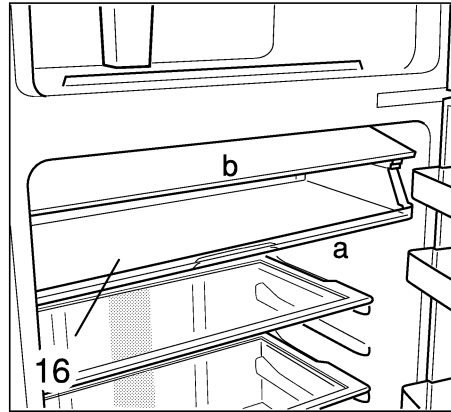




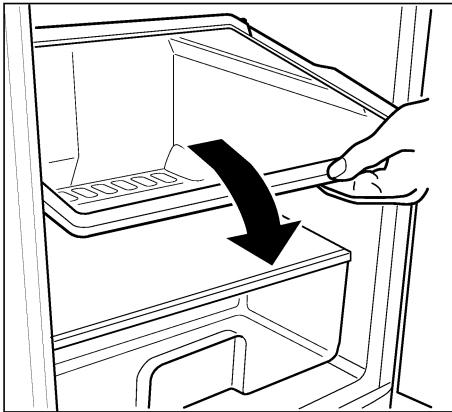
2



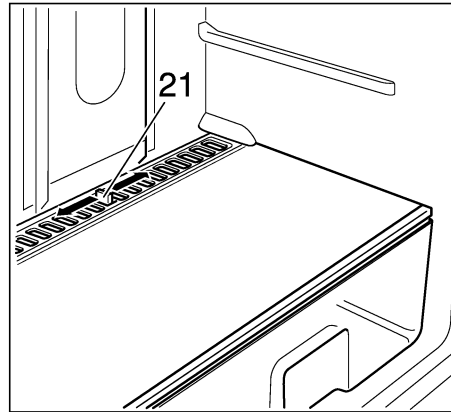
3



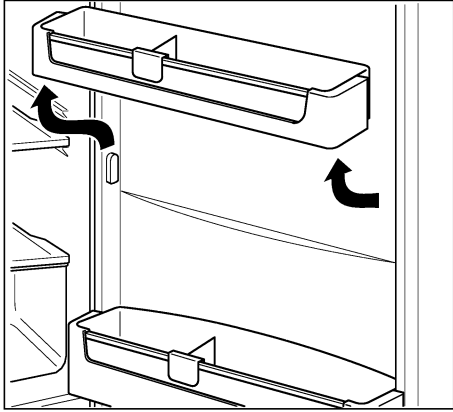
4



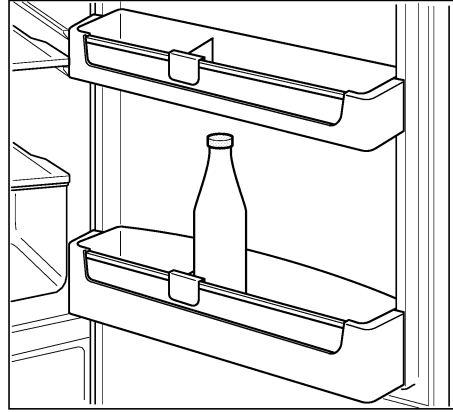
5



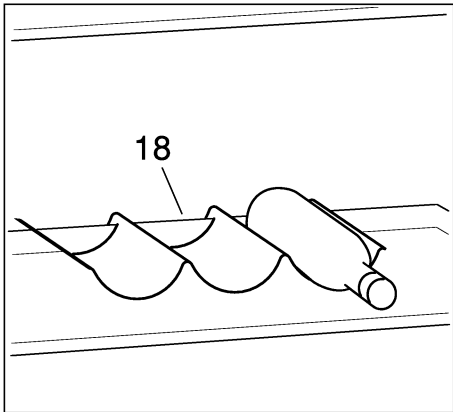
6



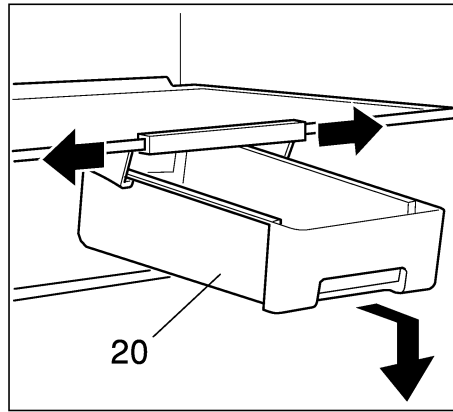
7



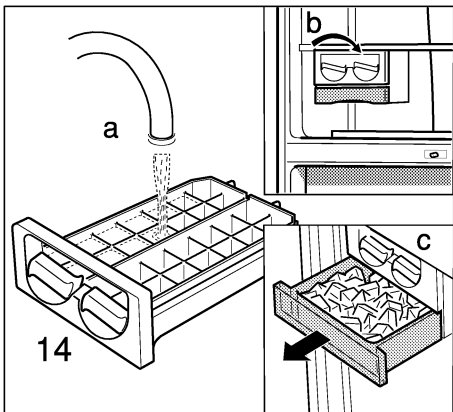
8



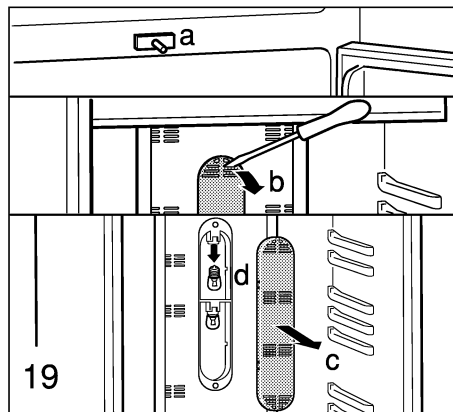
9



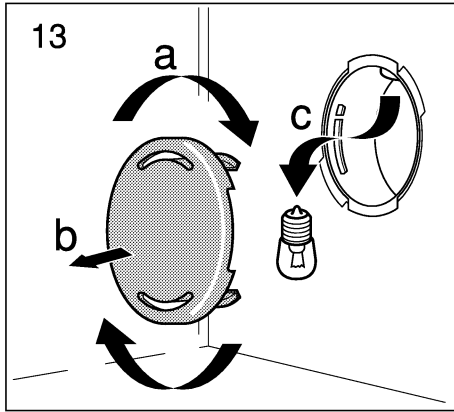
10



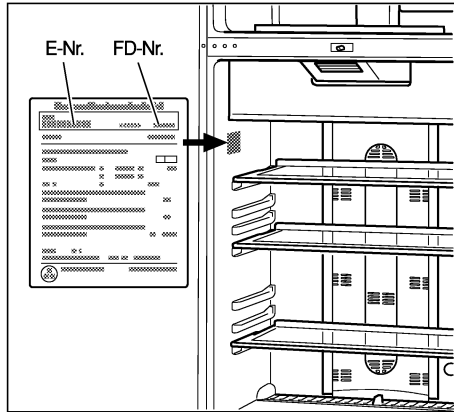
11



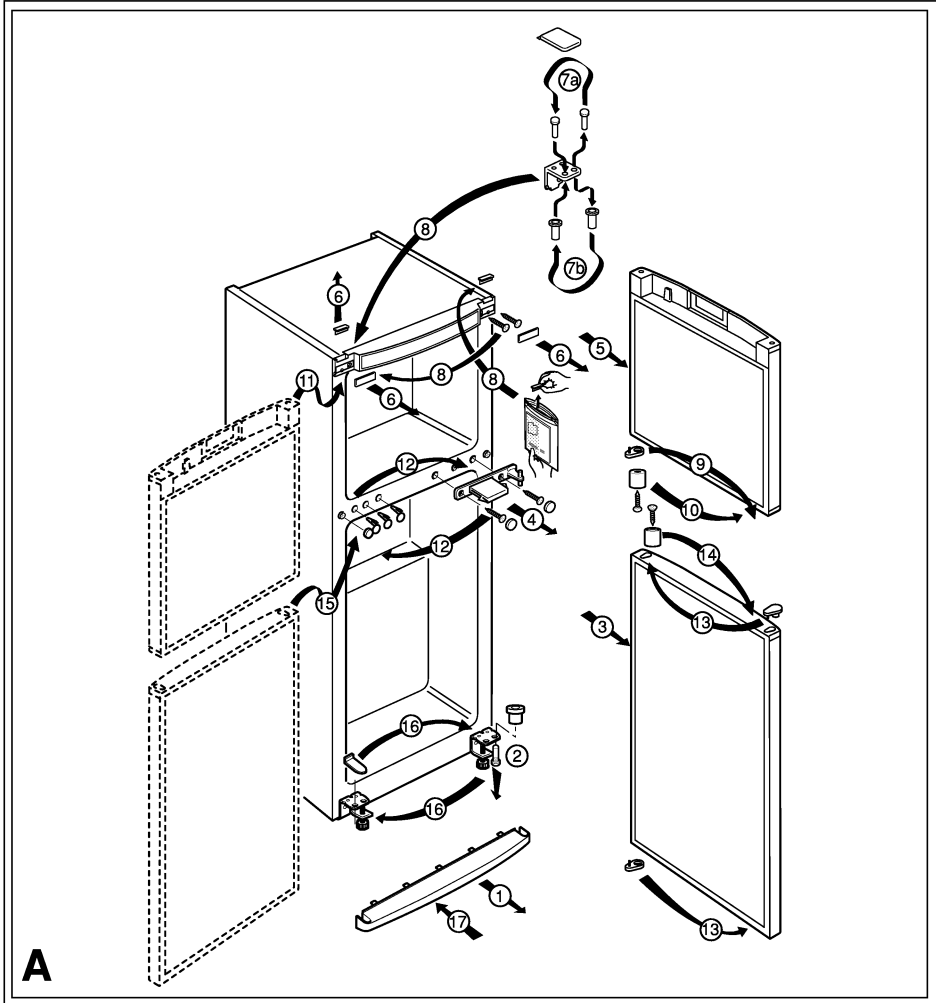
12



13



14



Änderungen vorbehalten

Subject to modification

Tous droits de modification réservés

Wijzigingen voorbehouden

Con riserva di modifiche

Nos reservamos el derecho de introducir
modificaciones técnicas

ROBERT BOSCH HAUSGERÄTE GMBH
Carl-Wery-Straße 34, 81739 München

08.11.04/001D

900003757